

INFOBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT PFÖRRING

Ausgabe **09**
vom 1. September
2023



Markt Pförring

Aufstieg aus der Regionalliga.
Julian Kugel beim FC Ingolstadt.



Gemeinde Mindelstetten

Anna-Schäffer-Gebetstag mit
Weihbischof Graf



Gemeinde Oberdolling

Vielfältiges Programm zum Laurenzi-
markt erfreut viele Besucher



INHALT

SEPTEMBER 2023



ALLGEMEINES

- 4/5 Alles auf einen Blick
- 6 Bekanntmachungen

PFÖRRING

- 14 Ferienprogramm
- 16 Aus dem Markt
- 18 Kirche und Glaube
- 21 Bücherei
- 22 Vereine & Verbände

MINDELSTETTEN

- 32 Ferienprogramm
- 36 Mindelstettener Markt
- 38 Aus der Gemeinde
- 40 Kindergarten
- 41 Bücherei
- 42 Kirche und Glaube
- 44 Vereine & Verbände

OBERDOLLING

- 50 Ferienprogramm
- 52 Laurenzmarkt
- 56 Kirche und Glaube
- 57 Vereine & Verbände

DIVERSES

- 65 Allgemeine Informationen
- 66 Anzeigen



TERMINE & VERANSTALTUNGEN

PFÖRRING

September 2023

- SO.** 03.09. FF Pförring & FF Gaden, Jahrtag
MO. 04.09. Marsch der Verbundenheit, Reservistenkameradschaft
FR. 15.09. Obst- u. Gartenbauverein Pförring, Herbstwanderung
SA. 16.09. 19:00 Uhr Club der Wolpertinger, JHV, Bieblstadl
FR. 20.09. Arbeiter- und Handwerkerverein Pförring, Jahresausflug an den Tegernsee
SO. 24.09. 07:45 Uhr Petri-Jünger Pförring, Abfischen Jugend Bittgang von Ettling nach Mauern

Oktober 2023

- SO.** 01.10. 10:00 Uhr Erntedankfest mit Frühschoppen, Kirchenzug mit Fahnenabordnungen
DI. 03.10. Tag der Deutschen Einheit
 18:30 Uhr Petri-Jünger Pförring, Abfischen Erwachsene
SO. 08.10. 18:30 Uhr FF Pförring, JHV, Pfarrheim Landtags- und Bezirkswahlen
FR. 13.10. 18:00 Uhr Markt Pförring, Schüler- und Sportlerehrung, Schulturnhalle
 19:00 Uhr Obst- u. Gartenbauverein Pförring, Herbstversammlung, Gasthaus Grimm
SA. 21.10. Firmung in Pförring
SO. 22.10. 14:00 Uhr Kinder musizieren für „misso“, Pfarrheim
SO. 29.10. 15:00 Uhr Gräbersegnung in Lobsing

MINDELSTETTEN

September 2023

- SA.** 02.09. 09:00 Uhr Gemeinde Mindelstetten, Bürgersprechstunde von 09:00 – 12:00 Uhr
MO. 04.09. 09:30 Uhr CSU Ortsverband, Fahrt zum politischen Gilla-moos nach Abensberg
DI. 05.09. 14:00 Uhr Gemeinde Mindelstetten, Ferienprogramm: Zauberei mit Frank Grabowski

- FR.** 08.09. 14:00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Mindelstetten, Ferienprogramm: Kartoffelernte auf dem Biohof Kraus
DO. 14.09. 14:00 Uhr Seniorenkreis Mindelstetten, Offendorf, Vereinsbahnhof
SO. 10.09. 13:30 Uhr CSU Ortsverband, Gemeinsame Wanderung CSU-OV Mindelstetten und CSU-OV Altmannstein mit unseren Kandidaten für die Land- u. Bezirkstagswahl von Mindelstetten nach Hagenhill
SA. 23.09. 19:00 Uhr CSU Ortsverband, Weinfest in der Markthalle

Oktober 2023

- SA.** 07.10. Schafkopfturnier FC Mindelstetten mit Schützenverein Deutscher Michl, Mindelstettener Markt-Samstag

OBERDOLLING

September 2023

- DO.** 07.– **SA.** 09.09. Tenniscamp für Fortgeschrittene Kinder
SA. 17.09. Doppelmeisterschaft Tennis
SA. 23.09. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Wuide Liga in der Roßschwemm
SA. 23.09. Lange Nacht der Feuerwehr
SA. 30.09. 14:00 Uhr Patrozinium in Harlanden Gottesdienst

Oktober 2023

- SO.** 01.10. 09:30 Uhr Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche
SO. 08.10. Landtagswahl
FR. 13.10. Oktoberrosenkrantz des Frauenbundes
SO. 15.10. 09:30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Minibrotaktion
SA. 21.10. 20:00 Uhr Firmung in Pförring
 Musikkabarett & Comedy Otto Stefan in der Roßschwemm
DO. 26.10. 20:00 Uhr Günter Grünwald und Rad Gumbo in der Roßschwemm
SO. 29.10. 13:00 Uhr Friedhofsgang mit Gräbersegnung Friedhof Unterdolling



Hinweis der Friedhofsverwaltung:

Sehr geehrter Grabnutzungsberechtigter,

auch heuer werden wieder die fälligen Grabgebühren zum 01.10.2023 abgebucht. Separate Friedhofsgebührenbescheide werden **nicht** zugestellt.

Somit verlängert sich das Grabnutzungsrecht automatisch um ein weiteres Jahr.

Eine eventuell gewünschte Grabauflösung ist nach Ablauf der Ruhefrist (Erdbestattungen 20 Jahre und Urnenbestattungen 15 Jahre) in vorheriger Absprache mit der Friedhofsverwaltung und auch nur in Schriftform durch den Grabnutzungsberechtigten möglich.

Glückwunsch zur abgeschlossenen Ausbildung

Wir gratulieren unserer Auszubildenden Anna Ostermeier zur bestandenen Abschlussprüfung und der somit abgeschlossenen Berufsausbildung zur Verwaltungsfachangestellten.

Für ihre zukünftige Tätigkeit als Personal-sachbearbeiterin wünschen wir Anna alles

Gute und viel Erfolg. Wir freuen uns besonders, dass Anna bei der VG Pförring bleibt und hoffen, dass sie uns noch viele Jahre tatkräftig unterstützen wird.

Herzlichen Glückwunsch zu deinem Abschluss, liebe Anna! Wir sind stolz auf Dich!



Zum erfolgreichen Abschluss gratulieren Eva Vollnhals, Personalabteilung, VG-Vorsitzender Alfred Paulus und Monika Ringeisen, Ausbildungsleitung (v.l.)

HAUPTSTELLE**Attenni Stefan**

Bauamt, Liegenschaften & Pacht,
☎ 08403/9292-32
✉ stefan.attenni@

Botz Maria

Techn. Bauamt, Hoch- & Tiefbau
☎ 08403/9292-13
✉ maria.botz@

Euringer Kristina

Veranlagung Steuern/
Abfallbeseitigung/Kassenverwaltung
☎ 08403/9292-13
✉ kristina.euringer@

Fuchs Katharina

Buchhaltung Markt Pförring
☎ 08403/9292-15
✉ katharina.fuchs@

Hauptmann Nicole

Sachbearbeiterin Bauamt
☎ 08403/9292-35
✉ nicole.hauptmann@

Heiß Veronika

Buchhaltung Oberdolling, Mindelstetten
☎ 08403/9292-14
✉ veronika.heiss@

Hilger Markus

Techn. Bauamt, Hoch- & Tiefbau
☎ 08403/9292-30
✉ markus.hilger@

Huber Andrea

Abwasser & Finanzen
☎ 08403/9292-19
✉ andrea.huber@

Katzenmüller Claudia

Gewerbe-, Gaststätten- & Verkehrswesen
☎ 08403/9292-34
✉ claudia.katzenmueller@

Kuffer Silvia Di. und Fr.

Mitarbeiterin Kasse,
Abrechnung der
Kindertagesstättegebühren
☎ 08403/9292-26
✉ silvia.kuffer@

Kügel Markus

Hauptverwaltung, Ordnungsamt,
Wahlleitung, Sitzungsdienst, Standesamt
☎ 08403/9292-23
✉ markus.kuegel@

Ostermeier Anna

Personalwesen
☎ 08403/9292-46
✉ anna.ostermeier@

Riegler Andrea

Technisches Bauamt, Hoch- & Tiefbauten
☎ 08403/9292-30
✉ andrea.riegler@

Ringeisen Monika

Finanzcontrolling, Versicherungen
☎ 08403/9292-11
✉ monika.ringeisen@

Schorner Harald

Bauamt, Friedhofsverwaltung
☎ 08403/9292-33
✉ harald.schorner@

Seidl Julia

Controlling
☎ 08403/9292-24
✉ julia.seidl@

Seitz Birgit

☎ 08403/9292-21
✉ birgit.seitz@

Thoma Birgit

Rentenangelegenheiten, Vorzimmer BGM
☎ 08403/9292-20
✉ birgit.thoma@

Vollnhals Eva

Personalwesen
☎ 08403/9292-44
✉ eva.vollnhals@

Zupan Mandy

Vorzimmer BGM, Märkte,
Einwohnermeldeamt,
☎ 08403/9292-20
✉ mandy.zupan@

AUSSENSTELLE MINDELSTETTEN**Bauer Christine**

☎ 08404/939471-0
✉ christine.bauer@
mindelstetten.de

HINWEIS: Alle E-Mail-Adressen
enden mit: @vg-pfoerring.de

AUSSENSTELLE OBERDOLLING**Zieglmeier Silvia**

☎ 08404/9291-0
✉ gemeinde.oberdolling@
oberdolling.de

Das Einwohnermelde- und
Passamt ist über die E-Mail
buergerbuero@vg-pfoerring.de
für Ihre Anliegen erreichbar.

Standesamtliche Nachrichten

Wenn Sie eine Geburt veröffentlichen möchten,
schreiben Sie uns eine kurze E-Mail an:
infoblatt@vg-pfoerring.de

Geburten:

Theresa Irl, Mindelstetten

Eheschließungen:

Wurster-Fuchs Margot und Dähnert Martin, Pförring

Sterbefälle:

Angerer Anton, Pförring, 89 Jahre
Gsödl Johann, Pförring, 86 Jahre

Fundsachen

- Roller
- Drohne
- Fahrradreifenreparaturset mit Geld

Abgabetermin für das nächste Informationsblatt

Dienstag, 26.09.2023, 10.00 Uhr

E-Mail: infoblatt@vg-pfoerring.de

Verwaltungsgemeinschaft/Markt Pförring

Montag – Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr – 17.00 Uhr

1. Bürgermeister: **Dieter Müller**

Bürgersprechstunde nach Terminvereinbarung

☎ 0 84 03/92 92-0

✉ poststelle@vg-pfoerring.de

🌐 www.pfoerring.de

Gemeinde Mindelstetten

Montag u. Dienstag	17.30 Uhr – 19.30 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und BGM 18.00 Uhr – 20.00 Uhr (nach Anmeldung)

1. Vorsitzender VG Pförring und 1. Bürgermeister: **Alfred Paulus**
Bürgersprechstunde: **jeden 1. Samstag d. Monats 09 – 12 Uhr**

☎ 0 84 04/939471-0

✉ gemeinde.mindelstetten@mindelstetten.de

🌐 www.mindelstetten.de

Gemeinde Oberdolling

Montag bis Donnerstag	18.00 Uhr – 20.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr

1. Bürgermeister: **Josef Lohr**

Bürgersprechstunde: **nach persönlicher Vereinbarung**

☎ 0 84 04/92 91-0

✉ gemeinde.oberdolling@oberdolling.de

🌐 www.oberdolling.de

MARSCH DER VERBUNDENHEIT macht Halt in Pförring am 4. September 2023



Großmehring – Großmehring (Theißing) – Pförring (Ettling) – Pförring
ca. 16,5 km Tagesmarschgruppenführer: HFW d.R. Peter Moosburger (RK Wackerstein)

bis 08.15 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer Neues Rathaus, Marienplatz 10, 85098 Großmehring
08.30 Uhr	Empfang durch Bgm. Rainer Stingl (Großmehring)
09.30 Uhr	Abmarsch nach Theißing (ca. 7,5 km)
11.30 Uhr	Zwischenstop Theißing (Großmehring), Feuerwehrhaus Theißing, Römerstr. 9
12.00 Uhr	Abmarsch nach Ettling (ca. 7,0 km)
13.45 Uhr	Zwischenstopp Ettling (Pförring) Feuerwehrhaus Ettling, Pförringer Straße 11
14.15 Uhr	Abmarsch nach Pförring (ca. 2,0 km) die letzten ca. 800 m ab der Schule Festzug mit Blaskapelle
15.30 Uhr	Empfang durch Bgm. Dieter Müller (Pförring) Rathaus, Marktplatz 1 Ungergarten, südliche Ringstraße Ausklang mit Bewirtung



Kinderkrippe Sonnenschein
☎ 0 84 03/9 39 92-10

Kindergarten St. Josef
☎ 0 84 03/9 39 92-0

Bauhof Markt Pförring
☎ 01 52/01 07 19 21

Katholisches Pfarramt Pförring
☎ 0 84 03/2 15

Wertstoffhof Pförring
⌚ **Dienstag 16 – 18 Uhr**
⌚ **Samstag 09 – 12 Uhr**
Sommerzeit Di. 16 – 19 Uhr, Sa. 09–13 Uhr

Strauchgutlagerplatz Lobsing
jeden 1. Samstag im Monat 10 – 12 Uhr
Ansprechpartner Bernhard Kauf ☎ 08403/939316
Januar/Februar geschlossen

Erdaushubdeponie Lobsing
Aus personellen Gründen derzeit bis auf Weiteres geschlossen.

Kindergroßtagespflege
Gänseblümchen
☎ 0 84 04/9 38 46 19

Gemeindekindergarten
☎ 0 84 04/5 99

Grundschule Mindelstetten
☎ 0 84 04/17 69

Kath. Pfarramt Mindelstetten
☎ 0 84 04/4 49

Wertstoffhof Mindelstetten
⌚ **Donnerstag 14 – 17 Uhr**
⌚ **Samstag 10 – 12 Uhr**

Scheibenglas wird nicht mehr
angenommen.
Nächste Aufnahmestelle
ist der Bauhof Pförring.
Keine Feuerlöcher, Gasflaschen,
keine Trockenbauplatten

Kindertagespflege Schatzkiste
☎ 0 84 04/92 91 45

Kindergroßtagespflege Löwenzahn
☎ 0 84 04/92 91 40

Kindergarten St. Georg
☎ 0 84 04/92 91 30

Wertstoffhof Oberdolling
⌚ **Mittwoch 16 – 17 Uhr**
⌚ **Samstag 09 – 12 Uhr**

Geänderte Öffnungszeiten
ab 1. Dezember bis Februar:
⌚ **Samstag 09 – 13 Uhr**

Grund- & Mittelschule Pförring
☎ 0 84 03/93 99 10

⌚ **07.30 – 11.30 Uhr**

Seniorenheim Pförring St. Josef
☎ 0 84 03/9 28 90

Bayernwerk Störungsnummer
Strom
☎ 09 41/28 00 33 66

Wasserversorgung Altmannsteiner
Gruppe
Zweckverband Ingolstadt-Ost
☎ 0 94 46/91 99 00 (24 Std.)

Wasserversorgung Biburger
☎ 0 94 44/97 29 50

Kläranlage Pförring
☎ 0 84 03/93 00 30

Landratsamt Eichstätt
☎ 0 84 21/7 00

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting
☎ 0 84 21/70-0

Evang. Pfarramt Riedenburg
☎ 0 94 42/17 10

Evang. Pfarramt Vohburg an d. D.
☎ 0 84 57/5 78

Forstamt Altmannstein
☎ 0 94 46/91 92 24

Bezirkskaminkehrermeister
Herr Florian Metz
☎ 0 91 82/9 39 89 25
☎ 01 76/32 15 34 57

Postagentur
☎ 0 84 03/3 41 98 74

Bekanntmachung



über die Feststellung der 32. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Pförring für das Gebiet „Waldkindergarten Pirkenbrunn“ vom 27.04.2023

Der Marktgemeinderat Pförring hat in seiner Sitzung vom 21.07.2022 die Einleitung des Verfahrens zur 32. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist erforderlich, um im Außenbereich die bauplanungsrechtlichen Grundlagen für die Errichtung und den Betrieb eines Waldkindergartens zu schaffen. Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Pförring ist das Plangebiet als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Die Darstellung entspricht nicht mehr den aktualisierten Zielvorstellungen der Gemeinde und soll daher geändert werden.

Das Plangebiet wird zukünftig gemäß der o. g. Zielsetzung als Sondergebiet „Waldkindergarten“ dargestellt.

Räumlicher Geltungsbereich:

Das Plangebiet liegt südlich des Ortsteils Pirkenbrunn westlich der Marchinger Straße. Es grenzt im Osten direkt an die Marchinger Straße, im Norden an Grünlandflächen und im Übrigen an Wald- bzw. Gehölzflächen.

Der Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Lobsing einen Teil des Flurstücks Nr. 1535 und ist knapp 0,2 ha groß.

Mit der Ausarbeitung eines Änderungsentwurfes wurde das Ingenieurbüro Wipfler, Hohenwarther Str. 124, 85276 Pfaffenhofen beauftragt.

Die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes ist vom Landratsamt Eichstätt, Dienststelle Ingolstadt, mit Bescheid vom 18.07.2023 Nr. 43/Az 610 genehmigt worden.

Die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Waldkindergarten Pirkenbrunn“ vom 27.04.2023 nebst Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 27.04.2023 liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Pförring, Marktplatz 1, III. Stock, Zi.Nr. 3.3, 85104 Pförring während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen werden.

Gem. § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) wird die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Pförring mit der Veröffentlichung der Bekanntmachung wirksam.

Sind durch den Flächennutzungsplan bzw. Bebauungsplan die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten, kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

b) gem. § 214 BauGB:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Baugesetzbuches ist für die Rechtswirksamkeit des Flächennutzungsplanes und der Satzungen nach dem Baugesetzbuch nur beachtlich, wenn

1. die Vorschriften über die Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und 3, §§ 4, 4a, 13, § 22 Abs. 9 Satz 2, § 34 Abs. 5 Satz 1 und § 35 Abs. 6 Satz 5 BauGB verletzt worden sind; dabei ist unbeachtlich, wenn bei Anwendung der Vorschriften einzelne berührte Träger öffentlicher Belange nicht beteiligt oder bei Anwendung des § 3 Abs. 3 Satz 3 oder des § 13 BauGB die Voraussetzungen für die Durchführung der Beteiligung nach diesen Vorschriften verkannt worden sind;
2. die Vorschriften über den Erläuterungsbericht und die Begründung des Flächennutzungsplanes und der Satzungen sowie ihrer Entwürfe nach § 3 Abs. 2, § 5 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2 und Abs. 5, § 9 Abs. 8 und § 22 Abs. 10 verletzt worden sind; dabei ist unbeachtlich, wenn der Erläuterungsbericht oder die Begründung des Flächennutzungsplanes oder der Satzungen oder ihrer Entwürfe unvollständig ist;
3. ein Beschluss der Gemeinde über den Flächennutzungsplan oder die Satzung nicht gefasst, eine Genehmigung nicht erteilt oder der mit der Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung verfolgte Hinweiszweck nicht erreicht worden ist.

Soweit in den Fällen des Satzes 1 Nr. 2 der Erläuterungsbericht oder die Begründung in den für die Abwägung wesentlichen Beziehungen unvollständig ist, hat die Gemeinde

auf Verlangen Auskunft zu erteilen, wenn ein berechtigtes Interesse dargelegt wird.

Für die Rechtswirksamkeit der Bauleitpläne ist auch eine Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes zum Flächennutzungsplan nach § 8 Abs. 2 bis 4 unbeachtlich, wenn

1. die Anforderungen an die Aufstellung eines selbständigen Bebauungsplanes (§ 8 Abs. 2 Satz 2) oder an die in § 8 Abs. 4 bezeichneten dringenden Gründe für die Aufstellung eines vorzeitigen Bebauungsplanes nicht richtig beurteilt worden sind;
2. § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB hinsichtlich des Entwickelns des Bebauungsplanes aus dem Flächennutzungsplan verletzt worden ist, ohne dass hierbei die sich aus dem Flächennutzungsplan ergebende geordnete städtebauliche Entwicklung beeinträchtigt worden ist;
3. der Bebauungsplan aus einem Flächennutzungsplan entwickelt worden ist, dessen Unwirksamkeit wegen Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften einschließlich des § 6 sich nach Bekanntmachung des Bebauungsplanes herausstellt;
4. im Parallelverfahren gegen § 8 Abs. 3 verstoßen worden ist, ohne dass die geordnete städtebauliche Entwicklung beeinträchtigt worden ist.

c) gem. § 215 BauGB:

Unbeachtlich werden

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. Mängel der Abwägung,

wenn sie nicht in Fällen der Nummer 1 innerhalb eines Jahres, in Fällen der Nr. 2 innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber dem Markt Pförring geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Pförring, 09.08.2023

VG Pförring
– Markt Pförring –

gez.:
Dieter Müller
1. Bürgermeister

Hinweis:

a) gem. § 44 BauGB:

Renteninformation und Beratung!

Jeden 1. Dienstag im Monat
von 17.30 bis 19.30 Uhr.

durch den ehrenamtlichen Versichertenberater
H. Wilhelm Gaull in der Gemeinde Mindelstetten.

Voranmeldung telefonisch erwünscht
unter 01 71/3 14 16 51
Bei Rentenansprüchen unbedingt erforderlich!

Rentenberatung

Die Beratungszeiten von
Wolfgang Birkenbach

(ehrenamtlicher Versichertenberater)

im Rathaus Pförring Termine nach
telefonischer Vereinbarung.

Telefon 0 84 03/93 09 03 oder Mobil 01575 / 6 21 59 62
E-Mail: birkenbachwolfgang@web.de

Anmeldung bei Rentenansprüchen unbedingt erforderlich.
Bei ganz eiligen Angelegenheiten: Lobsing, Blumenstr. 24

Bekanntmachung über die Wahlkreisvorschläge für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

Die Bekanntmachung des Wahlkreisleiters über die endgültig zugelassenen Wahlkreisvorschläge für die **Landtags- und die Bezirkswahl** im **Wahlkreis Oberbayern** wurde im Bayerischen Staatsanzeiger Nr. 35/2023 vom 01.09.2023 veröffentlicht und kann gemäß § 35 Abs. 1 Satz 3 Landeswahlordnung **an den Werktagen, außer Samstagen während der Dienststunden im Rathaus Pförring, Marktplatz 1, 85104 Pförring, 2. Stock, Zi.Nr. 2.3**, eingesehen werden.

Die Bekanntmachung enthält für jeden Wahlkreisvorschlag den Namen der Partei oder Wählergruppe, sofern eine Kurzbezeichnung verwendet wird, auch diese, sowie Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Geburtsjahr und Anschrift der sich bewerbenden Personen.

Die Wahlkreisvorschläge für die **Landtagswahl in allen Wahlkreisen** Bayerns sind auch im Internet-Angebot des Landeswahlleiters (www.statistik.bayern.de/wahlen/) unter „Landtagswahlen/Landtagswahl am 8. Oktober 2023“ veröffentlicht.

GEMEINDE MINDELSTETTEN
gez. Alfred Paulus, 1. Bgm.

GEMEINDE OBERDOLLING
Gez. Josef Lohr, 1. Bgm.

MARKT PFÖRRING
Gez. Dieter Müller, 1. Bgm.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

- Das jeweilige Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl der Gemeinden Mindelstetten, Oberdolling sowie des Marktes Pförring wird in der Zeit vom **Montag, 18. bis Freitag, 22. September 2023** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden im Rathaus Pförring, Marktplatz 1, 85104 Pförring, 2. Stock, Zi.Nr. 2.3 für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 18. bis **spätestens Freitag, 22. September 2023, 12:00 Uhr** im **Rathaus Pförring, Marktplatz 1, 85104 Pförring, 2. Stock, Zi.Nr. 2.3**, **Einspruch** einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 17. September 2023 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis 115, Eichstätt, durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - eine in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 6. Oktober 2023, 15 Uhr im Rathaus Pförring, Marktplatz 1, 85104 Pförring, 2. Stock, Zi.Nr. 2.3 schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.
 - eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn
 - sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 17. September 2023) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) ver säumt hat,
 - ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
- c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zu Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.
- Stimmberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
- Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
 - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau),
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 7. Oktober 2023), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch

Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

10. Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und ge-

äußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzet-

tel) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 8. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

GEMEINDE MINDELSTETTEN

gez. Alfred Paulus, 1. Bgm.

GEMEINDE OBERDOLLING

Gez. Josef Lohr, 1. Bgm.

MARKT PFÖRRING

Gez. Dieter Müller, 1. Bgm.

Wahlbekanntmachung zur Landtagswahl und zur Bezirkswahl am 8. Oktober 2023

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. a) Der Markt **Pförring** ist in **vier allgemeine Stimmbezirke** eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis spätestens 17.09.2023 übersandt worden sind, sind der **Stimmbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.

- b) Die **Gemeinde Mindelstetten** ist in **zwei allgemeine Stimmbezirke** eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis spätestens 17.09.2023 übersandt worden sind, sind der **Stimmbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.

- c) Die **Gemeinde Oberdolling** bildet einen Stimmbezirk. Der **Wahlraum** befindet sich im Vereinszentrum Roßschwemm, Turnhalle (barrierefrei), Tholbather Weg 7, 85129 Oberdolling.

3. a) Die **Briefwahlvorstände im Markt Pförring** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im

Rathaus – Trauzimmer, 4. Stock
Marktplatz 1
85104 Pförring

Grund- und Mittelschule Pförring – Zeichensaal
Oberhartheimer Str. 2
85104 Pförring

Grund- und Mittelschule Pförring – Musiksaal
Oberhartheimer Str. 2
85104 Pförring

Dorfgemeinschaftshaus Forchheim
Stefanistr. 1
85104 Pförring-Forchheim

zusammen.

- b) Die **Briefwahlvorstände in der Gemeinde Mindelstetten** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im

Gemeindezentrum – Sitzungssaal
Mayer-Platz 1
93349 Mindelstetten

Gemeindezentrum – Trauzimmer
Mayer-Platz 1
93349 Mindelstetten

zusammen.

- c) Die **Briefwahlvorstände in der Gemeinde Oberdolling** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im

Vereinszentrum Roßschwemm –
Feuerwehraufenthaltsraum
Tholbather Weg 7
85129 Oberdolling.

Gemeindekanzlei – Sitzungssaal,
1. Stock
Hauptstr. 1
85129 Oberdolling.

zusammen.

4. Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis** oder **Reisepass** zu den Abstimmungen mitzubringen.

Jede Wählerin/Jeder Wähler hat zwei Stimmen für die Landtagswahl sowie zwei Stimmen für die Bezirkswahl. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die der Wählerin/dem Wähler bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt werden.

Im Einzelnen erhält die Wählerin/der Wähler folgende Stimmzettel:

- einen **kleinen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Stimmkreisabgeordneten (**Erststimme**),
- einen **großen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Wahlkreisabgeordneten (**Zweitstimme**),
- einen **kleinen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Stimmkreis (**Erststimme**),
- einen **großen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Wahlkreis (**Zweitstimme**).

Auf jedem Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden.

Die Wählerin/Der Wähler kennzeichnet durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel mit den **Stimmkreisbewerbern**, welcher Stimmkreisbewerberin/welchem Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel mit den **Wahlkreisbewerbern**, welcher Wahlkreisbewerberin/welchem Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will.

Die Stimmzettel müssen von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine bzw. hinter einer Sichtschutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Stimmberechtigte, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** abstimmen will, erhält von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:

- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- einen weißen Stimmzettelumschlag für die Landtagswahl,
- einen blauen Stimmzettelumschlag für die Bezirkswahl,
- einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die

verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 8. Oktober 2023 bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem **Merkblatt für die Briefwahl**.

- 7. Jede stimmberechtigte Person kann ihr **Stimmrecht** nur **einmal** und **nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Stimmrechts durch einen Vertreter anstelle der stimmberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 LWG). Eine stimmberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme**

erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 LWG).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

GEMEINDE MINDELSTETTEN

gez. Alfred Paulus, 1. Bgm.

GEMEINDE OBERDOLLING

Gez. Josef Lohr, 1. Bgm.

MARKT PFÖRRING

Gez. Dieter Müller, 1. Bgm.

Wahl zum 19. Bayerischen Landtag und 17. Bezirkswahlen am 8. Oktober 2023

Informationen des Wahlamtes zur Briefwahl

Die Unterlagen für die Briefwahl können Sie auf unterschiedliche Weise beantragen:

- per Online-Antrag über das Bürgerserviceportal (www.buergerserviceportal.de/bayern/vgpfoeerring)
- Anforderung der Unterlagen mit Hilfe des **QR-Codes**. Dazu müssen Sie einfach nur den auf der Wahlbenachrichtigung befindlichen QR-Code einscannen.
- Anforderung der Unterlagen mit dem **Wahlbenachrichtigungsbrief**. Dazu müssen Sie den „Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen“, der sich auf der Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefs befindet, ausfüllen und **eigenhändig unterschreiben** bei der Verwaltungsgemeinschaft Pförring, Marktplatz 1, 85104 Pförring abgeben.

- Sie können auch einen **formlosen Antrag** stellen, den Sie uns per Post, per Fax oder E-Mail zusenden können.

VG Pförring
Wahlamt
Marktplatz 1
85104 Pförring
Telefax: 08403/9292-48
E-Mail: poststelle@vg-pfoerring.de

Bitte geben Sie bei allen Anträgen Ihren Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Ihre vollständige Wohnanschrift an. Weiterhin bitten wir Sie um die Angabe der Nummer im Wählerverzeichnis, unter der Sie geführt werden. Alle schriftlichen Anträge müssen persönlich von der Antragstellerin oder dem Antragsteller unterschrieben sein.

Die Briefwahlunterlagen werden der wahlberechtigten Person grundsätzlich zugesandt.

Die Briefwahlunterlagen können aber auch persönlich im Rathaus Pförring bei Hr. Schorner, 3. Stock, Zi.Nr. 3.3 (Pförring), oder bei Hr. Kügel, 2. Stock, Zi.Nr. 2.3 (Oberdolling und Mindelstetten), abgeholt werden.

Die Abholung der Briefwahlunterlagen durch Bevollmächtigte ist zulässig, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt und die oder der Bevollmächtigte nicht für mehr als vier Vollmachtgeberinnen oder Vollmachtgeber auftritt. Dies muss die oder der Bevollmächtigte dem Wahlamt bei Entgegennahme der Briefwahlunterlagen schriftlich versichern. Damit soll Familien- und Nachbarhilfe zugelassen, gleichzeitig aber Missbrauch durch selbsternannte Wahlhelfer möglichst ausgeschlossen werden.

Die Möglichkeit zur Beantragung eines Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen besteht bis zum **Freitag, den 6. Oktober 2023, 15.00 Uhr**, bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag um 15.00 Uhr.

Impressum

Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Pförring

Das Informationsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft Pförring erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber und Redaktion:
Gemeinschaftsvorsitzender der VG Pförring, Alfred Paulus,
Marktplatz 1, 85104 Pförring, Tel. 0 84 03/92 92 - 0

Verlag, Druck und Anzeigenverwaltung:
PNP Sales GmbH, Hausanschrift: Stauffenbergstr. 2a,
85051 Ingolstadt

Satz:
ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2023.

Auflage: 3.150 Exemplare

Berufsorientierungsmesse

Was willst du werden?

**Knüpfe Kontakte mit Arbeitgebern
und Fachschulen aus der Region.
Bringe gerne Freunde oder Familie
mit. Wir freuen uns auf dich!**

10:00 – 12:30 Uhr
Schule Pförring

30. September 2023



Gemeinde
MINDELSTETTEN

GEMEINDLICHER KINDERGARTEN
Regenbogen
MINDELSTETTEN

Wir suchen eine . . .

Einrichtungsleitung (m/w/d)
in Vollzeit (u. a. Elternzeitvertretung)

Die Gemeinde Mindelstetten sucht ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Einrichtungsleitung (m/w/d) für ihren Kindergarten. Unser Kindergarten besteht aus drei Regelgruppen und einer Waldgruppe. Bei uns werden Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt betreut. Unsere Waldgruppe ist täglich von 08:00 bis 14:00 Uhr, unsere drei Regelgruppen sind täglich von 07:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Leitung des viergruppigen Kindergartens
- Weiterentwicklung der pädagogisch konzeptionellen Arbeit und der Qualitätssicherung
- Verwaltungsarbeit für die Kindertageseinrichtung
- Mitarbeiterführung
- Gestaltung der Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Kooperation mit Partnern im Sozialbereich
- enge Zusammenarbeit mit dem Träger und den Behörden

Das erwarten wir von Ihnen:

- eine Ausbildung zum/-r staatlich anerkannten Erzieher/in (m/w/d) oder ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik bzw. einen Aus-/Weiterbildungsabschluss im sozialpädagogischen Bereich oder eine vergleichbare Qualifikation
- nach Möglichkeit Berufserfahrung als Kindergartenleitung
- Fachwissen mit hoher Praxisrelevanz
- Organisationsvermögen, Zuverlässigkeit, Kommunikationsgeschick und Eigeninitiative
- Gestaltung der pädagogischen Arbeit nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen mit Orientierung an den Vorgaben des Bildungs- und Erziehungsplans

Wir bieten Ihnen:

- eine Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD
- Freistellung von der Gruppenarbeit
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes inkl. Zusatzversicherung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 22.09.2023 an:

Verwaltungsgemeinschaft Pförring
Gemeinde Mindelstetten, z. Hd. Herrn 1. Bürgermeister Alfred Paulus
Marktplatz 1, 85104 Pförring
08403/9292-44, personal@vg-pfoerring.de

Besuchen Sie uns online: www.mindelstetten.de/kindergarten



**SCHULVERBAND
PFÖRRING**

Der Schulverband Pförring sucht ab September 2023
für die Offene Ganztagschule

eine/-n

**pädagogische/-n
Mitarbeiter/-in (m/w/d)**

in Teilzeit

**mit einer wöchentlichen Arbeitszeit
von ca. 15 Stunden**

Aufgabenschwerpunkte:

- Begleitung und Betreuung während des Mittagessens
- Begleitung und Förderung während der Hausaufgabenzeit sowie
- Planung und Durchführung von Freizeitangeboten

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD mit allen Leistungen, wie z. B. der Jahressonderzahlung
- Zahlung einer SuE-Zulage sowie zusätzliche Freistellungs-tage
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes inkl. Zusatzversicherung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung:

Schulverband Pförring

Personalstelle

Marktplatz 1

85104 Pförring

E-Mail: personal@vg-pfoerring.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Helga Thoma (08403/9399-116) oder

Eva Vollnhals (08403/9292-44)

Hinweis Ehrungen Marktgemeinde Pförring 2023



Hervorragende Schülerinnen und Schüler sowie erfolgreiche Sportler der Marktgemeinde Pförring sollen geehrt werden! Zudem Verleihung Ehrenamtskarte und Ehrenzeichen Feuerwehr!



Auch im Jahr 2023 werden durch den Markt Pförring wieder im Rahmen einer kleinen Feier am Freitag, den 13. Oktober 2023 hervorragende **Schülerinnen und Schüler** des Schuljahres 2022/2023 von den Abschlussklassen aus Hauptschulen, Handels- und Realschulen, Gymnasien, Landwirtschafts-, Berufs- und Handwerksschulen sowie Fachober- und Fachhochschulen geehrt.

Schülerinnen und Schüler, die eine **Eins vor dem Komma** haben und somit für die Ehrung in Frage kommen, sollen sich unter Vorlage einer Kopie des Abschlusszeugnisses bei der Verwaltungsgemeinschaft Pförring, Marktplatz 1, Pförring, Zimmer Nr. 2.1,

Frau Zupan bis spätestens **Montag, 11.09.2023**, melden.

In gleicher Weise sollen erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus der Marktgemeinde Pförring geehrt werden. Vom Markt Pförring werden Erfolge auf Orts-, Kreis-, Bezirks-, Landes- und

Bundesebene geehrt. Die zu ehrenden Sportlerinnen und Sportler sind mit Namen und Anschrift sowie unter Angabe des Vereins zu melden.

Im Rahmen der Schüler- und Sportlerehrung sollen auch wieder die **Ehrenamtskarten** an verdiente Personen aus dem Bereich des Marktes Pförring verliehen werden.

* Wer die Voraussetzungen für die Erteilung der **Ehrenamtskarte** erfüllt, sollte sich bitte ebenfalls melden.

Hinweis an die Feuerwehrkommandanten der Feuerwehren des Marktes Pförring!

Wir bitten um Meldung, der zu Ehrenden Kameradinnen und Kameraden 10-/20-/30-jährige Aktive Dienstzeit.

Sollte dies noch nicht erledigt sein, bitte umgehend bei der Gemeindeverwaltung bis spätestens **Montag, 11.09.2023** nachholen.

Bayernweiter Lärmaktionsplan

Beteiligung der Öffentlichkeit startet

Ab sofort beginnt die Öffentlichkeitsbeteiligung zum bayernweiten Lärmaktionsplan (LAP). Ziel des LAP ist es, unter Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger, vorhandene Lärmprobleme zu analysieren und ggf. zu beheben sowie ruhige Gebiete vor einer Zunahme des Lärms zu schützen. In Bayern ist die Regierung von Oberfranken mit der Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen innerhalb von Ballungsräumen beauftragt. Das betrifft über 1.300 Gemeinden in Bayern.

In der jetzt anlaufenden ersten Phase erhalten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre persönliche Lärmsituation mitzuteilen. Bis 30. September 2023 kann jeder, der sich durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und Bundesauto-

bahnen in Ballungsräumen gestört fühlt, an der zentralen Lärmaktionsplanung für Bayern mitwirken und sich zu seinen Lärmproblemen äußern. Auf der Beteiligungsplattform www.umgebungs-laerm.bayern.de besteht die Möglichkeit einen Online-Fragebogen auszufüllen. Alternativ kann dieser auch postalisch unter Regierung von Oberfranken, SG 50, PF 110165, 95420 Bayreuth, angefordert werden. Die Regierung von Oberfranken wird anschließend die Rückmeldungen aus den Fragebögen erfassen, bündeln und auswerten. In einer zweiten Phase, die voraussichtlich Ende 2023 beginnt, werden die Bürgerinnen und Bürger dann nochmals beteiligt. Sie bekommen Gelegenheit, sich zu diesen Ergebnissen detailliert zu äußern. Diese Informationen aus der Bevölkerung aus beiden Phasen fließen dann in die Ausgestaltung der zentralen Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen in Ballungsräumen in Bayern ein. Der endgültige Lärmaktionsplan wird dann bis zum 18. Juli 2024 fertiggestellt werden.



Weitere Informationen finden Sie unter www.umgebungs-laerm.bayern.de

Pressemitteilung Regierung von Oberfranken



Kinderpfleger/-in (m/w/d) für die Waldgruppe

ab sofort

Vergütung n. TVöD

32 Stunden

Stellenbeschreibung

Für weiterführende Informationen zum Stellenprofil und über unseren Gemeindekindergarten besuchen Sie: www.mindestetten.de

Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes, verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Flexible Urlaubs- und Arbeitszeitenplanung
- Eine umfassende und gut strukturierte Einarbeitung
- Vergütung nach TVöD, SuE-Zulage sowie zusätzliche Freistellungstage
- Ein hohes Maß an Selbstständigkeit bei der Durchführung Ihrer Aufgaben
- Die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag

Bewerbung senden an:

Gemeindekindergarten Mindestetten
Am Dettenbach 9
93349 Mindestetten
kindergarten@kiga-mindestetten.de

Ansprechpartner:

Katrin Eichinger, Einrichtungsleitung,
08404/599, kindergarten@kiga-mindestetten.de
Eva Vollnhals, Personalverwaltung,
08403/9292-44, personal@vg-pfoerring.de

Jetzt bewerben!

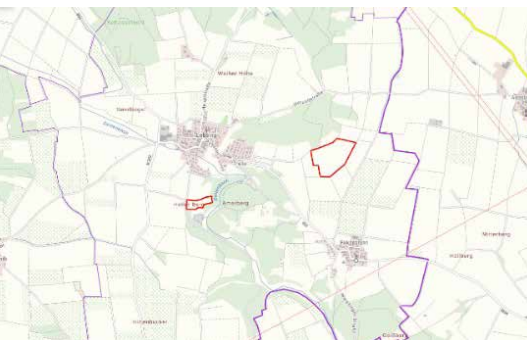
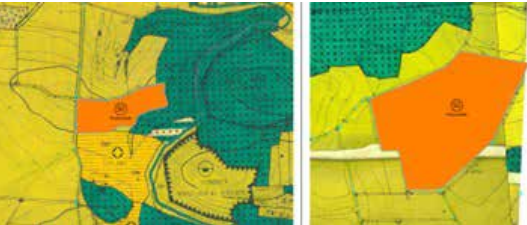
Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung



Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Markt Pförring für die 33. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes des Marktes Pförring im Parallelverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächen-Photovoltaikanlage Lobsing“

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 20.07.2023 den Entwurf der Flächennutzungsplanänderung gebilligt.

Geltungsbereich



Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung für das Gebiet Flurnummern 168 und 1306 Gmkg. Lobsing, und die Begründung können auf der Homepage der Kommune unter

<https://pfoerring.de/bekanntmachungen/> in der Zeit vom 07.08.2023 bis zum 08.09.2023

eingesehen werden.

Darüber hinaus liegen die in §3 Abs. 2 Satz 1 BauGB genannten Unterlagen im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Pförring, Marktplatz 1, 85104 Pförring während der üblichen Geschäftszeiten öffentlich aus und sind auch über das zentrale Internetportal des Landes Bayern (<https://geportal.bayern.de/bauleitplanungsportal>) zugänglich.

Es wird darauf hingewiesen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
3. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Flächennutzungsplanänderung nicht von Bedeutung ist.

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

A Umweltbericht gemäß § 2a, NEIDL + NEIDL, Sulzbach-Rosenberg, 20.07.2023

Schutzgut	Art der Information
Tiere und Pflanzen	Bestandsbeschreibung der Biotop- und Nutzungstypen, naturschutzfachliche Bestands- und Eingriffsbeurteilung Beurteilung der Betroffenheit artenschutzrechtlicher Belange, Empfehlung von Vermeidungsmaßnahmen Bewertung der Bedeutung des Plangebiets für die biologische Vielfalt
Boden	Charakterisierung von Bodentypen und Bodeneigenschaften, Bodenfunktionsbewertung, Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in den Bodenhaushalt
Wasser	Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in den Wasserhaushalt Formulierung von Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserhaushalts
Klima/Luft	Beschreibung und Bewertung des Plangebietes für die Kalt- und Frischluftbildung sowie das Lokal- und Kleinklima
Fläche	Bewertung der Planung im Hinblick auf den Eingriff in das Schutzgut Fläche
Landschaft/Erholung	Beschreibung der Auswirkungen der Planung auf das Landschaftsbild sowie Benennung von Maßnahmen zur Eingliederung in das Landschaftsbild, Untersuchung auf mögliche Blendwirkungen
Natura 2000	Untersuchung auf mögliche Auswirkungen auf Erhaltungsziele und Schutzzwecken von Natura 2000-Gebieten
Mensch	Beschreibung und Bewertung des Naherholungspotenzials Beschreibung der Auswirkungen auf die Gesundheit sowie die Bevölkerung insgesamt
Kultur- und Sachgüter	Beschreibung der Auswirkungen der Planung auf das Schutzgut Kultur- und Sachgüter

Hinzu kommen im Umweltbericht Angaben zu Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen der Planung, zur Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung bzw. Nichtdurchführung der Planung, zu den in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten sowie zur Überwachung der Umweltauswirkungen, die aufgrund des Bauleitplans auftreten können (Monitoring).

B. Umweltrelevante Stellungnahmen: Umweltrelevante Stellungnahmen sind von folgenden Fachstellen eingegangen:

- Landratsamt Eichstätt, Naturschutz, 23.02.2023
- Landratsamt Eichstätt, Tiefbauamt, 23.02.2023
- Amt f. Ernährung und Landwirtschaft, Beech Landwirtschaft, Ingolstadt, 23.02.2023
- Bereich für Forsten Eichstätt Amt f. Ernährung und Landwirtschaft, 09.02.2023
- Bayer. Bauernverband, Ingolstadt, 06.03.2023
- Deutsche TELEKOM, Regensburg, 16.02.2023
- Regierung von Oberbayern, 15.02.2023
- Open Grid / E.ON Ruhrgas / PLE.doc, 16.02.2023
- Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt, 03.03.2023
- WZB der Altmannsteiner Gruppe, 07.02.2023

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt (siehe gesonderte Mustervorlage).

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB)

Pförring, 04.08.2023

gez.:
Dieter Müller
1. Bürgermeister

Heimat ist da,
wo wir verstehen und verstanden werden.

(Karl Jaspers)

Tag der offenen Tür Herzliche Einladung

Wir feiern das 25-jährige Bestehen
unseres Seniorenheimes St. Josef!

Sonntag, 17.9.2023

Seit nunmehr 25 Jahren setzt sich das gesamte Personal unseres Seniorenheimes mit großer Hingabe dafür ein, den uns anvertrauten Menschen eine Heimat zu geben.

Mit Dankbarkeit blicken wir auf 25 arbeitsreiche und erfolgreiche Jahre zurück. Wir wollen dieses Jubiläum im Rahmen einer kleinen Feier zusammen mit Ihnen begehen.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen. Wir bitten um Rückmeldung.
(info@seniorenheim-pfoerring.de; 08403 92 89 0)

Programm:	13.00 Uhr	Andacht im Festzelt: Am Gries 8, 85104 Pfoerring
	13.45 Uhr	Ansprachen und Ehrung von Mitarbeitern
	14.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
	15.00 Uhr	Tag der Offenen Tür mit Führungen
	17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Seniorenheim St. Josef Pfoerring, im August 2023



Ferienprogramm in der Schule – es war wieder mal super!



Schnitzeljagd durch Pförring

Wie jedes Jahr Anfang August, lud die Pfarrei Pförring im Rahmen des Ferienprogramms zu einer Schnitzeljagd für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren ein. In vier Gruppen waren die Kids mit Ihren jeweiligen Betreuern unterwegs um viele knifflige Fragen und Aufgaben rund um das Pförringer Zentrum zu lösen. Nach einer kleinen Stärkung vom Grill und einem Eis wurden gemeinsam noch versch. Spiele im Pfarrgarten gespielt. An alle Helfer und Betreuer ein herzliches Vergelts Gott für eure Unterstützung und auch ein großes Danke an alle Kinder für ihre begeisternde Teilnahme, es machte wieder richtig Spaß mit euch und so konnte das Ferienprogramm auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg werden.





Ferienprogramm FFW Forchheim

Auch heuer startete das Ferienprogramm bereits am letzten Schultag vor den Sommerferien. Bei „Spielen ohne Grenzen“ konnten sich in Forchheim wieder zahlreiche Kinder an 14 verschiedenen Spielstationen beweisen, wobei nicht immer nur mit Geschick und Können, sondern auch mit „a bissel Glück“ viele Punkte erreicht werden konnten. Zum Glück hatte der Wettergott ein Einsehen, denn Mittag war noch nicht sicher, ob wegen der unsicheren Wetterlage das Spielefest stattfinden kann. Doch besser hätte es nicht laufen können, das Wetter hielt bis zum Schluss und so hatten alle Kinder wieder richtig Spaß. Nach einer gemeinsamen Stärkung wurden anschließend die Urkunden in großer Runde verliehen und jedes Kind durfte mit einem Preis nach Hause gehen. **VIELEN DANK** an alle helfenden Hände und Betreuer der Stationen. Nur so konnte das Ferienprogramm wieder ein Erfolg werden.

Ferienprogramm des Obst- und Gartenbauvereins Pförriing

Das Motto des OGV Pförriing im diesjährigen Ferienprogramm war: „Gestalte dein Bienenhotel!“. Die Kinder bemalten eifrig die Bienenhotels, die von Frau Renate Batz bereits grundiert worden sind, nach ihren eigenen Wünschen und Ideen. Es entstanden dabei viele wunderschöne, bunte Häuschen. Von Frau Stowasser konnten die Kinder auch einiges Wissenswertes über die Bienen erfahren. Am Ende gab es noch Pommes für die Künstler.





Mit Roller und viel Rauch reisen Kasperl und Seppl auf den Planeten Lutschifer.



Begegnung auf dem Lutschifer

Kasperl fliegt ins Weltall

Kasperl fliegt ins Weltall, unter diesem Motto stand ein Kasperltheater der Kolpingsfamilie Pförring zu Beginn des Ferienprogrammes der Marktgemeinde Pförring. Verantwortlich zeigten sich die Märchenfeen der Kolpingsfamilie Pförring. Für 25 Kinder und ebensoviele Eltern oder Großeltern

beste Unterhaltung pur im Pfarrzentrum St. Leonhard Pförring. Kasperl und Seppl flogen ins Weltall, landeten auf dem Planeten Lutschifer und bestanden natürlich wieder gefährliche Abenteuer. Beiden kamen nach ihrem spannenden Abenteuer auch wieder wohlbehalten auf die Erde zurück.

Nach einer halben Stunde Abenteuer war noch lange nicht Schluss, es ging mit einem kurzweiligen Quiz zum Kasperltheater weiter. Es zeigte sich, dass die Kinder aber auch Erwachsene bei der Vorführung sehr gut aufgepasst hatten. So gab es durchwegs nur Sieger und strahlende Gesichter.

AUS DEM MARKT | PFÖRRING



Ein Aufstieg aus der Regionalliga

Julian Kügel beim FC Ingolstadt

Ein strahlendes Kapitel in der Sportgeschichte unserer Gemeinde Pförring wird geschrieben, denn Julian Kügel, einer unserer eigenen, hat den Sprung in den Profikader des FC Ingolstadt 04 geschafft. Die Nachricht von seinem ersten Profivertrag bei den Schwarz-Roten erfüllt uns mit Stolz und Freude. Julian Kügel, der gebürtige Pförringer, hat bereits einen beeindruckenden Weg hinter sich. Nach seiner Zeit

bei VfB Eichstätt, wo er in 133 Ligaspielen 24 Tore erzielte und 23 Vorlagen gab, fand er diesen Sommer den Weg zum FCI. Ein eindrucksvolles Beispiel für seine Leidenschaft und Entschlossenheit, ist sein Aufstieg von der Reserve des FCI in die erste Mannschaft. Für Julian Kügel selbst ist dieser Moment ein wahr gewordener Traum. Seine Reise von der Schanzer U21 bis zur ersten Mannschaft ist eine inspirierende Geschichte,

die zeigt, wie schnell sich Chancen im Fußball ergeben können. Für uns ist Julian Kügel ein wahrer Botschafter, der unseren Ort mit Stolz vertritt. Seine Geschichte ermutigt die jungen Talente unserer Gemeinde, ihren Träumen zu folgen und hart für ihre Ziele zu arbeiten. Wir sehen voller Vorfreude auf die kommende Zeit und sind sicher, dass Julian Kügel, unsere Nummer 31, auch auf dem Profispielfeld maximale Erfolge feiern wird.

Bericht aus der VG Sitzung

„Die VG hat sparsam und wirtschaftlich gearbeitet.“ So lautete das Fazit von Kämmerin Monika Ringeisen, die am Dienstag in der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung die Jahresrechnung 2022 vorlegte. Die Verwaltungsgemeinschaft Pförring, die für ihre drei Mitgliedsgemeinden Mindelstetten, Oberdolling und Pförring nicht nur die Verwaltung, sondern auch die Abwasserbeseitigung durchführt, konnte zum Jahresende bei einem Haushaltsvolumen von rund 5 Millionen Euro „die schöne Summe“ (Ringeisen) von 640.000 Euro dem Vermögenshaushalt zuführen. Zum einen habe die VG nicht alle geplanten Investitionen durchführen können. Das Rechnungsergebnis lag deshalb mit 700.000 Euro um fast 50 Prozent unter dem Ansatz. Zum anderen betrugen die Personal- und Betriebskosten 3,26 Millionen Euro und waren damit um gut 7 Prozent geringer als geplant. Das Geld steht nun für Investitionen und die Tilgung von Schulden zur Verfügung, so Ringeisen. Der Schuldenstand verringerte sich um 200.000 Euro auf 1,65 Millionen Euro. Die Tilgungsumlage durch die Mitgliedsgemeinden wird weiterhin ausgesetzt, was nicht nur den VG-Vorsitzenden und Bürgermeister von Mindelstetten, Alfred Paulus, freut, sondern auch seine Amtskollegen aus Pförring und Oberdolling, Dieter Müller und Josef Lohr. Gute Nachrichten hatte die Kämmerin auch für die 7055 Bürgerinnen und Bürger der VG-Gemeinden. Da der Entwässerungsbetrieb derzeit eine Überdeckung aufweist, werden die Abwassergebühren nach der nächsten Neukalkulation wohl sinken.

Die Gemeinschaftsversammlung hat jetzt eine ganze Reihe von Investitionen in die Abwasserbeseitigung und in die Ausstattung seines Verwaltungsgebäudes, das Pförringer Rathaus beschlossen. Der weitest große Brocken sind die Kanalbauarbeiten für die 2. Erweiterung des Baugebiets „Nordwestlich von Pförring“ durch die Firma BGS aus Ingolstadt. Von den Gesamtkosten der Erschließung von rund 1,9



Auf der Erweiterungsfläche des Baugebiets „Nordwestlich von Pförring“ haben die Erschließungsarbeiten begonnen. Die VG hat jetzt den Auftrag für den Kanalbau zum Preis von knapp 900.000 Euro vergeben. Die Gesamtkosten inklusive Kanal und Wasserleitung belaufen sich auf 1,9 Millionen Euro. Foto: Kügel

Millionen Euro entfallen rund 890.000 Euro auf die Entwässerung.

Statt ursprünglich drei muss die VG nur einen Retentionsbodenfilter in Hiendorf bauen lassen. Sehr zur Freude des VG-Vorsitzenden Alfred Paulus wird der Bau auch nicht so teuer wie vom Ingenieurbüro U.T.E. berechnet. Den Zuschlag für die Erdarbeiten hat als günstigster Anbieter die Firma Forster aus Mindelstetten zum Preis von 190.000 Euro bekommen. Den notwendigen wasserrechtlichen Antrag für den Filter und die Ortsdurchfahrt Hiendorf stellte das Büro Eder für 6.800 Euro.

Bereits im Vorjahr wurde eine neue Brauchwasserpumpe für 9225 Euro bei der Firma Schabmüller gekauft. Der Auftrag für den notwendigen Schaltschrank ging zum Preis von rund 18.000 Euro an die Firma BEAB aus Pentling.

Die Kläranlage kann endlich ans Glasfasernetz angeschlossen werden. Die Deutsche Telekom stellt das Material für die Erdverkabelung der 350 Meter langen Strecke zur Verfügung. Die Erdarbeiten, die die VG bezahlen muss, werden auf rund 15.000 Euro geschätzt.

Der Jahresauftrag für Kanalbauarbeiten in den Jahren 2023 und 2024 wurde für rund 125.000 Euro an die Firma Zehentbauer aus Altmannstein vergeben.

Sowohl auf dem Gelände der Kläranlage als auch auf dem Pförringer Rathaus will die VG eine PV-Anlage zur Eigenstromversorgung errichten. Der Gemeinschaftsvorsitzende Alfred Paulus wurde ermächtigt, den Auftrag an den jeweils günstigsten Bieter zu vergeben.

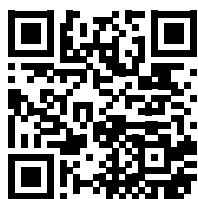
Die Reparatur und Erneuerung des Harkenumlaufrechs der Kläranlage durch die Firma Huber, Berching, ist binnen eines Jahres um 5000 Euro teurer geworden und kostet jetzt 28.200 Euro.

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VG werden 23 höhenverstellbare Tische angeschafft. Die Firma Schaller aus Ingolstadt liefert die Möbel für 25.500 Euro. Außerdem wird der Personalraum im 4. Stock für rund 20.000 Euro renoviert werden. Der Auftrag für die Küche ging für rund 9.300 Euro an die Firma Gaul aus Pförring.

Das so genannte Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer bei der Landtagswahl wurde auf 70 Euro festgelegt.

kue

Der Markt Pförring verkauft Baugrundstücke in Lobsing, Gaden und Pirkenbrunn



- Lobsing | Familienmodell | An der Pirkenbrunner Str. | 3 Baugrundstücke
- Lobsing | Freihändige Vergabe | An der Pirkenbrunner Str. | 2 Baugrundstücke
- Gaden | Freihändige Vergabe | Südl. Mauerner Str. | 1 Baugrundstück
- Pirkenbrunn | Freihändige Vergabe | Pirkenbrunn West | 1 Baugrundstück

BEWERBUNGSVERFAHREN

Eine Bewerbung bzw. das Bewerbungsverfahren ist ab 01.08.2023 online möglich unter:

www.pfoerring.de/baulandbewerbung/

ABGABEFRIST

Die Bewerbungsfrist bzw. die Frist zur Abgabe der vollständigen Bewerbungsunterlagen endet am **30.09.2023**.



Neuaufnahme bei der Landjugend Lobsing mit feierlichem Gottesdienst

Die Katholische Landjugend Lobsing durfte acht neue Mitglieder in einem feierlichen Gottesdienst begrüßen. Prof. Manfred Heim gestaltete den Gottesdienst ganz nach dem Motto: Hallejuja – Gfreits Eich! Die KLJB freut sich künftig auf Ida, Sophia, Lilly, Jakob, Maximilian, Korbinian, Leon und Moritz. Nach dem Aufnahmegottesdienst wurde der Abend ausgelassen im Dorffest der Landjugend gefeiert.

Familiengottesdienst mit Ministrantenneuaufnahme in Lobsing

Bei einem feierlichen Familiengottesdienst wurden in Lobsing Paul Beringer, Lothar Feigl und Emilia Angerer in die Schar der Ministranten aufgenommen. Pfarrer Manfred Heim begrüßte die neuen Altardiener mit den Worten: „Es ist so schön und besonders, dass Ihr euch in diesen Dienst stellt und wir danken Euch von ganzem Herzen, dass Ihr zum Weinstock unserer Gemeinde gehört als Reben.“ Als Zeichen der Aufnahme bekamen alle drei Kreuze überreicht, die vorher gesegnet worden waren.



Vorne von links nach rechts:
Paul, Lothar und Emilia zusammen mit den anderen Minis.



Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft vom 25.08.2023 *

Liebe Kinder! In dieser Zeit der Gnade rufe ich euch zum Herzensgebet auf. Mögen eure Herzen, meine lieben Kinder, im Gebet zum Himmel emporgehoben sein, damit euer Herz den Gott der Liebe

spürt, der euch heilt und euch mit unermesslicher Liebe liebt. Deshalb bin ich bei euch, um euch auf dem Weg der Bekehrung des Herzens zu führen. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de
Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081





126. Jugendvesper in Pförring „Spiegelbilder“

Um das Thema „Spiegelbilder“ ging es bei der 126. Jugendvesper in der Pförringer Sebastianikirche. Trotz Ferien- und Urlaubszeit, Trotz hochsommerlicher Temperaturen lockte nicht das nächste Freibad oder der nahe Badeweiher, sondern die Versper für Jugendliche und Junggebliebene. Ein Wortgottesdienst mit zum Thema passenden Texten, Meditationen und neuen geistlichen Liedern mit der Jugendvesperband. Thomas Schwer vom Jugendvesperteam hatte auch wieder eine passende Meditation zum Thema „Spiegelbilder“ im Gepäck. Es ging um Spiegelungen = Reflexion = Sich selber erkennen. Da gelte es ehrlich zu sich selber zu sein meinte Thomas Schwer, sonst entstünden all zu leicht Zerrbilder. Es ging um Bilder, Spiegelbilder, Vorbilder. Schon in der

Bibel sei niedergeschrieben worden: „Lasst und den Menschen schaffen nach unserem Vorbild“. Da stelle sich die wichtige Frage Wer oder Was Vorbild sei? Oder nach was man sich nun richte? Das Vorbild sei wichtig und dass man nicht zur Kopie wird! Menschen sollen nicht Kopien oder Klone sein. Jeder soll er selbst sein, ein Unikat. Im Anderen solle man den Bruder (die Schwester) erkennen, im Spiegel aber sich selber. Ja man müsse sich erst selbst erkennen und selbst annehmen, so die Überzeugung von Schwer. Es gelte nicht das Zerrbild der Maske hinter der sich Menschen verstecken. Selbsterkennung und sich selbst annehmen als einzigartig und wunderbar wäre eine wichtige Eigenschaft von Menschen. „und deinen Nächsten sollst du Lieben wie

Dich selbst“, sei das Wichtigste was Gott den Menschen sagt. Menschen sollen sich selbst nicht anzweifeln, sich selbst nicht anpassen und anformen. Vorbilder denen man nachzueifern sollen nur der Wegweiser sein. Der Unterschied so Thomas Schwer: „Das Vorbild ist immer von außen ein Fremder. Das eigene Spiegelbild dürfe den Menschen nie Fremd werden. Wer wissen will wie Gott aussieht, der sehe in den Spiegel, und in das Gesicht des Nächsten: „Nach unserem Vorbild...“. „So ist auch jedes Gesicht unseres Nachbarn irgendwo unser Spiegelbild“, so die Meinung von Thomas Schwer am Schluss seiner Meditation. Die nächste Jugendvesper in der Pförringer Sebastianikirche findet um 19.00 Uhr am Freitag, den 15. September 2023 statt.

Humpel



Zweites Halbjahresprogramm 2023

Frauenbund Lobsing:



September

Ab dem 14.9. jeden Donnerstag um 20:00 Uhr Damengymnastik mit Zenta Gruber
Montag, 18.9. Beginn Kurs „Trittsicher“.
Anmeldung bitte bei Zenta Gruber, Tel. 600
Für den Kurz „Zumba-Stepp“ bitte bei Heike Schwarzmeier anmelden.
Mittwoch, 20.9. um 18:00 Uhr Kurs „Filzen für Anfänger“ im Gemeinschaftshaus
Anmeldung bitte bei Elisabeth Beringer Tel. 1320 (begrenzte Teilnehmerzahl)

Oktober

Sonntag, 15.10. ab 19:00 Uhr Spieleabend im Gemeinschaftshaus
Freitag, 20.10. um 19:00 Uhr „Gesunde Familienküche – Schwerpunkt Fingerfood“
Anmeldung bitte bei Elisabeth Beringer

November

Samstag, 11.11. Martinsumzug. Um 17:00 Uhr Andacht in der Kirche, anschließend Umzug zum Gemeinschaftshaus, Martinspiel und gemütliches Beisammensein
Montag, 13.11. um 19:00 Uhr Räuchern mit heimischen Kräutern mit Katharina Bayer im Gemeinschaftshaus
Sonntag, 19.11. Bücherflohmarkt mit Kaffee und Kuchen im Gemeinschaftshaus

Dezember

Samstag, 2.12. Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Dinkelsbühl. Es sind alle eingeladen, auch Männer und Kinder.
Abfahrt um 8:00 Uhr in Lobsing. Vormittag Stadtführung in Dinkelsbühl, anschl. Zeit zum Einkaufen und Weihnachtsmarkt. Rückfahrt ca. 19:00 Uhr.
Anmeldung bei Rita Dietz: 0176-41861811
Freitag, 15.12. Adventsfeier und Jahreshauptversammlung
Andacht um 18.30 Uhr, anschließend Feier mit Neuaufnahme

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das Team vom Frauenbund.

Kolpingsfamilie besuchte Vortrag über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung & Co. in Reichersthausen

Mitglieder der Kolpingsfamilie Pförring besuchten einen Vortrag über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Co im Pfarrheim in Reichersthausen. Referentin war Diplom Sozialpädagogin Sandra Moll von der Fachstelle pflegende Angehörige des Caritas- Zentrums in Pfaffenhofen. Volle Macht, volles Vertrauen! Jeder, unabhängig seines Alters, kann durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung in die Situation geraten, dass er seine Angelegenheiten nicht mehr selber regeln kann. Mit einer Vorsorgevollmacht, mit einer Betreuungsverfügung und einer Patientenverfügung hat man die Möglichkeit, seine Wünsche und Vorstellungen für diesen Fall rechtzeitig schriftlich fest zu halten. Der Vortrag gab Informationen zu folgenden Themen: – Bedeutung und Sinn verschiedener Vorsorgemöglichkeiten – Was ist eine Vorsorgevollmacht, was eine Betreuungsverfügung? Wo liegt der Unterschied? – Welche Bedeutung hat die Patientenverfügung? – Tipps und Hinweise zur Erstellung dieser Vorsorgemöglichkeiten. Jeder/Jede sollte Seine/Ihre Chance nutzen, mit Hilfe einer Vollmacht bzw. Verfügung, auch im Krankheitsfall oder bei einem Unfall, ein größtmögliches Maß an Selbstbestimmung zu erhalten. Der Vortrag stellte keine Rechtsberatung dar. Vollmacht – Volle Macht – volles Vertrauen, unter dem Motto stand der Nachmittag in Reichersthausen. Eine Vorsorgevollmacht ist ein wichtiges Instrument, das vor allem in Zeiten einer Erkrankung, neben einer möglichen Patientenverfügung, von sehr großer Bedeutung ist, so

die Referentin. Eine Vollmacht zu erstellen heißt, jemanden in vollem Vertrauen volle Macht für den Bedarfsfall zu erteilen. Folgende Fragen wären daher für den Betroffenen wichtig: Wer soll mich vertreten? Wem vertrauen ich? Für welchen Bereich? Und das wohl wichtigste dabei sei das reden und hier von einem Miteinander reden, sich austauschen zu eigenen Wünschen und Vorstellungen. Natürlich wurde auch

auf die neue Ehegattennotvertretung eingegangen. Die Fachstelle pflegende Angehörige der Caritas berät Betroffene gerne zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Um immer auf dem neuesten Stand zu sein, absolvieren die Referentinnen der Caritas immer wieder Seminare zum Beispiel zum Thema: „Berater*in/ Multiplikator* Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.“



WALDKINDERGARTEN | PFÖRRING

Ab September geht's los

Das Waldkindergarten Team stellt sich vor: Carina Maier, Melanie Lipke und Lukas Landmann (von links nach rechts). Wir starten am 11.09.23 und freuen uns sehr auf unsere 10 Waldkinder. Sobald die ersten Wochen mit Eingewöhnung und Ankommen abgeschlossen sind, werden wir uns an die Planung der Einweihungsfeier machen und den Termin hierfür zeitnah bekannt geben.





Im September dürfen wir Sie ganz herzlich zur Buchausstellung der

„Interkulturellen Woche 2023“

in unserer Bücherei begrüßen.

Das diesjährige Motto „Neue Räume“ lädt ein, über den eigenen Tellerrand zu schauen.

Neue Räume schaffen, öffnen, zeigen – und auch fordern, schützen und verteidigen.

Unser Büchertisch wird geprägt sein von Lektüre über Rassismus, anderen Kulturen und das gegenseitige Annehmen und Wertschätzen.



Trotz mancher Verschiedenheit wollen wir neugierig machen auf unser Gegenüber.

Der Büchertisch wird sowohl für Kinder, als auch für Erwachsene gestaltet.

Wie gewohnt, dürfen die Bücher selbstverständlich auch ausgeliehen werden.

Wir freuen uns, Sie hoffentlich zahlreich im September in unserer Bücherei begrüßen zu dürfen!



Buchvorstellung zum Thema Rassismus:



In meiner Familie hat Rassismus keinen Platz – darin sind sich fast alle Eltern einig. Doch wie gelingt es, Vorurteile in der Erziehung aktiv anzugehen oder gar nicht erst entstehen zu lassen? Mit vielen Hintergrundinformationen, Beispielen und Checklisten helfen Olaolu Fajembola und Tebogo Nimindé-Dundadengar, Fallstricke zu erkennen und zu überwinden. Welche Worte verletzen? Welche Symbolik versteckt sich in Kinderliedern, Büchern und Spielen? Wo handele ich als weißer Mensch selbst rassistisch, auch wenn ich das gar nicht will? Wie kann ich als BI-PoC mein Kind schützen und ermutigen? Die angeborene Neugierde und der ausgeprägte Gerechtigkeitssinn unserer Kinder sind dabei die perfekte Voraussetzung, ihnen zu zeigen, dass zwar nicht alle Kinder gleich, aber alle gleichwertig sind.



Pfarr- & Gemeindebücherei

Marktplatz 1 – 85104 Pförring

KONTAKT

☎ 0 84 03/92 92-47

✉ buecherei.pfoerring@vg-pfoerring.de

ÖFFNUNGSZEITEN

🕒 17–19 Uhr DIENSTAG

🕒 17–19 Uhr DONNERSTAG

🕒 11–12 Uhr SONNTAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Melanie Esch

BESUCHEN SIE

🌐 buecherei-pfoerring.de



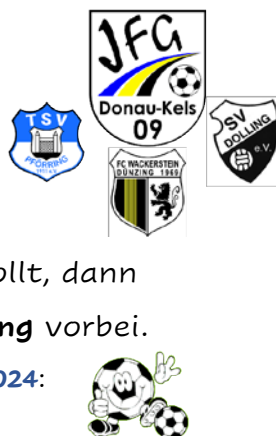


Eine riesige Kiste voller Kronkorken hat Johann Schweiger (von links) aus Pförring gesammelt und bei der Recyclingfirma Oblinger abgeliefert. Den Erlös von 150 Euro durfte Pflegedienstleiterin Gabriele Werner für das Pförringer Seniorenheim entgegennehmen. Sonja Rehm hatte den reinen Materialpreis großzügig aufgerundet.

Alle Kids aufgepasst!

Wenn ihr Spaß am Fußball habt
und in einem tollen Team kicken wollt, dann
kommt einfach beim nächsten Training vorbei.

Hier die **aktuellen Trainingszeiten 2023/2024:**



Jahrgang	Mannschaft	Ort	Tag	Zeit
2018 u. jünger	Bambini	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Samstag	10:30 – 12:00
2017	F2-Jugend	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Donnerstag	17:15 – 18:30
2016	F1-Jugend	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Dienstag	17:15 – 18:30
2016/17	F-Jugend	SV Dolling - Kleinfeld	Mittwoch	17:30 – 18:45
2014/15	E1-Jugend	TSV Pförring – Kleinfeld	Montag	17:00 – 18:30
			Donnerstag	17:00 – 18:30
2014/15	E2-Jugend	SV Dolling - Kleinfeld	Montag	17:30 – 19:00
			Mittwoch	17:30 – 19:00
2012	D1/D2-Jugend	SV Dolling - Trainingsplatz	Montag	17:30 – 19:00
		FC Wackerstein - Trainingsplatz	Donnerstag	17:30 – 19:00
2013	D3-Jugend	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Montag	17:00 – 18:30
		SV Dolling - Trainingsplatz	Donnerstag	17:00 – 18:30
2010/11	C1/C2-Jugend	TSV Pförring – Trainingsplatz	Montag	17:30 – 19:00
			Mittwoch	18:30 – 20:00
2008/09	B-Jugend	FC Wackerstein – Trainingsplatz	Montag	18:30 – 20:00
		TSV Pförring – Trainingsplatz	Mittwoch	17:00 – 18:30
2007/06	A-Jugend	TSV Pförring – Trainingsplatz	Montag	19:00 – 20:30
		FC Wackerstein - Trainingsplatz	Mittwoch	19:00 – 20:30



Wir freuen uns auf euch!

Halbe Tonne Kronkorken für den guten Zweck

Johann Schweiger spendet Erlös dem Pförringer Seniorenheim

Drei Jahre lang hat Hans Schweiger Kronkorken gesammelt. Jetzt brachte er eine riesige Kiste voller Flaschenverschlüsse zum Recyclingbetrieb Oblinger in Pförring. 500 Kilogramm zeigte die Fuhrwerkswaage an. "Der Materialpreis beträgt 50 Euro", sagt Geschäftsführerein Sonja Rehm. Weil sie vom Engagement von Johann Schweiger beeindruckt war, legte sie nochmal 100 Euro drauf und so konnte Pflegedienstleiterin Gabriele Werner insgesamt 150 Euro für das Pförringer Seniorenheim entgegennehmen.

Kronkorken sammelte er „schon immer“, sagt Johann Schweiger, damit das Weißblech nicht einfach im Hausmüll landet. Vor einigen Jahren habe er dann von einer Sammelaktion erfahren, deren Erlös einen sozialen Zweck zugute kam, und selbst angefangen, nicht nur die eigenen Kronkorken zu sammeln. Zuerst sammelten Freunde und Bekannte mit, viele aus Münchsmünster, dann kam auch die Ausbeute von einigen Wirthäusern dazu und als sich seine Sammelaktion immer mehr herumsprach stellten auch Unbekannte gelegentlich Tüten voller Kronkorken vor seine Haustür. In der eigenen Garage wurde der Platz für das blecherne Sammelgut bald knapp. Glücklicherweise durfte Schweiger dann eine richtig große Sammelbox in der Halle seines Vaters in Mindelstetten aufstellen. Die Kiste fasst rund 1,6 Kubikmeter. Und wieviele Kronkorken sind das? Johann Schweiger hat's hochgerechnet: Rund 230.000 Stück! Und Johann Schweiger sammelt weiter: Allerdings nur Kronkorken, nichts anderes, wie er betont.

Foto/Text: Sebastian Kügel



FF Pförring

FEIA OMD 2023

Das man bei der Pförringer Feuerwehr mit Wasser umgehen kann und das nicht nur bei der Brandbekämpfung stellten die Floriansjünger beim diesjährigen FEIA OMD unter Beweis.

Gab es im vergangenen Jahr noch herrlichen Sonnenschein zu verzeichnen, so galt es heuer bei der Witterung die Nerven zu bewahren. Eine regelrechte Regenlotterie gab es heuer vom Zeltaufbau bis hin zum Festabend am 05.08.2023.

Zu Beginn um 15:00 Uhr war das Publikum noch etwas zaghaft, aber das änderte sich im Laufe des Tages.

Heuer erstmals mit dabei war Heidi Vonficht mit ihrem mobilen Café „Heidi's Auszeit“.

Aus Hiendorf angereist verzauberte sie die Gäste mit süßen Leckereien.

Hüpfburg, Fußball Dart, Spritzwand und Kinderschminken, keines der angekündigten Attraktionen musste abgesagt werden und so hatten auch die Kleinen ihren Spaß.

DUPFT WIA BINS LD – Kinderschminken durfte zur Freude der Kinder, wegen des großen Andrangs, sogar die Schminktisch verlängern und zauberte so bis in den Abend hinein viele strahlende Kinderaugen.

Ein absoluter Hingucker war die neue Spritzwand, die unser Erwin Betz in mühevoller Handarbeit extra für uns gebaut hat. Vergelt's Gott an unseren Baumeister Erwin.

Zünftig spielten die Kelsbachbuam und zu späterer Stunde Die Oberschneidigen auf.

Am Ende wurde alles gut.

Trotz „schlechtem“ Wetter wurde es ein gelungenes Fest, denn a g'schmeidige Brotzeit und a guade Maß Bier schmecken halt immer.



Herzlichen Dank an unsere örtlichen Lieferanten, Bäckerei Dußmann, EDEKA Kubitzky, Metzgerei Grimm und LOVI Getränke für die stetig reibungslose Zusammenarbeit.

Dankeschön an die Lustigen Kumpels für die Bereitstellung eines weiteren Zeltes.

Und nicht zu vergessen ein großer Dank, an alle fleißigen Hände, die geholfen haben, dieses urige Fest auf die Beine zu stellen.

Bis zum nächsten FEIA OMD, wir freuen uns drauf!

Eure FF Pförring

Netto – Spendenaktion

!! Geschafft, Dank EUCH sind wir dabei !!

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Pförring e.V., sind dank eurer fleißigen Abstimmung Teil der Spendenaktion von Netto.

Und da kommt IHR wieder ins Spiel!!

Ihr könnt vom **04.09. bis 30.12.2023** in den Filialen Pförring, Vohburg a.d. Donau und Neustadt a.d. Donau euren Pfandbon spenden oder an der Kasse aufrunden.

Die gesammelten Spenden werden am Ende an uns überreicht.

**#nettomarkendiscount #danngedochzunetto
#vereinsspende #vereine**

HERZLICHEN DANK, für EURE UNTERSTÜTZUNG!!

Eure FF Pförring e.V.





Sposauessen mit der KLJB Mendorf

Nachdem die KLJB Mendorf bei dem 90-jährigen Gründungsfest der KLJB Pondorf unser Vereinstafel gestohlen und erfolgreich verhandelt haben, durften wir die Mendorfer am 14. August zum Sposauessen bei uns in Pförring begrüßen. Mit Fahne und Blasmusik hießen wir unseren Gastverein gebührend willkommen. Nach ein paar Begrüßungsworte durch unseren Vorstand, haben wir uns bei sommerlichen Temperaturen die Sposau schmecken lassen. Anschließend haben wir den Abend mit einer gemeinsamen Party ausklingen lassen.



Italienischer Abend

am 16.09.2023

Im Pförringer Ungergarten,
bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal

Für Ihr leibliches Wohl ist
bestens gesorgt

Beginn: 17 Uhr

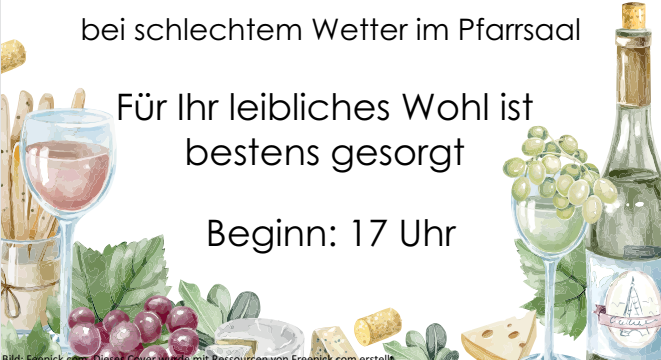


Bild: Freepick.com. Dieses Cover wurde mit Ressourcen von Freepick.com erstellt.

Weinprobe bei der KLJB Pförring

Am 28. Juli fand bei der KLJB Pförring ihre erste Weinprobe statt. Bei gutem italienischem Essen und verschiedenen Weinen verbrachten wir zusammen einen gemütlichen Abend und stimmten uns zugleich auf unseren italienischen Abend, am 16. September ein.





Jahresausflug des Frauenbundes Pförring

Bis zum Schluss auf der Kippe stand der diesjährige Jahresausflug des Frauenbundes Pförring, da sich zu wenig Frauen angemeldet hatten. Die Vorstandschaft entschloss sich aber trotzdem die Fahrt durchzuführen.

Leider kam am Ausflugstag der lange ersehnte Regen. Die Stadt in Neuburg, konnte noch trockenen Fußes besichtigt werden. Erst beim Mittagessen goss es aus allen Kübeln.

Zweiter Besichtigungspunkt war die Wallfahrtskirche „Maria im Spindeltal“ bei Wellheim. Die Ruinenkirche ist eine wiederbelebte mittelalterliche Marienwallfahrtsstätte. 1477/78 erbaute Graf Georg von Helfenstein über einen Vorgängerbau

die Kirche. 1542 ließ der zum Protestantismus übergetretene Herzog Ottheinrich von Pfalz-Neuburg die Kirche schließen und teilweise zerstören. Einer Erneuerung der Kirche erfolgte 1728, nachdem ein Beamter nahe der Ruine einen Sturz vom Pferd unversehrt überstand. Da die Kirche im Grenzgebiet steht – die Bistumsgrenze Eichstätt/Augsburg führt mitten durch die Kirche – beanspruchten zwei Pfarrer die Einnahmen aus der Wallfahrt. Diese Zwistigkeiten führten 1782/83 zur Schließung und Demolierung der Kirche. 1931 fand man in der Ruine die sogenannte Spindelmadonna, eine Sandfigur aus der Zeit um 1340, die heute in der Ensfelder Kirche steht. Bis Anfang der 1980er Jahre war die Spindeltalkirche eine

zugewachsene, verfallene Ruine. Den 2022 verstorbenen Pfarrer Otto Maurer, Diözesanpräses von Schönstatt, hat man es zu verdanken, dass die Kirche ein Schmuckstück geworden ist. Als Pfarrer von Emskeim sorgte er ab 1985 mit dem von ihm initiierten Förderverein für den Wiederaufbau. Anschließend besuchten die Frauen den KERNSTODL in Wellheim. Die Familie Hiermeier verkauft Kürbiskern-, Sonnenblumen-, Mohn und Hanfprodukte aus eigenem Anbau und Verarbeitung. Der Landwirtschaftsmeister Markus Hiermeier führte die Frauen durch den Betrieb und erklärte die Arbeitsweise. Dort ließ man sich auch ein leckeres Abendessen mit hofeigenen Produkten schmecken.

Geburtstagsständchen in der Sommerpause

Trotz Sommerpause ist der MGV Liederhort der Einladung des langjährigen Mitglieds Alfred Paulus aus Marching gefolgt, der uns anlässlich seines 80. Geburtstag in sein gleichnamiges Gasthaus eingeladen hat. Wir trugen dem Jubilar und der Geburtstagsgesellschaft die Lie-

der „Wir gratulieren“, „Zeit ist ein Geschenk“ und „Die fröhlichen Zecher“ vor. MGW-Vorsitzender Robert Pickl gratulierte Paulus im Namen des Liederhorts und bedankte sich bei ihm für die Einladung und die jahrzehntelange Treue beim MGW. Der Vorstand informiert nochmals alle Mitglieder, dass für

das Erntedankfest, welches der MGW Pförring mit dem Kollegen aus Finsing in der weltberühmten Steingadener Wieskirche musikalisch gestaltet, noch Plätze frei sind. Anmeldungen nimmt Pickl unter der Telefonnummer 01 52 / 57 71 09 37.





Politischer Frühschoppen mit Bayrischem Staatsminister Florian Herrmann (CSU)

Im Vorfeld der anstehenden Landtagswahl besucht der Staatsminister Pförring, Bauernbruderschaft nutzt Plattform, um drängende Probleme zu adressieren

Bei strahlendem Sommerwetter versammelte sich eine beachtliche Anzahl von

politisch interessierten Bürgern und Bürgerinnen auf dem Pförringer Marktplatz,

denn ein Bayrischer Staatsminister kommt schließlich nicht alle Tage nach Pförring. Auf Einladung des CSU-Ortsverbands waren aber noch viele weitere „Politische Schwergewichte“ angereist, um die Gelegenheit zu nutzen, Kontakte zu pflegen oder auch selbst Beiträge zur Veranstaltung zu leisten. Martin Busch, 1. Vorsitzender des CSU OV Pförring, begrüßte den Staatsminister, wie auch die zahlreichen weiteren Ehrengäste auf das herzlichste. Der 1. Bürgermeister unserer Marktgemeinde, Dieter Müller, ließ es sich im Anschluss nicht nehmen, die anwesenden Politiker aus Land, Bezirk, Landkreis und den umliegenden Gemeinden persönlich willkommen zu heißen. Zu Auftakt der eigentlichen Veranstaltung sprach unsere Landtagsabgeordnete, sowie stellvertretende Fraktionsvorsitzende im Landtag, Tanja Schorer-Dremel (CSU) über einige prägnante Themen der Landespolitik, bzw. viele Zukunftsprojekte der Bayrischen Landesregierung, welche sich im Wahlprogramm der CSU auch widerspiegeln. Florian Herrmann war positiv überrascht, über das rege Interesse an der Veranstal-





tung und die gute Organisation durch den CSU Ortsverein sowie Frauenunion und JU. In seiner Rede ging der Staatsminister unter anderem ein, auf die Innere Sicherheit im Freistaat, Themen der Energie- und Klimapolitik, die Migrationsproblematik sowie explizit auf das Wahlprogramm der CSU zur anstehenden Landtagswahl.

Anschließend hatten auch die zur Landtags- bzw. Bezirkstagswahl nominierten Kandidaten der CSU noch Gelegenheit, sich vorzustellen. Tanja Schorer-Dremel, selbst Spitzenkandidatin für den Bayerischen Landtag, moderierte die Vorstellungsrunde gekonnt. Als weiterer Kandidat für den Landtag sprach Roland Schermer (Bürgermeister der Gemeinde Walting), der bereits über gute Kontakte zur Marktgemeinde verfügt. Alexander Heimisch und Alex Anetsberger (Landrat), beide CSU, präsentierten sich als Kandidaten für den Oberbayrischen Bezirkstag.

Zum Abschluss hatten die örtlichen Landwirte das Wort. Die Redner Martin Schlittenbauer, Andreas Schlagenhauer, Thomas Batz und Andreas Heiss wollten vor Allem auf die drängenden Probleme der Landwirtschaft aufmerksam machen und diese in eindringlichen Redebeiträgen an die politischen Entscheidungsträger herantragen. Die vier Landwirte hatten sich gut auf die Themen Erbschaftssteuer, Klimawandel/Wasserhaushalt, Düngemittelverordnung und eskalierende Bürokratie vorbereitet. Hier sehen nicht nur die Landwirte dringenden Handlungsbedarf seitens der politischen Entscheidungsträger. Die von den Rednern dargelegten Problematiken betreffen in Konsequenz nicht nur die Landwirtschaft, vielmehr alle Bürger direkt und auf Sicht auch unmittelbar.

Nach Abschluss des offiziellen Programms durfte sich der Staatsminister in das Goldene Buch der Marktgemeinde Pförring eintragen.

Für perfekte Bewirtung hatten die Pförringer CSU'ler natürlich in traditioneller Weise gesorgt.

Hier waren zahlreiche freiwillige Helfer und Helferinnen wieder aktiv, insbesondere aus dem Kreis der FU unter Führung von Silvia Turber sowie der JU, hier besonders Lisa Rupp (JU Eichstätt) und Julia Pollin (JU Pförring).





Dorffest der FF Wackerstein

Wir sagen nochmals Danke an alle Besucher und an alle unsere fleißigen Helfer für ein gelungenes Dorffest 2023. Eine große Anzahl von Besuchern durften wir am 29.07.2023 auf unseren Fest begrüßen. Bei einer kühlen Maß und unseren kalten und warmen Schmankerln, sowie Grillspezialitäten aus unseren Verkaufsstand blieben keine Wünsche offen. Auch unsere Kleinsten Gäste hatten viel Spaß und Freu-

de mit einer tollen Hüpfburg und auf dem Spielplatz. Für die musikalische Umrahmung und super Stimmung sorgte die Band Auf Geht's! Auch unser traditionelles „Schinkenschätzen“ war wieder sehr beliebt. Bis spät in die Nacht zog es somit den ein oder anderen nach Wackerstein um gemeinsam den Abend zu genießen und in unserer Bar ausklingen zu lassen.

Erfreulich zu erwähnen sind auch die vielen neuen Gesichter die wir dieses Jahr begrüßen durften. Für unsere Helfer ist im Herbst noch ein Helferessen geplant. Zu sagen bleibt nur noch ein herzliches Vergelt's Gott!

Eure FF Wackerstein

Viel Glück und viel Segen

Am 5. August fand die standesamtliche Trauung unseres Chormitglied Julia Hasinger, gleichzeitig Tochter unserer Chorleiterin Michaela Hasinger statt. Im Pforringer Rathaus hielt ihr Mann Christoph Wick, der gleichzeitig wenn es die Zeit zulässt als Aushilfsorganist bei unseren Auftritten agiert, um die Hand von Julia an. Die beiden haben ihren Lebensmittelpunkt in der Schweiz, versuchen aber trotzdem die wenig freie Zeit in Pforring zu verbringen und

uns musikalisch zu unterstützen. Als Überraschung und zum Dank hat sich der Chor in geheimen Proben eine kleine Einlage nach der Trauung angeeignet. Als das Brautpaar aus dem Standesamt kam, mussten sie durch ein langes Spalier des Mehrgenerationenchores Bel Canto durchschreiten. Wir trugen das passende und etwas abgeänderte Ständchen Marmor, Stein und Eisen bricht zum Besten. Im Anschluss daran sangen wir für das Brautpaar noch den Kanon

„Viel Glück und viel Segen“. Zum Schluss überreichten die Kinder des Chors knallgelbe Sonnenblumen an die Frischvermählten und man stellte sich für das Gruppenfoto mit dem Brautpaar auf. Liebe Julia und lieber Christoph, wir wünschen euch für eure Ehe nur das Beste. Wir hoffen, dass ihr trotz der räumlichen Ferne immer wieder bei uns dabei seid, wenn es die Zeit zulässt.

Bilder und Text: Halbritter



Erneut bayerischer Staatspreis bei Pollin Electronic

Besondere Auszeichnung für Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement mit Notendurchschnitt 1,0

Das 12. Jahr in Folge freut sich Pollin Electronic über die Auszeichnung eines Auszubildenden mit dem Bayerischen Staatspreis!

Der Staatspreis ist eine besondere Anerkennung für einen ausgezeichneten Abschluss im Berufsschulzeugnis. Der Auszubildende Harald Wagner erreichte einen hervorragenden Notendurchschnitt von 1,0 in seiner zweijährigen Ausbildung als Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement.

Die feierliche Übergabe fand in der Staatlichen Berufsschule in Eichstätt statt. Mit dem Abschluss der Ausbildung wird Harald Wagner in ein Angestelltenverhältnis im Bereich Einkauf übernommen.

Der Preisträger reiht sich damit in die lange Serie von erfolgreichen Auszubildenden bei Pollin ein.



Geschäftsführer Max Pollin (links) und Mitglied der Geschäftsleitung Markus Eberl (rechts) gratulieren Harald Wagner zu seinem hervorragenden Berufs- und Ausbildungsabschluss mit einem Notenschnitt von 1,0.

Drei erfolgreiche Pollin-Ausbildungsabschlüsse 2023



V. l. n. r.: Geschäftsführer Max Pollin, Harald Wagner, Katharina Heigl, Tobias Graßl und Ausbilderin Theodora Bruckert.

Zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss konnten Geschäftsführer Max Pollin und Ausbilderin Theodora Bruckert in diesem Jahr gleich drei Absolventen gratulieren.

Neben Harald Wagner (1,0) werden auch Katharina Heigl (Kauffrau für Büromanagement mit und Tobias Graßl (Fachkraft für Lagerlogistik) in ein Angestelltenverhältnis übernommen.

Mit Beginn des neuen Ausbildungsjahres ab September 2023 werden bei Pollin Electronic insgesamt 20 junge Nachwuchskräfte in 7 verschiedenen Berufen ausgebildet. Bewerbungen für 2024 können bereits eingereicht werden.

Sommer-Ferienprogramm 2023 bei Pollin Electronic

12 Pförringer Nachwuchs-Tüftler erlebten einen spannenden Einstieg in die Welt der Elektronik und Technik



Die Nachwuchs-Tüftler präsentieren stolz ihre fertigen Bausätze.

Technik begeistert Kinder – unter diesem Motto konnte die Firma Pollin Electronic dieses Jahr wieder Kinder und Jugendliche zum Ferienprogramm einladen. Die zwölf Teilnehmer zwischen 10 und 14 Jahren durften in Zusammenarbeit mit dem Informationselektroniker Fabian Wanitschke und dem Bausatzentwickler Gerhard Steinbichler den Bausatz „Roulette“ basteln.

Den jungen Nachwuchs-Tüftlern wurden so spielerisch die Freude an der Technik und der einfache Umgang mit professionellem Lötwerkzeug vermittelt. Nach erfolgreichem Abschluss des Löturses gab es noch Butterbrezen und leckere Fruchtsäfte zur Stärkung.

2023

Pollin
ELECTRONIC



Laura Guion und
Manuel Karrer (Geschäftsleitung)

Ausbildungsabschluss bei der FKT-GmbH

Mit Freude möchten wir unserer Auszubildenden Laura Guion zum erfolgreichen Abschluss ihrer Berufsausbildung zur Industriekauffrau gratulieren. Für diesen persönlichen Meilenstein von Fr. Guion überreichen wir traditionell eine Silbermünze als Symbol für die Talente, die sie sich im Laufe ihrer Ausbildung erworben hat. Wir bedanken uns zudem für ihr großes Engagement während der Ausbildung und freuen uns sehr, dass Laura auch weiterhin ein Teil unseres FKT-Teams bleiben wird.

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit.

VdK-Sommerfest

**14. September
im Bieblstadl**

Beginn 16.00 Uhr

Herzliche Einladung an alle VdK-Mitglieder
von Pförring und Oberdolling.

Für das leibliche Wohl in umfänglich
gesorgt.

Schicken Sie uns Ihre Vereinsanzeige
für die Ausgabe 10/2023 (ET: 30.09.2023) bitte
bis spätestens Dienstag, 20. September 2023,
10 Uhr an: infoblatt@vg-pfoerring.de



Gutes tun mit gebrauchten Schuhen

Der Bürgerverein sammelt Schuhe gleich welche Größe oder Art (keine Schlitt-/Skischuhe/Inlineskates), die noch gut tragbar, nicht defekt oder stark verschmutzt sind. Die Schuhe werden für einen guten Zweck weitergegeben. Dafür bekommt der Verein einen kleinen Obolus, den wir wieder den sozialen Einrichtungen am Ort zu Gute kommen lassen (Seniorenheim, Kindergarten, etc). Außerdem entlasten die so gesammelten Schuhe die Umwelt, da sie weitergetragen werden und nicht im Müll landen.

Hier können die Schuhe abgegeben werden:

Bürgercafé im Pfarrheim

nächste Termine 08.09.23 und 13.10.23,
jeweils 15 bis 17 Uhr

Bürgerstammtisch im Haus der Vereine/1. Stock

nächste Termine 26.09.23 und 24.10.23,
jeweils ab 18:30 Uhr bis 20 Uhr

Weitere Infos unter www.shuuz.de oder bei
Ingrid Beringer (08403/1559)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

**Obst- und Gartenbauverein
Pförring**



Einladung zur Herbstwanderung und Gockerl-Essen

Freitag, 15. September 2023

Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Bushaltestelle „Sattlerbrücke“ in Pförring.

Wanderung mit Herrn Ruthardt Grimm durch den Auenwald.

Anschließend gemütliches Gockerl-Essen beim Wunderlich.

Wegen der Vorbestellung der Gockerl wird um Anmeldung bis 08.09.2023 bei Erna Schwaiger, Tel. 08403 721, gebeten.

Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

**Einladung
an alle Mitglieder der
Freiwillige Feuerwehr
Pförring e.V. zur**



Jahreshauptversammlung

**am Dienstag, den 3. Oktober 2023,
um 18:30 Uhr im Gasthaus Grimm
St. Leonhard Pförring**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bericht der Schriftführung
 3. Bericht des Kassiers
 4. Bericht des Kassenrevisors
 5. Entlastung der Vorstandschaft
 6. Bericht des Vorsitzenden
 7. Bericht der Feuerwehrjugendgruppe
 8. Bericht der First-Responder-Gruppe
 9. Bericht Task Force Hochwasser
 10. Bericht des Kommandanten
 11. Ehrungen
 12. Grußworte
 13. Sonstiges, Wünsche und Anträge
- Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme.

Kurs



"Fit werden! Fit bleiben!"

DSV Ski- & Snowboardschule – Abteilung Skisport

Beginn: 13.09.2023 – 7 x Mittwochs

Uhrzeit: 18.30 - 19.30 Uhr

Ort: Hauptschule Pförring - kleine Turnhalle

Gebühr: 15 EUR (für Vereinsmitglieder) bzw. 20 EUR

Mitzubringen: eigene Matte, Handtuch, Getränk

Kurs "Fit werden! Fit bleiben!"

Wer sich auch über den Herbst fit und gesund halten will, ist hier herzlich Willkommen. Ob Workout, Körperspannung, Tabata-Training, HIIT-Training, Training mit Kurzhanteln - alles wird abwechslungsreich mit viel Ehrgeiz trainiert und kennengelernt. Teilnehmen können sowohl Mitglieder als auch Nichtmitglieder. Und der Spaß steht neben dem schweißtreibenden Training steht's im Vordergrund.

PS: Save the Date!

Im Anschluss des Kurses geht's weiter mit dem "Pisten-Fit Kurs".

Ab 08.11.2023 mit 10 Kurseinheiten.

Für Mitglieder der Abteilung Skisport kostenlos. Nichtmitglieder 35€.

Anmeldung bei DOSB-Übungsleiterin C – Allround Fitness

Trainerin Christine Gößl per Mail an goesslchristine@yahoo.de oder Handy 0152-3170-2009 & WhatsApp



Bürgerverein Pförring e.V.
mit Herz, Hand und Verstand für Pförring

Unsere kostenlosen Angebote für Sie

Bürgercafé

jeden 2. Freitag im Monat von 15:00 -17:00 Uhr
Pfarrheim Pförring

Bürgerstammtisch mit Tauschbörse

jeden 4. Dienstag im Monat ab 18:30 Uhr
Haus der Vereine

Kostenloser Einkaufs- und Fahrservice für hilfsbedürftige Mitbürger

Brigitte Dellekönig 08403/671

Rayk Pöthig 08403/939722

Alle Informationen zum Bürgerverein und den Aktionen unter www.buergerverein-pfoerring.de

„Mit dem Jäger in den Wald“



Ein ereignisreicher Tag im Rahmen des Mindelstettner Ferienprogrammes

„Mit dem Jäger in den Wald“ hieß es am vergangenen Samstag wieder für die Mindelstettner Kinder im Rahmen des örtlichen Ferienprogrammes. Das sich diese Veranstaltung im Laufe der Jahre etabliert hat, zeigte die Anzahl der teilnehmenden Kinder, fast fünfzig an der Zahl waren es dieses Mal die sich am Kindergartenwaldhaus versammelt hatten um einen spannenden und lehrreichen Nachmittag zu verbringen. Die Jagdpächter aus Mindelstetten und Offendorf hatten sich wieder ordentlich ins Zeug gelegt um den Nachmittag kurzweilig zu gestalten. So konnten die Kinder gleich zu Beginn den Ablauf einer Rehkitz-Rettung mittels Drohne bestaunen. Im Feld, welches abgesucht wurde, hatten die Jäger vorab ein täuschend echtes Tierpräparat eines Kitzes versteckt, welches nun von der Gruppe gefunden werden musste. Die Kinder zeigten sich sichtlich beeindruckt von dieser hochmodernen Suchmethode mittels Wärmebildkamera. Jäger Thomas Schmalzl erörterte, dass Dank des tatkräftigen Einsatzes der Drohnenflieger Heidi und Peter Gorzelitz aus Tettenagger in diesem Jagdjahr bereits achtzehn Kitze vor dem Mähtod gerettet werden konnten. Nach dem Drohnenflug ging es für die Kinder an einen Lehrstand mit verschiedenen jagdlichen Utensilien. So gab es diverse Dinge zur gezielten Ausbildung eines Jagdhundes ebenso zu sehen wie Wildschweinhauer, Wärmebildkamera, Wildlocker, Abwurfstangen und Ferngläser mit denen auch gleich nach Vögeln in den Bäumen gesucht werden konnte. Eindruck machten dabei auch die von Stephan Schweiger vorgetragenen Jagdhornsignale über welche die Jäger früher miteinander über weite Strecken im Wald kommunizierten. Dann ging es weiter an die verschiedenen Bastelstände an welchen Hasengesichter und kleine Rehböcke angefertigt werden konnten. Die Kinder waren mit Feuereifer und mit viel Liebe zum Detail am Werk um ihre eigenen kleinen Bastelkunstwerke zu kreieren. Seine Zielsicherheit konnte man am eigens aufgebauten Schießstand mit Holzgewehr und Holzarmbrust erproben, und die heimischen Tiere an einem Lehrpfad im Kindergartenwaldhaus besichtigen. Zum Ende der Veranstaltung gab es noch Würstelsemmeln und Getränke für die hungrigen Nachwuchsjägerinnen und Jäger. Die schmeckten nach diesem erlebnisreichen Tag auch gleich doppelt so gut. Ausgestattet mit kleinen Präsenttaschen des Bayerischen Jagdverbandes ging es dann am späten Nachmittag für alle wieder nachhause, wo die Kinder sicherlich viel zu berichten hatten von diesem abwechslungsreichen Tag mit den Jägern.

Text: err/Fotos: Schmalzl





Ferienprogramm beim Schützenverein Eichenlaub

Im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde Mindelstetten konnten die Schülerinnen und Schüler das Bogenschießen und Lichtgewehrschießen ausprobieren. So konnte der erste Schützenmeister Sebastian Schoberer 15 Kinder auf dem Freigelände am Vereinsbahnhof Offendorf begrüßen. Nach einer kurzen Einführung mit den Sicherheitsregeln, den verschiedenen Zubehör und der Technik konnten die Buben und Mädchen selbst ihre Treffsicherheit testen. Die Betreuer Michael Straßburger, Sabina Schmidtner, Johanna Schoberer und Benedikt Weigl halfen mit und gaben wertvolle Tipps bei der Handhabung. Nach dem Probeschießen wurde ein kleiner Wettbewerb veranstaltet. Beim Wettbewerb belegte Lukas Böhm den ersten Platz. Auf den Plätzen folgte Regina Hofmayer und Xaver Hofmayer junior. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen zur Erinnerung eine Urkunde überreicht.



Der Schützenverein Eichenlaub Hüttenhausen lud zum Bogenschießen und Lichtgewehrschießen im Ferienprogramm ein.



Ferienprogramm des Schützenvereins Dt. Michl

Am vergangenen Samstag veranstaltete der Schützenverein Deutscher Michl Mindelstetten das alljährliche Ferienprogramm. Unter dem Motto „Wir lassen es wieder krachen“ gab es einen Wettbewerb mit verschiedenen Stationen. Dabei durften die Kinder das Lichtgewehr-, Bogen- und Blasrohrschießen ausprobieren. Außerdem konnten die Teilnehmenden ihre Geschicklichkeit beim Dosenwerfen sowie in einem Hindernisparcours unter Beweis stellen. Bei sommerlichen Temperaturen bildete die letzte Station „Wasserbombenweitwurf“ ein besonderes Highlight, zuvor gab es zur Abkühlung ein Eis für alle. Zum Schluss wurden die Sieger des Wettbewerbs mit Süßigkeiten geehrt.

Fotos: Jakob Bast





Das Ferienprogramm des FC Mindelstetten kam augenscheinlich auch in diesem Jahr bei den Teilnehmern und Trainern gut an. *Foto: FC Mindelstetten*

Bewältigte Hindernisse, Medaillenregen & leckere Würstel

Ferienprogramm des FC Mindelstetten sorgt für Begeisterung

Rund 25 Kinder folgten der Einladung des FC Mindelstetten zum Ferienprogramm. Für dieses Jahr hatten sich die Organisatoren etwas Neues einfallen lassen und so konnte der Nachwuchs bei einem Crosslauf mit verschiedenen Hindernissen

seine Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis stellen. Im Anschluss wurde die verbrauchte Energie durch Kaltgetränke und schmackhafte Würstelsemmeln wieder aufgefüllt. Als Anerkennung für die erbrachte Leistung konnten sich jedes Kind

zudem über eine Medaille freuen. An dieser Stelle bedankt sich der FC Mindelstetten bei allen Trainern, Helfern und vor allem den teilnehmenden Kindern für die schönen, gemeinsamen Stunden und den ehrenamtlichen Einsatz.

Mit Luftballon und Eisbecher auf Wahlkampftour

Mit einer gemeinsamen Aktion warben der CSU-Ortsverband Mindelstetten und der Kreisverband der Jungen Union (JU) Eichstätt im Rahmen des Dorffestes in Hiendorf um Stimmen für die Wahl am

8. Oktober zum bayrischen Landtag bzw. zum oberbayerischen Bezirkstag. Die Mandatsbewerber Tanja Schorer-Dreml, Roland Schermer und Alexander Heimisch waren den ganzen Tag zusammen mit den

Vorstandsmitgliedern der JU auf Wahlkampftour in verschiedenen Städten und Gemeinden im Landkreis unterwegs. Die Jungpolitiker wollten dabei als Eisbrecher fungieren und verteilten dazu Eisbecher an die potenziellen Wählerinnen und Wähler. Ihren Abschluss fand diese Aktion in Hiendorf.

Mit ihrem traditionellen Luftballonwettbewerb war auch in diesem Jahr der Mindelstettener CSU-Ortsverband wieder beim Dorffest vertreten. Dabei hatte Ortsvorsitzender Stephan Wibmer und sein Team alle Hände voll zu tun, um die Ballons zu füllen und reisefertig zu machen. Unterstützt von den Politikern, zählte man gemeinsam den Countdown und die Luftballons wurden zu einer hoffentlich langen Reise gen Himmel entlassen.

In lockerer Atmosphäre konnten die Bürgerinnen und Bürger noch mit den Kandidaten ins Gespräch kommen und ihre Anliegen und Anregungen vorbringen. Beim CSU-Weinfest in Mindelstetten am 23. September erhalten die Gewinner des Luftballonwettbewerbes ihre Preise.

Text/Foto: Anita Irl

Beim Dorffest in Hiendorf haben die Kinder gemeinsam mit Alexander Heimisch, Tanja Schorer-Dreml, Roland Schermer und CSU-Ortsvorsitzenden Stephan Wibmer Luftballons steigen lassen.





17 Musikanten und Sänger sorgten beim Wirtshaussingen in Offendorf für gute Stimmung.



Die Gäste sangen beim Wirtshaussingen kräftig.

Wirtshaussingen in Offendorf

Das diesjährige Wirtshaussingen im Vereinsbahnhof Offendorf fand mit vielen begeisterten Mitsängerinnen und Mitsängern statt. Zu dem Singen waren gut 130 Gäste gekommen. Der Organisator des musikalischen Zusammentreffens Xaver Hofmayer begrüßte kurz und legte mit seinen 17 Musikanten mit dem Lied „Lasset uns das Leben genießen“ los. Sein besonderer Gruß galt dem ersten Bürgermeister Alfred Paulus, dem zweiten Bürgermeister Jakob Lang dem Kreisrat Josef Kundler und einigen Gemeinderäten.

Die Musikanten probten in den vergangenen Monaten wieder fleißig, um dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Das Wetter war prächtig und so fühlten sich die Gäste im Biergarten sichtlich wohl.

Nach dem Eingang folgten weitere meist bayerische Stücke. „Güß de Gott Frau Wirtin“ oder „In da Fruah wann der Hahn macht an Krahra“ und „Grüne Tannen“. Die Stücke wurden von Xaver Hofmayer, Xaver

Hofmayer junior, Hans Oberbauer, Harald Pinsker, Otmar Niebler und Walter Ferstl, Gerhard Forster auf dem Akkordeon und der Steierischen Harmonika sowie Reinhard Schneider und Sebastian Schoberer auf der Gitarre begleitet. Zusätzlich spielte Konrad Steibl auf dem Cajon Manfred Pöschl auf dem E-Bass. Zwischendurch gab es Gesangsstücke, bei der Franz Rieger, Ludwig Nigl, Herbert Schoberer, Walter Dietz, Max Bast und Hans Binder mit dem „Mir san zwoa Holledauer“ und „Bergvaga-bunden“ mit dem Gesang glänzten. Harald Pinsker sang mit „Junge komm bald wieder“, in gekonnter Manier.

Durch die ausgeteilten Texte hatten die Gäste die Gelegenheit, die Lieder mitzusingen. Dies wurde mit Freude getan. Etwas bekanntere Stücke wie „Böhmischer Traum“, „Die Gamserl schwarz und braun“, „Schau das Alpenglühn“, „Die Sterne am Himmel“ oder „Mariandl“ animierten die letzten Gäste zum Mitsingen. Zwischendurch spielte der inzwischen routinierte

Xaver Hofmayer junior auf dem Akkordeon „Der kleine Mohr“ und „In einer kleinen Konditorei“. Alle Besucher waren beeindruckt und bedankten sich mit einem kräftigen Applaus. Zwischendurch gab es mit dem Lied „Hob is Geld“ ein Mitmachlied, bei dem das Publikum alles zeigen musste, an was man denken muss, wenn Mann oder Frau das Haus verlässt. Witze und Trinksprüche sorgten zwischendurch für Lacher im Publikum.

Xaver Hofmayer junior spielte auf dem Akkordeon und seine Schwester Regina und Nichten sangen „Probiert mal mit Gemütlichkeit“. Später gab es noch eine Sondereinlage der jungen Nachwuchskünstler mit „Fendt Layla“. Dazu wurde eigens ein Fendt-Geräteträger von Manfred Merkl und ein Steyr Traktor von Michael Hofmayer in den Biergarten gefahren.

Als Zugabe wurde „Griechischer Wein“ zum Besten gegeben. Mit „A ganze Weil“ verabschiedeten sich die Sänger und Musikanten vom Publikum.

Alle Vereinsbahnhofsmusikanten von Offendorf. Hintere Reihe vlnr. Sebastian Schoberer, Gerhard Forster, Manfred Pöschl, Konrad Steibl, Walter Ferstl, Ottmar Niebler, Max Bast, Herbert Schoberer, Regina Hofmayer, Hans Oberbauer, Xaver Hofmayer junior, Theresa Forstner, Reinhard Schneider, Leni Rottenkolber, Eva Rottenkolber, Xaver Hofmayer, Elena Forstner, Walter Dietz, Ludwig Nigl, Harald Pinsker und Franz Riegler. vorne kniend Hans Binder.

Eine Sondereinlage der Kinder mit „Fendt Layla“. Vlnr. Regina Hofmayer, Eva Rottenkolber, Leni Rottenkolber, Theresa Forstner, Elena Forstner, Xaver Hofmayer junior und Xaver Hofmayer.



MINDELSTETTENER MARKT



Bürgermeister, Gemeinderat und
Festwirt laden Sie recht herzlich
zum Mindelstettner Markt 2023 ein.
Wir wünschen Ihnen stimmungsvolle
Festtage und einen angenehmen Aufenthalt in Mindelstetten.

Weitere Infos unter
www.mindelstetten.de/markt

06. - 09. OKTOBER

BESTE TEAMS DER VG-GEMEINDEN GESUCHT **HOLZSÄGEWETTBEWERB**

Dieses Jahr findet wieder am Marktsonntag, den 08.10.2023 um 20.00 Uhr unser traditioneller Holzsägewettbewerb statt. Hierzu laden wir alle Vereine der VG Pförring recht herzlich ein. Die Teilnahmegebühr beträgt 15,-- €, wobei jedes Team 2 Maß Bier erhält. Für Frauen werden wir eine eigene Anmeldeleiste führen.

1. Preis Wanderpokal und 50 Liter Bier
2. Preis 30 Liter Bier
3. Preis 10 Liter Bier

Anmeldung bitte bis spätestens 01.10.2023 in der Gemeinde Mindelstetten: Tel. 08404/939471-0 oder via E-Mail: christine.bauer@mindelstetten.de

Um einen reibungslosen Wettbewerb durchführen zu können, soll sich das Team am Marktsonntag bis spätestens 19.00 Uhr am Stand an der Bar melden.

ERLEBE EIN SPANNENDES JAHR ALS **JURA-HOPFENKÖNIGIN**

Stell dich zur Wahl am Marktmontag, den 09.10.2023 und werde die neue Jura-Hopfenkönigin oder ihre Stellvertreterin. Das Amt der Jura-Hopfenkönigin besteht darin, die Gemeinde Mindelstetten und den Jura-Hopfen bei verschiedenen Festen und Anlässen im näheren und weiteren Umkreis zu repräsentieren. Dazu werden diese zu vielen Festen während des ganzen Jahres eingeladen. Bisher hatten alle Jura-Hopfenköniginnen viel Freude in ihrem Amt. Das kannst auch du erleben!

Melde dich bei uns! Oder kennst du eine Person, der die Krone der Jura-Hopfenkönigin perfekt stehen würde? Dann freuen wir uns auf deinen Vorschlag.

Anmeldung in der Gemeinde Mindelstetten gerne persönlich, unter der Telefonnummer 08404/939471-0 oder via Email an: christine.bauer@mindelstetten.de



FREUEN SIE SICH AUF UNSER MARKTPROGRAMM

Freitag, 06.10.2023

- 17.00 Uhr Standkonzert am Kirchplatz mit der Stadtkapelle Vohburg und der Schambachtaler Jugendkapelle
- Freibier vom Fass -
- 18.00 Uhr Festeinzug mit Festwirt, Gemeinderat und Vereinen
Festbieranstich durch 1. Bgm. Alfred Paulus
- 19.00 Uhr Großer Eröffnungsabend mit den "KASPLATTNROCKER"

Samstag, 07.10.2023

- 08.00 Uhr Freundschafts-Stockturnier
Stockabteilung des FC Mindelstetten
- 08.30 - 15.30 Traditionelles Reitturnier
RuFV Mindelstetten
„Dressurprüfungen“ auf dem Ebner-Gelände
- 14.00 Uhr Markt-Schafkopfturnier
1. Preis: 1000,- €
Veranstalter: FC Mindelstetten und Schützenverein Deutscher Michel
- 19.00 Uhr Festabend mit der Band "QUERTREIBER"

Sonntag, 08.10.2023

- 09.00 - 16.00 Traditionelles Reitturnier, RuFV Mindelstetten
„Springprüfungen“ auf dem Ebner-Gelände
Schauvorführung der Taekwondo-Abteilung
- 10.30 Uhr Frühschoppen mit der Schambachtaler Blaskapelle
- 12.00 Uhr Mittagstisch in der Festhalle
- 12.30 Uhr Festnachmittag mit der Schambachtaler Blaskapelle
- 13.00 Uhr Fußballspiel des FCM - 2. Mannschaft
FC Mindelstetten - FT Ingolstadt-Ringsee
- 15.00 Uhr Fußballspiel des FCM - 1. Mannschaft
FC Mindelstetten - SV Hundszell
- 19.00 Uhr „BLASMUSIK AUS ALLEN ECKEN“
- 20.00 Uhr Holzsägewettbewerb

Montag, 09.10.2023

- Bauern-, Arbeiter- und Handwerkertag,
Senioren- und Kindernachmittag
- 14.00 Uhr Seniorennachmittag mit der Schambachtaler Blaskapelle
- 19.00 Uhr Festabend mit der Kapelle "PARTYBOX"
- 19.00 Uhr Wahl der Jura - Hopfenkönigin 2023 / 2024

Zum Ausschank kommt das süßige NORDBRÄU FESTBIER! Auf Ihren Besuch freut sich die Gemeinde Mindelstetten und der Festwirt Günther Dennl mit seinem Team.



Nachhaltige Modernisierung der Heizungsanlage in der Grundschule am Dettenbach

Ein großer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Umweltschutz



In einer richtungsweisenden Entscheidung hat die Gemeinde Mindelstetten die Heizungsanlage der Grundschule, der Kinderkrippe und des Kindergartens am Dettenbach einer umfassenden Modernisierung unterzogen. Die Gemeinde setzt damit ihren klaren Kurs in Richtung Erneuerbare Energien fort, der bereits im Gemeinderat intensiv diskutiert wurde. Die Diskussion im Gemeinderat umfasste verschiedene Heizmethoden, darunter die Wärmepumpe, die Hackschnitzelheizung und den Einsatz von Pellets. Die zentrale Frage war, wie die veraltete Heizungsanlage, die bisher auf fossile Brennstoffe angewiesen war, effizient und umweltfreundlich ersetzt werden könnte.

Die neue Heizungsanlage mit einer Leistung von 2x 135 kW arbeitet mit zwei redundanten Kesseln, die eine zuverlässige Versorgung gewährleisten. Die Heizenergie wird aus Pellets gewonnen. Zudem wird das Brauchwasser mithilfe der Wärmepumpe effizient erhitzt, was zu zusätzlichen Energieeinsparungen führt. Besonders ist die Integration einer PV-Anlage, die bereits im Bestand vorhanden ist und im Winter mit überschüssigem Strom zur Heizung beiträgt.

Finanziell wird das Projekt durch einen Zuschuss von 45 % der Gesamtkosten in Höhe von 380.000 € unterstützt. Dieser Zuschuss wurde im Rahmen des Öltausch-Pro-

gramms bereitgestellt, das darauf abzielt, den Übergang von fossilen Brennstoffen zu umweltfreundlichen Alternativen zu fördern. Die positive Entwicklung beschränkte sich nicht nur auf das Schul- und Kinderbetreuungsgelände am Dettenbach. Vor vier Wochen wurde auch das Sportheim erfolgreich mit einer neuen Heizanlage ausgestattet. Dies zeigt das Engagement der Gemeinde, alle ihre Liegenschaften ökologisch auf den neuesten Stand zu bringen. Bürgermeister Alfred Paulus zeigte sich begeistert über den Erfolg dieser Bemühungen und betonte die Wichtigkeit solcher Projekte für die Zukunft der Gemeinde. Die Amortisationszeit von etwa 7 Jahren verdeutlicht, dass Investitionen in erneuerbare Energien nicht nur ökologisch, sondern auch wirtschaftlich sinnvoll sind. Durch die Umstellung auf die neue Heizungsanlage wird die jährliche CO₂-Emission drastisch reduziert, von ehemals 137.000 kg auf nunmehr nur 10.500 kg. Die Modernisierung der Heizungsanlagen in der Grundschule am Dettenbach und im Sportheim zeigt deutlich, wie nachhaltige Technologien und umweltfreundliche Konzepte erfolgreich umgesetzt werden können. Die Gemeinde Mindelstetten setzt hiermit nicht nur ein Beispiel für andere Kommunen, sondern beweist auch ihr Engagement für eine nachhaltigere Zukunft.



Christusfigur im Friedhof Tettenagger erstrahlt in neuem Glanz

Die Tettenaggerer Bürgerinnen und Bürger können sich seit kurzem beim Besuch des örtlichen Friedhofs über die frisch vergoldete Christusfigur erfreuen. Der Initiative von Xaver Hofmayer ist es zu verdanken, dass das ca. 60 cm große Christusabbild, restauriert wurde. Die Gemeinde Mindelstetten möchte sich auf diesem Weg nochmal recht herzlich für das Engagement von Xaver Hofmayer bedanken.

Sonnenschirme zieren den Mindelstettener Marktplatz

Raiffeisenbank zeigt regionale Verbundenheit

Die schöne Kulisse des Mindelstettener Marktplatzes ist um ein wichtiges Detail reicher, dank einer großzügigen finanziellen Unterstützung der Raiffeisenbank Kreis Kelheim. Vier elegante Sonnenschirme wurden sorgfältig vor den Dorfstadeln aufgestellt und bieten sowohl Einheimischen als auch Besuchern einen angenehmen Schattenplatz, um leckeres Eis „vom Funck“ bei sonnigen Tagen in vollen Zügen zu genießen. Die Raiffeisenbank Kreis Kelheim hat sich aktiv in die Verschönerung des Marktplatzes eingebracht und eine großzügige Spende von 5.000 Euro bereitgestellt. Diese Geste unterstreicht nicht nur die wirtschaftliche Verbindung zwischen der Bank und der Gemeinde Mindelstetten, sondern verdeutlicht auch das starke Engagement der Raiffeisenbank für die lokale Gemeinschaft. Insbesondere an heißen Tagen erweisen sich die neuen Sonnenschirme als äußerst willkommene Bereicherung. Unter ihren Schirmen können Gäste nun Eiskreationen „vom Funck“ in Ruhe genießen. Die Eisdiele bietet jedoch nicht nur bei Sonnenschein einladende Möglichkeiten. An Regentagen lädt der gemütliche Innenbereich des Geschäfts zum Verweilen ein. Die Öffnungszeiten der Eisdiele sind immer freitags, samstags und sonntags sowie an Feiertagen von 13:00 bis 18:00 Uhr. Bürgermeister Alfred Paulus äußerte seine Anerkennung für die großzügige Unterstützung der Raiffeisenbank und betonte die positiven Auswirkungen solcher Partnerschaften auf die gesamte Gemeinschaft. Ein spezieller Dank wurde den Vor-



standsmitgliedern Konrad Kolbinger und Thomas Buchner ausgesprochen, die im Namen der Raiffeisenbank ihre Zustimmung und Unterstützung für das Projekt zum Ausdruck brachten. Auch Herr Schowalter, stolzer Betreiber der Eisdiele „vom Funck“, äußerte seine Zufriedenheit über die neuen Sonnenschirme, die seinen Gästen eine komfortable Schattenoase bieten. Die Bürgermeister und der Gemeinderat laden stellvertretend alle herzlich ein die einladende Atmosphäre des wunderschönen Mindelstettener Marktplatzes bei einem Eis zu genießen!



Im Innenbereich lässt sich auch bei schlechtem Wetter ein Eis oder ein Kaffee genießen.

Theres Riegler feiert ihren 95. Geburtstag

Mit großer Freude feierte Theres Riegler aus Hiendorf ihren 95. Geburtstag im Kreise ihrer Familie. Sie hat ein Leben voller Hingabe für ihren Hof, ihre Familie und die Traditionen geführt. Die gebürtige Reitmeier vom „Schneindahof“ in Imbath heiratete 1955 Joseph Riegler und führte gemeinsam mit ihm den Natznhof in Hiendorf, einen klassischen Hof mit Milch- und Viehbetrieb. Aus dieser Ehe gingen fünf Kinder, elf Enkel und sechzehn Urenkel hervor. Auch nach der Hofübergabe an ihren Sohn Josef Riegler blieb Theres Riegler aktiv und widmete sich ihren Schafen und Hühnern. Die Liebe zur Landwirtschaft und zu ihrer Familie prägt ihr Leben bis heute. Mit 95 Jahren ist sie immer noch voller Energie und genießt die Zeit im Kreis ihrer Familie. Seit dem Tod ihres Mannes 2012 wird sie liebevoll von den Hofnachfolgern Josef und Marile sowie ihren Kindern und Enkeln umsorgt. Bürgermeister Alfred Paulus überbrachte die besten Glückwünsche der Gemeinde.

Theres Riegler freut sich zusammen mit Schwiegertochter Marile und Urenkel Nino über die durch Alfred Paulus überbrachten Glückwünsche der Gemeinde Mindelstetten.





Waldgruppe

Die letzten Tage dieses Kindergartenjahres vor den großen Sommerferien stehen an und die Waldkinder arbeiteten fleißig am Aufbau eines Zeltes mit. Sogar ein Bretterboden wurde darin verlegt. Aus Rinde bauten die Kinder nebenan noch eine Kugelbahn. Außerdem bekamen sie Besuch von der Schildkröte Bobby. Zu einem „Erzählstuhl“ gestalteten alle ein Fundstück aus dem Wald um. Frei nach dem Bilderbuch: „Der Ritter, der nicht kämpfen wollte.“ Zu guter Letzt verabschiedete sich die Waldgruppe von der lieben Andrea. Vielen Dank für die schöne Zeit. Es war wunderschön mit dir.



„Rausschmiss“ der Füchse

„Ein Ende hat nun das Warten,
vorbei ist die Zeit im Kindergarten.
Rechnen, Lesen, Schreiben und Singen,
wir wünschen Euch viel Spaß und gutes Gelingen.
Nun geht für Euch die Schule los,
Ihr seid ja nicht mehr klein, sondern schon richtig groß.“

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiedete sich die gesamte Kindergarten von den Vorschulkindern mit einem kleinen Geschenk und einer kleinen gruppeninternen Feier am Vormittag. Gegen 11 Uhr wurden die Füchse schließlich von ihren Gruppenerzieherinnen aus dem Haupteingang „geschmissen“. Zum krönenden Abschluss befestigten die Füchse ihre selbst gestalteten Latten (Geschenk an den Kindergarten) am Kindergartenzaun. Vielen Dank für die tollen Kunstwerke und die schöne Zeit mit euch! Wir wünschen allen Füchsen einen wunderschönen 1. Schultag mit einer großzügig gefüllten Schultüte. Macht's es guad!

Gemeindekindergarten Mindelstetten

Am Dettenbach 9a
93349 Mindelstetten

KONTAKT

☎ 08404/599

✉ kindergarten@kiga-mindelstetten.de

ÖFFNUNGSZEITEN

🕒 07–16 Uhr MONTAG–FREITAG

ANSPRECHPARTNER

👤 Katrin Eichinger

BESUCHEN SIE

🌐 mindelstetten.de/kindergarten



Pfarr- und Gemeindebücherei Mindelstetten

**Lesen.
Hören.
Erleben.**

MONTAGS
15-17 Uhr

FREITAGS
16:45-18:00 Uhr

SIE FINDEN UNS IM
Gemeindezentrum 1. OG
Mayer-Platz 1 | 93349 Mindelstetten



Wir freuen uns auf alle Ersterschulkinder!
... spätestens jetzt lohnt sich
ein Besuch in Deiner Bücherei!



Buchtipps und Leseempfehlungen für Jung & Alt



Eine Frau, Mitte vierzig, steckt in einer Lebenskrise. Sie fühlt sich unattraktiv, wertlos, hat das Gefühl, nichts wirklich Wichtiges im Leben erreicht zu haben.

Zusammen mit ihrer Freundin Isa möchte sie sich eine kurze Auszeit auf einer kleinen Insel gönnen. Sie hofft auf gute Gespräche und möchte die Tage nutzen, um endlich ein paar Kilo abzunehmen. Doch leider sagt Isa kurzfristig ab. Enttäuscht fährt sie alleine los.

Bei einem Strandspaziergang entdeckt sie eine Flaschenpost mit einer berührenden Botschaft. Zufall, dass sie kurz darauf Lene, die Verfasserin der Botschaft, kennenlernt? Gemeinsam mit ihr macht sie sich auf die Suche nach dem Glück, um es am Ende dort zu finden, wo sie es nie vermutet hätte.



Ab 14 Jahren
Ich kann dich nicht ein zweites Mal verlieren... Die siebzehnjährige Julie hat ihre Zukunft perfekt geplant – endlich raus aus dem kleinen Ort, mit ihrem Freund Sam in die Stadt ziehen und studieren, den Sommer in Japan verbringen. Aber dann stirbt Sam. Und alles ist anders. Julie ist am Boden zerstört, geht nicht zur Beerdigung, wirft weg, was sie von Sam besitzt, und versucht ihn zu vergessen. Doch als sie eine Notiz von Sam in ihrem alten Jahrbuch liest, kommt alles wieder hoch. Nur um seine Stimme zu hören, ruft sie Sams Handynummer an. Und Sam hebt ab...

Dustin Thaos hochemotionaler Debütroman über Liebe, Trauer und Verlust stürmte auf Anhieb die New-York-Times-Bestsellerliste, und hat inzwischen Millionen auf der ganzen Welt zu Tränen gerührt.



An warmen Tagen sitzt Hoppel am liebsten vor der Bücherei und lauscht heimlich der Märchenstunde.

Aber wenn es kälter ist, wird die Märchenstunde zurück in die Bücherei verlegt. Hoppelt sehnt sich danach, Geschichten zu

lauschen und wird fast verrückt ohne Bücher. Schon bald heckt er einen Plan aus, um nicht auf Bücher verzichten zu müssen.

Es beginnt ein Abenteuer, das auch aus seinen Waldfreunden Leseratten machen wird.

www.mindelstetten.de/buecherei

Jetzt Mitglied werden! Sie können auf der Homepage der Gemeinde Mindelstetten unter „Einrichtungen“ – „Bücherei“ unser neues Anmeldeformular herunterladen und es bequem am Computer ausfüllen. Bringen Sie es einfach bei Ihrem ersten Büchereibesuch mit.



Anna Schäffer Vorbild auch für unsere Zeit

Weihbischof Graf feiert Gottesdienst

Viel Segen in Form vom lang ersehnten Regen gab es beim diesjährigen Anna Schäffer Gebetstag in Mindelstetten. Gingen während des gesamten Tages immer wieder schauerartige Regenfälle nieder, so öffnete der Himmel während des abendlichen Rosenkranzgebetes seine Schleusen und es fiel wolkenbruchartiger Regen. Während einige Pilger mit Regenschirmen ausgerüstet eisern auf dem Kirchenvorplatz verharnten, suchten viele in den beiden Kirchen Schutz. Doch rechtzeitig zum Pontificalgottesdienst rissen die Wolken auf und der Platz füllte sich mit Gottesdienstbesuchern.

Bereits zum Vormittagsgottesdienst um neun Uhr konnte Ortspfarrer Josef Schemmerer viele Verehrerinnen und Verehrer der heiligen Anna Schäffer begrüßen, die zum Teil schon seit Jahrzehnten zum Annatag kommen. Besonders begrüßte er Bischöflich Geistlichen Rat (BGR) Hans-Josef Bösl als Hauptzelebrant und Prediger. Dieser war seinerzeit beim Gerichtshof zum Informativprozess zur Seligsprechung Anna Schäffers erster Notar. Der Gerichtshof, der vom damaligen Diözesanbischof Dr. Rudolf Graber 1973 eingesetzt wurde, umfasste drei Richter, zwei Notare, einen Antragsteller und einen Staatsanwalt, dem sogenannten „Advocatus diaboli“. BGR Bösl ist noch das einzig lebende Mitglied dieses Gremiums, so Schemmerer. Bösl führte in seiner Predigt aus, dass er sich als junger Pries-

ter zunächst geärgert habe, als ihm diese Aufgabe übertragen wurde. „Ich hegte nämlich den Verdacht: da wirst du es mit einem wundersüchtigen Publikum zu tun haben dessen Religiosität sich weitgehend auf Privatoffenbarungen stützt. Als ich dann die ersten Zeugenaussagen protokollierte, war ich sehr angetan, nicht nur von der Person Anna Schäffers, deren Leben mir davor nicht bekannt war, sondern auch von allen Zeugen.“ Vor der Lebensleistung Anna Schäffers könne man sich nur verneigen, so der Prediger weiter, war doch ihr Leben nichts anderes als eine lebendige Darstellung des Evangeliums.

Nach dem Gottesdienst verweilten die einen Pilger am Grab Anna Schäffers zum Gebet, während andere die Gelegenheit zur Beichte wahrnahmen. Die Möglichkeit das Geburtshaus zu besichtigen oder den Film über das Leben der Heiligen anzuschauen nutzten viele Besucher. Am Pilger-

zentrum konnte man sich mit Kaffee und Kuchen stärken.

Um elf Uhr folgte dann die Messe im außerordentlichen Ritus, die Domvikar Georg Schwager, Leiter der Abteilung für Selig- und Heiligsprechungen der Diözese Regensburg, in der Anna Schäffer Kirche zelebrierte. Der Domvikar feierte am Nachmittag auch die Andacht der Anna Schäffer Bruderschaft, bei der die Möglichkeit bestand, sich einzeln mit der Anna Schäffer Reliquie segnen zu lassen.

In den Nachmittagsstunden machten sich die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr daran, auf dem Kirchplatz Bänke für den abendlichen Gottesdienst aufzustellen.

Trotz der unbeständigen Wetterlage versammelten sich ab 17:30 Uhr Gläubige auf dem Platz vor der Kirche zum Rosenkranzpsalter, der von Kindern und Jugendlichen aus der Pfarrei vorgebetet wurde. Durch den dann einsetzenden wolken-





bruchartigen Regen flüchteten viele Beter in die Kirche. Wenngleich das Vorbeten für die Kinder auf dem Altarpodium durch den Regenguss erschwert wurde, beteten sie weiter tapfer den Rosenkranz vor, der über die Lautsprecheranlage auch in der Kirche zu hören war.

Mit dem Rosenkranzgebet endete auch der Regen. Die aufgestellten Bänke wurden abgewischt und die Gottesdienstbesucher konnten zum Pontifikalamt mit Weihbischof Dr. Josef Graf aus Regensburg Platz nehmen.

Dieser zog vom Pfarrhaus aus mit den Ministranten, dem Ortspfarrer und 20 weiteren Priestern durch ein Spalier der örtlichen Fahnenabordnungen auf das Altarpodium. Dort hieß Pfarrer Schemmerer neben dem Weihbischof auch alle Gläubigen aufs Herzlichste willkommen. Des Weiteren begrüßte er den ehemaligen Mindelstettener Pfarrer Monsignore Johann Bauer, die Regionaldekane Thomas Stummer aus Neustadt und Johannes Hofmann aus

Straubing, den Prodekan Willi Karsten aus Großmehring, sowie alle Mitbrüder im priesterlichen Dienst. Besonders begrüßte er auch die Vertreter des öffentlichen Lebens, namentlich Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dreml, Landrat Alexander Anetzberger, stellvertretenden Landrat Bernhard Sammler, Altbürgermeister und Kreisrat Josef Kundler und die Bürgermeister Alfred Paulus und Josef Lohr.

Weihbischof Graf schloss sich diesen Begrüßungsworten an und freute sich, dass er diesen Gottesdienst zu Ehren der heiligen Anna Schäffer zelebrieren darf.

Zu Beginn seiner Predigt stellte er die Frage: „Was ist mit der Kirche los?“. Angesichts der horrenden Anzahl der Kirchenaustritte und der Missbrauchsskandale, sei diese Frage aktueller denn je. Doch bereits Anna Schäffer war angesichts der politischen Umwälzungen in der Zeit nach dem ersten Weltkrieg in Sorge um den Fortbestand der Kirche. So schrieb sie im Januar 1919: „Für die heilige Kirche und ihre Hirten

zu beten und zu leiden, geht mir über alles.“ Viele Gläubig leiden heute an der Kirche, aber auch mit der Kirche, so der Weihbischof und ermutigte dabei alle Gläubigen wie Anna Schäffer trotz vieler Fehler für ihre Kirche einzustehen.

Der Gottesdienst wurde vom Mindelstettener Kirchenchor unter Leitung von Wolfgang Schauer und Christina Schmailzl an der Orgel mit der Festmesse von Karl Nussbaumer musikalisch umrahmt.

Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich Pfarrer Schemmerer bei den vielen freiwilligen Helfern die zum Gelingen des Gebetstages beigetragen haben.

Nach dem bischöflichen Schusssegen sang die Gottesdienstgemeinde noch gemeinsam das Te Deum.

Während der Weihbischof auf dem Weg zurück zum Pfarrhof noch die anwesenden Kinder segnete und mit den Gläubigen ins Gespräch kam, machten sich die zahlreichen Helfer bereits wieder ans Aufräumen.

Text/Fotos: Anita Irl

Details aus dem Seligsprechungsprozess

In seiner Predigt anlässlich des Vormittagsgottesdienstes am Anna Schäffer Gebetstag berichtete Bischöflich Geistlicher Rat (BGR) Bösl interessante Details über den Seligsprechungsprozess Anna Schäffers. Damit von der Kirche für eine Person ein Seligsprechungsprozess eröffnet wird, braucht diese bereits einen gewissen Ruf und eine Institution muss beim Bischof dafür einen Antrag stellen. Da Anna Schäffer bei der Bevölkerung zu ihren Lebzeiten schon den Ruf einer Fürsprecherin hatte, stellte die Pfarrei beim damaligen Diözesanbischof einen Antrag auf Eröffnung eines Informativprozesses zur Seligsprechung. Dieser gab dem Gesuch nach und richtete dafür einen Gerichtshof mit drei Richtern, zwei Notaren und einen Kirchenanwalt ein. Des Weiteren werden für eine solchen Prozess mindestens 40 Zeugen benötigt. Bei Anna Schäffer wurden 60 Personen als Zeugen vernommen, die aus jeder Phase ihres Lebens berichteten. Bei jeder Sitzung mussten die Zeugen unter Eid bestätigen, dass sie bei ihrer Aussage nichts weggelassen und nichts hinzugefügt haben. Sollten sie irgendetwas Wahrheitswidriges aussagen, wären sie automatisch exkommuniziert.

So wurde bei dem Prozess das Gerücht widerlegt, dass eine Arbeitskollegin Anna Schäffer in den Waschkessel hineingestoßen habe. Ein weiterer Zeuge berichtete über die Stigmatisierung Anna Schäffers. Er habe an einem hellen Sonnentag bei Anna Schäffer einen Krankenbesuch gemacht. Während des Gespräches habe Anna unwillkürlich die Hand gehoben. Dabei sei das Sonnenlicht durch ihre erhobene Hand gefallen, in der er ein großes Loch entdeckte. Als der Besucher sie darauf ansprach, sei Anna sehr erschrocken und habe ihn eindringlich gebeten, mit niemanden darüber zu sprechen. Sie habe die Stigmen erhalten, aber Gott gebeten, Haut darüber wachsen zu lassen, so dass man nach außen nichts sehen könne.

Über die Wunderheilung die zur Heiligsprechung Anna Schäffers führte und die auf ihre ausschließliche Fürsprache geschah, berichtete Bösl noch folgendes: Er habe in Rom mit dem ärztlichen Gutachter, einen Universitätsprofessor, über diese Heilung sprechen können. Es ging dabei um den Befund einer fortgeschrittenen Leberzirrhose mit Bauchwassersucht, die als unheilbar galt. Die Heilung erfolgte rasch, vollständig,

anhaltend und unerklärlich, wie das Kollegium aus sechs Ärzten erklärte. Die Ärzte können aber als Naturwissenschaftler nicht den Ausdruck „Wunder“ verwenden, sie können lediglich feststellen, dass die Heilung nach heutigem Stand der Medizin nicht erklärbar ist.

Text/Foto: Anita Irl





FW-Kandidaten in den VG-Gemeinden



Auf Einladung von Bezirkstagslistenkandidatin Katrin Müller aus Tettenag-ger besuchten die FW-Direktkandidaten Anton Haunsberger (Kipfenberg) und Markus Weber (Stammham) die Gemeinden der VG Pförring. Im Rahmen einer Radtour waren die drei Kandidaten für die Landtags- und Bezirkstagswahlen am 08. Oktober zuvor bereits im Westen des Landkreises von Wellheim bis Walting unterwegs.

In Mindelstetten konnte Bürgermeister Alfred Paulus über die aktuellen Projekte der Gemeinde berichten. In Sachen Energie stehe eine 10 Hektar große Freiflächen-PV-Anlage auf dem Bellerberg kurz vor dem Bau. Zu betonen sei, dass hierbei eine Bürgerbeteiligung von 49 % vorgesehen ist. Zudem werden die Heizungen im Sportheim und in der Schule auf Pellet umgebaut. Katrin Müller kritisierte in diesem Zusammenhang die Diskussionen um das „Heizungsgesetz“ und sprach sich für die Verwertung des regionalen Holzes zum Heizen aus. Der neue Waldkindergarten bei Stockau zeige sich großer Beliebtheit, aktuell lägen mehr Aufnahmeanträge vor, als Plätze zur Verfügung stünden. Besorgt zeigt sich Paulus über die Entwicklung der medizinischen Versorgung im Osten des Landkreises. Das Krankenhaus in Kösching sei von enormer Bedeutung für die Bürgerinnen und Bürger und müsse unbedingt erhalten bleiben. Anton Haunsberger verwies hierbei auf die von der Freie Wähler Landtagsfraktion geforderte Krankenhausmilliarde zur Behebung der akuten Finanznot bayerischer Krankenhäuser. Im Bayerischen Landtag möchte sich Haunsberger auch im Gesundheitsausschuss engagieren.

Zuvor besuchten die drei Kandidaten bereits die Gemeinde Pförring, wo 2. Bürgermeister Sebastian Kügel über die derzeitigen Maßnahmen informierte. Anschließend zeigte 3. Bürgermeister Martin Lechermann den im Rahmen der Dorferneuerung neu gestalteten Dorfplatz sowie die Treppenanlage zur Kirche im Ortsteil Dötting. Dieses gelungene Projekte zeige, wie wichtig die Unterstützung der ländlichen Entwicklung sei und dass hierfür keinesfalls, wie von Bund geplant, Mittel gekürzt werden dürften, so Markus Weber.

Weiter radelten die Kandidaten, die von Kreisrat Josef Sonner aus Theißen begleitet wurden, nach Oberdolling. Dort tauschte man sich mit Bürgermeister Josef Lohr unter anderem über den Rückbau des Ambergergeländes sowie die erfolgreichen Projekte des Vereinszentrums „Roßschwemm“ und des Dorfladens aus.



Von links: Michael Vonficht (Vereinsvorstand), Michael Plabst (Sieger), David Szabo (Finalgegner), Christian Lexhaller

Vereinsmeisterschaft und Ferienprogramm des TC Mindelstetten

Auch in diesem Jahr lud der TC Mindelstetten zu einer offenen Vereinsmeisterschaft ein. Zunächst spielten die Teilnehmer in vier Gruppen „Jeder gegen Jeden“ und dann ab dem Viertelfinale im KO-Modus. Das Finale wurde am Samstag den 29.07. im Rahmen des 12-Stunden-Turniers ausgespielt. Hier setzte sich Michael Plabst mit einer sehr konzentrierten Leistung überraschend deutlich mit 6:1 und 6:3 gegen seinen Finalgegner David Szabo durch und konnte die Vereinsmeisterschaft bereits zum 3. Mal in Folge gewinnen. Direkt im Anschluss an die Siegerehrung startete dann das 12-Stunden-Turnier. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen und am Abend konnten sich alle Tennisbegeisterten mit Steaks und Würstl vom Grill und Salaten vom Buffet bedienen. Die gute Laune der Teilnehmer hielt auch nach einigen Regenschauern weiter an und es wurde bis in die späten Nachtstunden eifrig Tennis gespielt.



Mit viel Spaß und Begeisterung nahmen die Kinder am Ferienprogramm des TC Mindelstetten unter der Leitung von Waclaw Jarek teil.

Einladung



zum

„Mixed-Doppel-Turnier“

am Sonntag, den 10.09.2023

ab 14:00 Uhr

am Tennisplatz !



TC Mindelstetten



Spannendes Ferienprogramm in Altmannstein



Das Tiger & Dragon-Team mit Erfolgscoach Dragan Jović (rechts).



Der Austausch mit anderen Taekwondo-Begeisterten ist immens wichtig.



Vinzenz Bruckbauer beim Training mit internationalen Sportlern.

Bilder: Tiger & Dragon

Anna Klein bereitet sich beim Galeb Summer Camp final auf die U15-Weltmeisterschaft Ende August in Sarajevo vor.

Ohne Unterbrechung . . .

... geht es für einige der Sportlerinnen und Sportler der Taekwondo-Abteilung Tiger & Dragon des FC Altmannstein/Mindelstetten auch in den Sommerferien mit Vorfreude auf den Saisonstart im September weiter.

Das Wettkampfteam durchläuft auf die einzelnen Niveaugruppen abgestimmte Trainingseinheiten im Heimatverein, um bereits Erlerntes zu festigen und neue Techniken und Abläufe auszuprobieren und zu verinnerlichen. Eine kleine Delegation aus dem Bereich Kyorugi reiste mit Trainer Bernhard Bruckbauer vom 7. bis 14. August zum Galeb Summer Camp nach Vranjačka Banja in Serbien, um sich mit Athletinnen und Athleten aus vielen Nationen auszutauschen und sich natürlich auf der Kampffläche zu messen.

Unter der Leitung der serbischen Erfolgscoaches Dragan Jović, Seyed Kalife und Reza Imanzade konnten die Tiger & Dragons vom angebotenen Athletik-Training und den Sparrings-Einheiten auf hohem Niveau profitieren. Der Trainingsplan forderte den Sportlerinnen und Sportlern einiges an Kraft ab, ließ viel Schweiß fließen und brachte aber auch jede Menge Spaß und tolle neue Erfahrungen mit den Sparringspartnern in jeder Alters- und Gewichtsklasse, unter denen sich auch internationale Stars und Sternchen des Taekwondo-Sports tummelten, mit sich.

Die Sommerferien bieten die beste Gelegenheit, im Rahmen des Ferienprogramms der Verwaltungsgemeinschaft bzw. der Gemeinden die Leidenschaft für den Taekwondo-Sport hochmotiviert zu transportieren. Am 10. August durfte der potenzielle Vereinsnachwuchs in der Sporthalle in Altmannstein Taekwondo-Luft schnuppern. Julia und Maximilian Edenhofer und Christina Bruckbauer boten ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

Text: Susanne Voll

Zahlreiche Sportlerinnen und Sportler aus verschiedenen Nationen nahmen begeistert am Galeb Summer Camp teil.





Steckerlfischessen des TSV 1860 München Fanclubs Mindelstetten

Am 15.08.2023 fand das vom TSV 1860 München Fanclub Mindelstetten alljährlich organisierte Steckerlfischessen statt. Ca. 90 Personen trafen sich um 18:00 Uhr am Sportheim in Mindelstetten und genossen bei sommerlicher Hitze selbst gegrillten Steckerlfisch mit Breze oder Semmel. Für alle, die keinen Fisch mochten, gab es Bratwurstsemmeln. Das Wetter hielt erfreulicherweise bis nach dem Grillen her und brachte mit einem starken Regenschauer die lang ersehnte Abkühlung. Dies tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch und es wurde von dem ein oder anderen im Sportheim noch ein kühler Durstlöcher getrunken. Die Vorstandschaft hat sich sehr über die zahlreichen Besucher gefreut.



Aufklärung beim Seniorenkreis Mindelstetten

Zahlreiche Seniorinnen und Senioren sowie den Hauptkommissar Rainer Öxler von der Kripo Ingolstadt konnte die Vorsitzende des Seniorenkreises Mindelstetten Anni Batz bei seinem jüngsten Treffen begrüßen. Der Fachmann für Betrugsprävention und Aufklärung hält solche Vorträge auf Einladung ab. Er gab interessante Einblicke für die Seniorinnen und Senioren. So klärte er über die Gefahren am Telefon oder auch an der Haustüre auf. Oft geben sich die Betrüger als Polizisten oder andere Amtspersonen mit gefälschten Dienstaussweisen aus. Oft werde eine Notlage vorgetäuscht, um in die Wohnung zu kommen. Ziel sei stets, an Geld oder Wertgegenstände zu kommen. Hier gab Öxler Tipps für das richtige Verhalten und auf was man besonders achten sollte. So soll man niemals Geld oder Schmuck an Unbekannte aushändigen. Sobald man am Telefon unter Druck gesetzt wird sollte man einfach auflegen. Die aufmerksamen Zuhörer konnten am Ende des informativen Vortrags noch Fragen stellen und Erfahrungen austauschen. Öxler bedankte sich für die Einladung beim Seniorenkreis und wünschte allen Besucherinnen und Besuchern, niemals einer solchen Betrugerei ausgesetzt zu sein.

Am Ende des Treffens wurden die Geburtstagsjubilare des Monats Juni beglückwünscht und das obligatorische Geburtstagslied gesungen.

(rss)



Der Hauptkommissar Rainer Öxler (rechts) von der Kripo Ingolstadt referierte beim Seniorenkreis Mindelstetten über Trickbetrüger und deren Maschen bei Seniorinnen und Senioren. Foto: Straßburger



Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Hiendorf

Wie jedes Jahr hatte die Freiwillige Feuerwehr Hiendorf auch dieses Jahr wieder am ersten Samstag im August zu ihrem traditionellen Dorffest geladen. Dabei wurde mit leckerem Essen sowie kühlen Getränken für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Trotz des durchwachsenen Wetters war das Dorffest sehr gut besucht, auch von Besuchern aus anderen Ortschaften der Gemeinde.

Für die kleinen Gäste gab es zahlreiche Aktivitäten, so gab es eine Hüpfburg, ein Luftballonwettfliegen von der CSU sowie Kinderschminken und viele andere Spielmöglichkeiten.

Am Abend gab es noch eine Verlosung mit zahlreichen Gewinnen, welche von lokalen Firmen bereitgestellt wurden.

Weinfest in Offendorf

Die Freiwillige Feuerwehr Hüttenhausen-Offendorf hat in diesem Jahr wieder zu ihrem Weinfest eingeladen. Eigentlich war ein gemütlicher Sommerabend im Freige-lände vom Vereinsbahnhof Offendorf geplant. Ein Wolkenbruch sorgte jedoch dafür, dass alle Gäste im Saal Platz nahmen. Der Vorsitzende Raimund Pollinger konnte trotz der widrigen Wetterverhältnisse viele

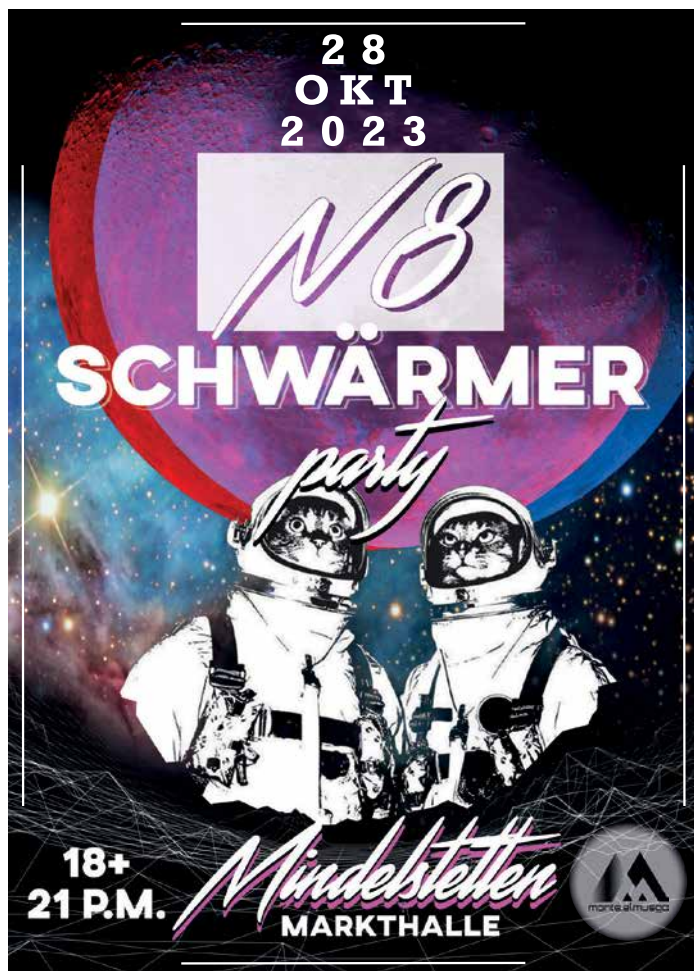
Gäste begrüßen, darunter der erste Bürger-meister Alfred Paulus und etliche Gemein-deräte sowie Vorsitzende anderer Vereine. Sein besonderer Gruß galt den Mitgliedern der Nachbarwehren Mindelstetten und Hiendorf. Pollinger bedankte sich bei seinen zahlreichen Helfern. Heuer wurden erstmals Pizzas frisch aus dem Ofen angeboten. Die-ses Angebot ließen sich die Besucher nicht

entgehen und orderten beim Team von To-bias Lochner die verschiedenen belegten Pizzen. Daneben gab es weitere Speisen und ausgewählte Weine aus verschiede-nen Anbaugebieten. Die Stimmung und die Unterhaltung unter den Gästen war sehr gut und so dauerte das Weinfest für manchen Besucher bis spät in die Nacht.

Nach einem Wolkenbruch wurde das Weinfest in den Vereinsbahnhof verlegt.

Das Team um Tobias Lochner (hinten rechts mit Pizzazeig) bot heuer Pizzas beim Weinfest in Offendorf an.





SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

unabhängig. solidarisch. stark.

VdK-Ortsverband Mindelstetten Ausflug nach Freystadt

Wann? Mittwoch, 6. September 2023

Was? Besichtigung der Wallfahrtskirche Maria Hilf anschließend Besuch des Ziegenhofs „Deß“

Abfahrt: 12.00 Uhr in Hiendorf
12.05 Uhr in Mindelstetten
12.15 Uhr in Mendorf

Rückfahrt: ca. 19 Uhr

→ Auch Mitglieder des Ortsverbands Mendorf und Nichtmitglieder sind zu diesem Ausflug herzlich eingeladen.

Anmeldungen werden von Peter Straßburger (Tel. 08404/1065) oder Georg Fünrieder (Tel. 08404/834) entgegengenommen.

Mitglieder des OV Mendorf melden sich bitte bei Manfred Proger (Tel. 09446/2435) an.

Veranstalter dieses Ausfluges ist der VDK-Reisedienst GmbH, Industriestraße 9, 91555 Feuchtwangen



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles

Rauf auf's Rad – mach mit!

Auf geht's, Rauf auf's Rad! Entlang der wunderschönen Touren aus dem Altmühl-Jura Radelflyer erkunden wir Woche für Woche auf dem Fahrrad unsere Region. Hintergrund der Kampagne ist, den Menschen angesichts des hohen Motorisierungsgrades (Ergebnis des A-J



Mobilitätskonzepts 2018) das Fahrrad fahren schmackhafter zu machen.

Von familienfreundlich leicht bis sportlich anspruchsvoll, durch unsere herrliche Natur, entlang von beeindruckenden historischen Schätzen und zahlreichen Einkehrmöglichkeiten mit regionalen Schmankerln ist für jeden etwas dabei. Unser Geschäftsführer Herr Brigl (1. Bgm. Markt Titting) hat sich zusammen mit dem Leiter der Tourist-Information Beilngries,

Herr Seyller, bereits auf den Weg gemacht, um unsere wunderschöne Region zu erkunden.

LEADER-Förderrichtlinie 2023-27

Anfang August wurde die "Richtlinie zur Förderung der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen von LEADER" durch das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten veröffentlicht.

Damit sind nun die Voraussetzungen für neue LEADER-Projekte in unserer Region erfüllt. Im Vergleich zur alten Förderperiode bleiben die Fördersätze gleich (50% für Einzelprojekte, 60% für Kooperationsprojekte, 30% für produktive Projekte), jedoch wird die Bagatellgrenze für Projekte auf 7.000 Euro Fördersumme angehoben. Das Gesamtprojektbudget für Bürgerengagement-Projekte wird von 40.000 Euro auf 50.000 Euro aufgestockt.

Insgesamt ähnelt das Prozedere für Antragstellung und Abrechnung dem der vergangenen Förderperiode. Doch werden die ersten Förderanträge frühestens ab November eingereicht werden können, da im Ministerium aktuell noch die Umstellung auf die digitale Antragstellung vollzogen wird. Auch fehlen noch notwendige Merk- und Formblätter, so dass zum jetzigen Zeitpunkt zunächst nur inhaltlich an neuen Projektideen gearbeitet werden kann.



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries.
Tel. 08461/606355-0, Fax 08461/606355-10,
info@altmuehl-jura.de, www.altmuehl-jura.de

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landwirtschaft und Energie
Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische
Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Das LAG Management des Altmühl-Jura e. V. wird gefördert durch das
Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Zehnte Nachtwanderung mit der „Wuid'n Liga“

Bei herrlichem Sommerwetter organisierte die Stammtischgemeinschaft Wuide Liga ihre 10. Nachtwanderung im Rahmen des Oberdollerger Ferienprogramms. Aus den Händen ihrer Eltern empfing Günther Deisinger im Innenhof der Roßschwemm 23 Buben und Mädchen im Alter von 7 bis 12 Jahren. Einen Katzensprung weiter bereiteten weitere Helfer die im Lohrgarten bereits zur Tradition gewordenen Aktionen „Würstelgrillen, Stockbrotbacken über dem Lagerfeuer und schließlich das Kräftenessen beim Seilziehen“ vor.

Nach Anbruch der Dämmerung starteten die Ferienprogrammler bewaffnet mit Taschenlampen und natürlich in Begleitung mehrerer Aufpasser der Wuid'n Liga zur Nachtwanderung. Durch am Wegrand deponierter Hinweiszettel fanden sich die Kinder trotz eingetretener Dunkelheit in der hügeligen Flur im Dollinger Südwesten schnell zurecht. Vorbei an hohen Maisfeldern, in denen sie sogar geglaubt haben „Maisgeis-

ter“ gehört zu haben, ging es weiter über'n Weinberg hinüber zum Nesselberg, in dem man wer genau hinhörte die Umtriebe eines „Waldschrad's“ hören konnte.

Der letzte Hinweis beschrieb den Weg zum von der Gemeinde erworbenen Wasserschloss nach Dolling zurück. Geführt durch den mit Kerzenschein beleuchteten Schlossgarten bekamen die Kinder im Inneren des Schlosses einen kleinen Einblick zur früheren Behausung der Schloss und Rittersleut.

Im Anschluss gab Günther in gemütlicher Runde im Schlossgarten noch ein paar Geschichten zum Besten. Nach dem Verteilen von ein paar Süßigkeiten konnten alle 23 Kinder unversehrt ihren Eltern zurückgegeben werden.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern die zur Durchführung des Ferienprogramms beigetragen haben.

Ein besonderer Dank der Fam. Jakob Lohr, für die erneute Bereitstellung ihres Gartens.





Traumfänger basteln

Auch heuer beteiligte sich der KDFB Oberdolling im Rahmen des Ferienprogramms im August zum Thema „Wir basteln einen Traumfänger“. Mit tatkräftiger Unterstützung von Fr. Seitz und Fr. Weißberger konnte im Pfarrsaal fleißig gebastelt werden. Schon nach kurzer Zeit konnten die kleinen Kunstwerke stolz in den Händen gehalten werden.

Text/Fotos: BM/MW



Radtour zur Eisdiele der Gemeinde- und Pfarrbücherei

Bei perfektem Radlwetter starteten am 4. August sechs Jungs und zwei Mädls mit ihren Begleitpersonen der Gemeinde- und Pfarrbücherei den Ausflug im Rahmen des diesjährigen Ferienprogrammes zur Eisdiele nach Kösching. Der Spaß kam an diesem Tag nicht zu kurz und die Kids ließen sich die ein oder andere Kugel Eis schmecken.

Text: err/Fotos: Heidi Rottenkolber



Die Gemeinde- und Pfarrbücherei Oberdolling lädt alle **Erstklässler** recht herzlich ein, sich eine **kleine Überraschung** zum Schulstart zu den Öffnungszeiten der Bücherei abzuholen.



Spiel und Spaß bei der Feuerwehr



Die Freiwillige Feuerwehr Oberdolling nahm auch dieses Jahr wieder am „Dollinger Ferienprogramm“ teil. Im Verlauf des Vormittags wurde den Kindern spielend versucht, die Aufgaben einer Feuerwehr näher zu bringen.

Am Anfang lernten die Teilnehmer die persönliche Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes kennen und ihnen wurde durch eine kurze Brandschutzerziehung das richtige Verhalten im Brandfall näher gebracht. Um die schlechte Sicht im Brandfall zu simulieren wurden einige Räume im Feuerwehrhaus für die Kinder vernebelt.

Anschließend folgte bereits der praktische Teil, bei dem die Jugendlichen an verschiedenen Stationen den Umgang mit einem Feuerwehrschauch erlernen konnten. Ein kleiner Hindernisparcours oder ein „Eierlauf mit der Feuerpatsche“ brachte den Kindern deutlich Spaß.

Am interessantesten für die Jugend war die Erkundung des Feuerwehrautos und natürlich die Fahrt mit dem Einsatzfahrzeug, welche sogar vor lauter Begeisterung mehrmals wiederholt werden musste.

Das Ferienprogramm gab den Kindern einen kleinen und dennoch umfassenden Einblick, welche Aufgaben sie später bei der Feuerwehr erwarten könnten. Ein Einstieg bei der Feuerwehr ist ab 16 Jahren jederzeit möglich und die Feuerwehr Oberdolling würde sich über jeden Neuzugang freuen.

Text: Ch. Bihler/Bilder: Feuerwehr Oberdolling



Sommerolympiade der Landjugend Dolling

Am Samstag, den 19.08.2023 fanden sich neun Kinder aus Oberdolling zum Ferienprogramm der Landjugend Dolling mit dem Thema „Sommerolympiade“ zusammen. Die Mitglieder der Landjugend Dolling haben einige Stationen für die Kinder aufgebaut, um ihr Können zu testen. Folgenden Aufgaben mussten sie sich stellen: Eierlaufen, Pferderennen (natürlich mit Gummipferde), Sackhüpfen, Kegeln uvm. Aufgrund der hohen Temperaturen wurden immer wieder Trinkpausen eingelegt und

der Zuckerspiegel wurde mit einem kleinen Eis wieder in die Höhe getrieben. Nachdem alle Stationen der Olympiade bestanden wurden, erhielt jeder Teilnehmer natürlich eine Urkunde. Nach einer kleinen Stärkung mit Würstelsemmeln haben sich die Kinder bei einer Wasserschlacht mit Wasserbomben und -pistolen nochmal abgekühlt. Wir bedanken uns bei allen Kindern fürs Teilnehmen und vor allem den fleißigen Helfern der Landjugend für die Organisation und wünschen noch weiterhin schöne Sommerferien!





Ferienprogramm Bauwong Dolling – Tropfsteinhöhle Schulerloch

Im Ferienprogramm ging es dieses Jahr mit dem Bauwong Dolling in die Tropfsteinhöhle Schulerloch. Am Nachmittag starteten zehn Kinder mit vier Betreuern nach Essing. Der Aufstieg zum Eingang der Höhle war nach einer halben Stunde geschafft. Am Höhleneingang erfolgte eine kurze Begrüßung und dann ging es auch schon ins In-

nere der Höhle. In der Tropfsteinhöhle hat es das ganze Jahr nur 9° was eine richtige Abkühlung zu den aktuellen Temperaturen war. Den Kindern wurde einiges über die Entstehung der Höhle, von Stalaktiten und Stalagmiten sowie Interessantes über Fledermäuse erzählt. Am Ende der Führung gab es noch eine beeindruckende Zeitrei-

se in Form eines kleinen Filmes, der auf eine Felswand projiziert wurde. Anschließend gab es für alle Höhlenentdecker noch ein Eis in Riedenburg. Der Bauwong Dolling hofft, dass alle viel Spaß hatten und freut sich schon wieder auf das nächste Jahr.

LAURENZIMARKT 2023 | OBERDOLLING

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Laurenzi Markt 2023 war auch in diesem Jahr wieder ein großes kulturelles Ereignis in unserer Gemeinde, das, wie schon im vergangenen Jahr unter der bewährten Leitung des Förderverein Dolling durchgeführt wurde. Um ein abwechslungsreiches Programm für die Gäste bieten zu können waren wieder viele fleißige Helferinnen und Helfer notwendig. Ein großer Dank gilt den Organisatoren, Herrn Matthias Pfaller und Herrn Walter Weißberger, die unermüdlich daran gearbeitet haben das die Veranstaltung gelingen kann. Ein herzliches Vergelts Gott an alle Helferinnen und Helfer aus nahezu allen Vereinen, ohne die ein solcher Markt nicht möglich wäre.

Ich hoffe das uns eine solche Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder gelingt.

Josef Lohr
Bürgermeister



A plate of assorted appetizers including roasted vegetables (pepper, eggplant, zucchini), cheese, salami, and breadsticks.

A garden scene featuring a wooden cutting board with the text "Buon appetito!" and a small bottle of olive oil, surrounded by various potted plants and flowers. The scene is set outdoors on a paved surface, with a blue watering can visible in the background. The cutting board is placed on a bed of green foliage and yellow flowers. A small wooden spoon with a heart-shaped hole is also visible. The overall atmosphere is warm and inviting, suggesting a garden tour or a celebration of food and nature.





live miterleben. Die Kinder waren jedenfalls mit Feuereifer dabei, als sie zu den Klängen von „Fuchs du hast die Gans gestohlen“ adaptiert an den Rammstein Klassiker „Du hast“ den verkleideten Fuchs durch den Innenhof der Roßschwemm jagten. Der Laurenzmarkt Sonntag wurde mit der traditionellen Waldmesse am Babelkreuz, auf einer malerischen Waldlichtung hinter St. Lorenzi, eingeläutet. Danach ging es für viele Kirchgänger auch gleich weiter zum alljährlichen Weißwurstfrühschoppen musikalisch begleitet von den „Schambachtalern“. Der Besucherandrang war auch hier wieder enorm, was die Organisatoren sehr freute. Am Nachmittag begeisterten die Modellbauvorführungen des MSR Thalmassing im Roßschwemm Anbau die Großen und vor allem kleinen Besucher. Die eigens von den Modellbauern aufgebaute ca. 200 qm umfassende Landschaft durch welche

die detailgenauen Miniaturfahrzeuge gelenkt wurden, zogen viele Kinder gleich für mehrere Stunden in Ihren Bann. Derweilen konnten sich die Erwachsenen am Kuchen Buffett, welches vom Katholischen Frauenbund und dem örtlichen Obst- und Gartenbauverein organisiert worden war, erfreuen. Auch die Gaudi-Schaukel und die Losbude sowie der Süßigkeiten Stand waren immer wieder gut besucht, dem tat auch ein kleiner Regenschauer am Spätnachmittag keinen Abbruch. Nach dem Punktspiel des SV Dolling gegen den VfB Friedrichshofen II, welches die Dollinger haushoch 9:0 gewannen bot auch der letzte Abend des diesjährigen Laurenzmarktes mit hervorragenden Brotzeiten und frischem Steckerlfisch sowie zünftiger musikalischer Umrahmung genügend weitere Gründe zum Feiern und zum Verweilen.

Text: err/Fotos: err/Pfaller





Waldmesse am Babelkreuz

Mit der traditionellen Waldmesse am Babelkreuz wurde auch diesesmal der Laurenzmarkt Sonntags feierlich eingeläutet. Die Wurzeln dieses Gottesdienstes liegen im Jahr 1981, wie alteingesessene Dollinger zu berichten wissen. Der damalige Pfarrer von Oberdolling Willi Fank hatte die Messe eingeführt, weil er im Jahr zuvor leider einen Herzinfarkt erlitten hatte. Als es Pfarrer Fank dann glücklicherweise im Folgejahr besser ging erinnerte er sich an eine seiner favorisierten Spazierrouten zu denen auch die Strecke hinter St. Lorenzi am Babelkreuz vorbei gehörte. Dort wurde dann am 2. August 1981 die erste Eucharistiefeier im Freien abgehalten. Auch damals gab es schon musikalische Umrahmung um die Besonderheit dieses Ortes mit Musik zu unterstreichen. Die Pförringer Blasmusik spielte damals für die Gläubigen. Die musikalische Gestaltung übernahm dieses Jahr die Schambachtaler Blaskapelle. Zu den Klängen der Haydn Messe feierten viele Gläubige mit Pfarrvikar Wolfgang Vogl die Eucharistiefeier auf der malerischen Waldlichtung. Ein herzliches Vergelts Gott allen Mitwirkenden.

Text: err/Fotos: Pfaller/err

Herzliche Einladung zum **Lieder Workshop**

mit der bekannten Liedermacherin

Kathi Stimmer-Salzeder

**am Sa. 21. Oktober 2023 von 13:30 bis 17:00 Uhr
im Pfarrsaal Oberdolling**



Für alle, die gerne neugeistliche Lieder singen.
Vorstellung von 1-4 stimmigen Liedern für
verschiedene Anlässe und gemeinsames Einüben.
Männerstimmen unbedingt nötig!

Anmeldung bei Annelie Trögel unter 0159/05809292
oder unter annelie.troegel@web.de

Teilnehmergebühr 22 € (incl. Notenheft, Liedrechte,
Kaffee und Kuchen)

Alle Kids aufgepasst!



Wenn ihr Spaß am Fußball habt
und in einem tollen Team kicken wollt, dann
kommt einfach beim nächsten Training vorbei.

Hier die **aktuellen Trainingszeiten 2023/2024:**



Jahrgang	Mannschaft	Ort	Tag	Zeit
2018 u. jünger	Bambini	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Samstag	10:30 – 12:00
2017	F2-Jugend	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Donnerstag	17:15 – 18:30
2016	F1-Jugend	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Dienstag	17:15 – 18:30
2016/17	F-Jugend	SV Dolling - Kleinfeld	Mittwoch	17:30 – 18:45
2014/15	E1-Jugend	TSV Pförring – Kleinfeld	Montag	17:00 – 18:30
			Donnerstag	17:00 – 18:30
2014/15	E2-Jugend	SV Dolling - Kleinfeld	Montag	17:30 – 19:00
			Mittwoch	17:30 – 19:00
2012	D1/D2-Jugend	SV Dolling - Trainingsplatz	Montag	17:30 – 19:00
		FC Wackerstein - Trainingsplatz	Donnerstag	17:30 – 19:00
2013	D3-Jugend	FC Wackerstein - Trainingsplatz	Montag	17:00 – 18:30
		SV Dolling - Trainingsplatz	Donnerstag	17:00 – 18:30
2010/11	C1/C2-Jugend	TSV Pförring – Trainingsplatz	Montag	17:30 – 19:00
			Mittwoch	18:30 – 20:00
2008/09	B-Jugend	FC Wackerstein – Trainingsplatz	Montag	18:30 – 20:00
		TSV Pförring – Trainingsplatz	Mittwoch	17:00 – 18:30
2007/06	A-Jugend	TSV Pförring – Trainingsplatz	Montag	19:00 – 20:30
		FC Wackerstein - Trainingsplatz	Mittwoch	19:00 – 20:30



Wir freuen uns auf euch!

Wer hat den schwersten Kürbis?

Prämierung im Rahmen
des Integrationsfestes in der
Roßschwemm

Die Kürbisse im Beet werden langsam reif und bald schon ist Erntezeit. Dann wird auch endlich unser kleiner Gewinner oder die Gewinnerin der diesjährigen Kürbispflanzaktion gekürt. Die Prämierung mit Preisvergabe findet am 24. September 2023 im Rahmen unseres Integrationsfestes in der Roßschwemm statt. Bitte meldet euch im Vorfeld bei unserer ersten Vorsitzenden Edith Ernhofer unter 0172 9346478 an, mit wie vielen kleinen Gärtnerinnen und Gärtnern ihr zur Preisverleihung kommt, denn es soll ja keiner ganz leer ausgehen. Wir freuen uns auf Euch, euer Obst- und Gartenbauverein Oberdolling.

Text/Foto: err



GÜNTER GRÜN WALD

RAD GUMBO

26.10.2023 Vereinszentrum D'Roßschwemm 20 Uhr

Tickets: www.foerderverein-dolling.de

VG INFOBLATT
DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT PFÖRRING

Die aktuelle
Ausgabe finden
Sie online unter:
[www.pfoerring.de/
informationsblatt](http://www.pfoerring.de/informationsblatt)



30 Jahre „Flotte Töne“

„Alles begann mit der Firmung im Jahr 1993“ berichtet Chorleiterin Annelie Trögel aus Oberdolling. 14 Mädchen, darunter Trögels Tochter Jutta und 2 Jungen wollten ihren Firmungsgottesdienst musikalisch gestalten, „mit flotteren Tönen“ erzählt sie lächelnd. Da Trögel zu diesem Zeitpunkt schon kirchenmusikalisch tätig war, stand außer Frage wer die Leitung des Chores übernehmen sollte. 30 Jahre später existiert die Singgemeinschaft die sich dann die „Flotten Töne“ nannte noch immer und auch Annelie Trögel ist nach wie vor mit Feuereifer dabei. Stolz blickt die Chorleiterin auf die vergangenen drei Dekaden und die zahlreichen Highlights zurück. Was als regionaler Chor begann ist mittlerweile weit über die Grenzen von Oberdolling hinaus bekannt und hat sich überregional etabliert. „Im Jahr 1995 hatten die Flotten Töne ihren ersten Auftritt außerhalb von Oberdolling im Landratsamt Eichstätt“, schildert Trögel. Seitdem ist viel passiert. So gab es u.a. Engagements bei diversen Passionssin-

gen, bei den Agnes Bernauer Festspielen in Vohburg, bei verschiedenen Adventssingen und Christkindlmärkten von Neuburg bis Prag und als Background Chor bei der Musicalaufführung „We are the Champions“ im Stadttheater Ingolstadt 2004. Mit dem im Jahr 2000 vom Gesamtchor abgetrennten Kinderchor „Flotte Tönchen“ fanden jährliche Aufführungen diverser Kindermusicals wie z. B. „Arche Noah“, „Hochzeit zu Kanaa“, „Der verlorene Sohn“, „Tuishi Pamoja“, „Schön dass du da bist“ und viele Weihnachtsmusicals statt. „Bei bis zu 50 kleinen Sängerinnen und Sängern war das eine anspruchsvolle aber auch sehr bereichernde Aufgabe“, erzählt Trögel schmunzelnd. Als besondere Highlights sind ihr auch der Auftritt 2013 mit dem Oslo Gospel Chor in der Nürnberger Meistersingerhalle und der Chorausflug nach Barcelona mit Gestaltung des Palmsonntagsgottesdienstes dort in Erinnerung geblieben. So schwärmt Annelie Trögel noch heute, „dass sie allein bei den Gedanken daran immer

noch Gänsehaut bekommt aufgrund der besonderen Atmosphäre damals“. „Jährliche Chorreisen in viele inspirierende Städte Europas wie z.B. London, Amsterdam, Lissabon, Hamburg und Wien hatten großen Anteil an der Entwicklung unserer Gemeinschaft“. „Die Begeisterung für die Musik und die Freude am Singen, die unseren Chor geformt hat, möchten wir gerne an unsere Zuhörer weitergeben“, erklärt Trögel. Das Ziel den Glauben mit ihren Liedern ein Stück lebendiger zu machen erreichen sie mit ihrer mitreißenden Art und eingängigen Musik allemal. Das Repertoire, dass der Chor sich im Laufe der Jahre durch intensive Schulung und Weiterbildung mit namhaften Komponisten und Chorleitern erarbeitet hat ist breit gefächert und umfasst neugeistliche Lieder, Gospels und Spirituals, ebenso wie Musicalmelodien, Songs aus Rock und Pop sowie Unterhaltungsmusik. Einen guten Querschnitt davon findet man auf den vier CDs die die „Flotten Töne“ im Laufe der Jahre herausgebracht





haben: Zeit für Dich (2000), Swinging Heaven (2003), Dich schickt der Himmel (2007) und die Muttertags CD der Flotten Tönchen (2001). Kurze Songausschnitte gibt es auch auf der Homepage www.flottetoene.de zu hören. Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums im Jahr 2008 veröffentlichte der Chor sogar ein eigenes Liederbuch mit dem Titel „Anstimmen, einstimmen, umstimmen“. Darin finden sich auf über 100 Seiten neue geistliche Lieder die der Chor in Eigenregie erarbeitet hat. Dass das gemeinsame Ziel den Glauben mit ihren Liedern ein Stück lebendiger zu machen funktioniert, beweist auch die beachtliche Spendensumme die der Chor im Laufe der Jahre mit seinen Benefizkonzerten einnehmen konnte. „Mehr als 20.000€ sind über die Jahre an gemeinnützige Organisationen übergeben worden, erzählt Trögel zurecht stolz. Natürlich ging auch an den „Flotten Tönen“ die Corona Pandemie nicht spurlos vorüber. „In den vor Corona Jahren haben wir jähr-

lich bis zu 15 Hochzeiten musikalisch begleitet, berichtet Trögel „dazu noch Taufen, Erstkommunionen, Firmungen und Gottesdienste zu kirchlichen Festen, Adventssingen und diverse Konzerte“. „Plötzlich mussten alle Veranstaltungen abgesagt werden und die Proben waren verboten“, erzählt sie weiter. Auch der geplante Chorausflug nach Budapest im Mai 2020 wurde ersatzlos gestrichen. Mittlerweile füllt sich der Terminkalender aber wieder und die zwanzig aktiven Sängerinnen mit ihrem Pianisten, die der Chor aktuell aufweist, sind wieder mit Engagement und Spaß dabei. Nun zur Feier des 30-jährigen Bestehens wird natürlich einiges geboten, um das Jubiläum gebührend zu feiern. Am 23. September findet um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg Oberdolling ein Musikalischer Gottesdienst statt bei dem die „Flotten Töne“ einiges aus ihrem breiten musikalischen Spektrum der letzten Jahrzehnte zum besten geben werden. Auch alle ehemaligen

Mitglieder der Chöre sind zu den gemeinschaftlichen Proben jeweils um 19:30 Uhr am 14. und 21. September herzlich eingeladen, um dann beim Jubiläumsgottesdienst mitzuwirken. Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Pfarrsaal ein Sektempfang statt bei dem gemütlich geplaudert und in Erinnerungen geschwelgt werden darf. Am 22. Oktober um 13 Uhr findet dann, ebenfalls im Pfarrsaal, ein Workshop für alle Singbegeisterten mit der bekannten Liedermacherin und Komponistin Kathi Stimmer-Salzeder aus Aschau am Inn statt. Und am 11. November wird es ein Konzert des Chores in der Schönstattkapelle mit Gospeln und neugeistlichen Liedern geben. Die „Flotten Töne“ freuen sich auf zahlreiche Besucher zu den einzelnen Veranstaltungen und möchten allen, die in den zurückliegenden dreißig Jahren, den Chor unterstützt, gefördert und die Treue gehalten haben ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Text: err/Fotos: Trögel

**30 Jahre
Flotte Töne**

Herzliche Einladung zum

Musik-Gottesdienst

am 23. September 2023 um 18 Uhr

in der Pfarrkirche Oberdolling

an alle unsere treuen Fans
an alle ehemaligen Töne und Tönchen
an alle, die gerne mit uns Gottesdienst
feiern wollen

Wir freuen uns sehr mit euch diesen Dank-Gottesdienst zu feiern und danach bei einem kleinen Sektempfang im Pfarrsaal in Fotos und Erinnerungen zu schwelgen



Saisonbericht der C2-Jugend JFG Donau-Kels

Am 17. September 2022 startete die neu formierte C2 in die Saison. Mit einem ungefährdeten 9:0 Sieg gegen den SV Zuchering gelang der Mannschaft ein Auftakt nach Maß. Auch die weiteren Spiele bis zur Winterpause waren meist erfolgreich, so dass am Ende nach sieben Spielen eine Bilanz von sechs Siegen und einer Niederlage zu Buche steht. Ein großes Kompliment an die Jungs für die tolle Leistung. Nach einer langen Winterpause konnte Ende April endlich in die Rückrunde gestar-

tet werden. Diese gestaltete sich deutlich schwerer als die Vorrunde. Dennoch konnte die Mannschaft in fast allen Begegnungen spielerisch mithalten. Nach einem souveränen Heimsieg im letzten Spiel konnte doch noch ein versöhnlicher Abschluss gefeiert werden. Am Ende steht nach sieben Spielen mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen eine positive Bilanz zu Buche.

Zur Überraschung der Kinder konnten die Trainer am letzten Spieltag die neuen Tri-

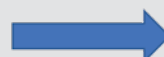
kots für die kommende Saison präsentieren. Vielen herzlichen Dank an die Firma Eichenseer Bau GmbH für die großzügige Spende.

Rückblickend sind wir mit der gezeigten Leistung der Jungs sehr zufrieden. Jeder hat sich persönlich wie spielerisch weiterentwickelt. So können wir hoffnungsvoll in die neue Saison starten.

Euer Trainerteam Christian und Christian



Verabschiedung Simon Ottinger



Am 1. Juli 2023 war nicht nur das letzte Heimspiel und die Abschlussfeier, sondern auch die Verabschiedung unseres langjährigen Jugendspielers Simon Ottinger. Simon hat im Dezember 2015 beim SV Dolling das Fußballspielen erlernt. Wir durften ihn die ganze Zeit als Trainer begleiten. Wir sind sehr stolz, dass es einer „unserer Jungs“ geschafft hat, sich für höhere Aufgaben zu empfehlen. Der SV Dolling, die JFG Donau-Kels und ganz besonders deine Trainer wünschen Dir alles Gute und viel Erfolg bei den Schanzern.

Deine Dollinger Trainer



Tennisturnier des SV Dolling für Kinder

Der Tennisverein SV Dolling veranstaltete im Rahmen des „traditionellen Laurenzi-Markt“ ein Tennisturnier für Kinder bis 10 Jahren und 15 Jahren. Dazu wurden die Tennisvereine in der näheren Umgebung frühzeitig eingeladen. Neben den Kindern aus dem eigenen Tennisvereine nahmen Tennisspieler/-innen aus den Tennisvereinen Kasing, Gaimersheim, Neustadt, Vohburg, Menning und STC RW Ingolstadt teil.

Das Midcourt-Turnier (Kinder bis 10 Jahre) war für 10.00 – 13.00 Uhr angesetzt. Leider mussten 2 Kinder krankheitsbedingt kurzfristig absagen, sodass der Turnierplan neu aufgestellt werden musste. Für viele der Kinder war dies das erste Turnier und entsprechend aufgeregt gingen die meisten in die Spiele. Doch die Kinder zeigten bereits gutes Tennis und großen Ehrgeiz. Nach den Gruppenspielen wurden dann die Platzierungsspiele ausgetragen. Das Spiel um Platz 3 gewann Szelinski Marie (SV Kasing) gegen Weißberger Anna (SV Dolling) und das Endspiel gewann Kuschel Valentin (STC RW Ingolstadt) gegen Neumayer Raphael (TC Menning).

Nach der Siegerehrung startete dann das U15 Turnier. Diese Teilnehmer/-innen spielten ebenfalls in 2 Gruppen und innerhalb der Gruppe jeder gegen jeden. Bei Temperaturen um die 30 Grad waren schon die Gruppenspiele hart umkämpft und die Kinder zeigten sehr gutes Tennis. Nach den Gruppenspielen wurden die Plätze 1 – 10 ausgespielt. Im Endspiel standen sich Jäger Julian (TC Neustadt) und Hahn Samuel (SV Dolling) gegenüber. Hier gewann Julian und so auch das Turnier. Das Spiel um Platz 3 gewann Steinberger Laurin (TC Neustadt) gegen Seitz Lukas (SV Dolling). Auch hier erhielt jeder Teilnehmer einen Pokal zur Erinnerung an dieses schöne und leistungsstarke Turnier.

Alle Kinder waren begeistert von diesem Turnier und auch die anwesenden Zuschauer zollten dem Veranstalter und den Helfern ein großes Lob.



Bei der Siegerehrung bekam jeder Teilnehmer/-in einen Pokal überreicht.



v.l. Jäger Julian, Steinberger Laurin, Seitz Lukas, Hahn Samuel



v.l. Halbritter Jonas,
Schauer Martin, Kellerer Lena,
Seitz Hanna, Weißberger Anna,
Kleindorfer Magdalena



Neues Spielgerät für den Spielplatz Unterdolling

Anfang August wurde am Spielplatz in Unterdolling ein neuer Rutschenturm aufgebaut und der Spielsand ausgetauscht. Ein herzlicher Dank gilt den Aufbauhelfern: **Michael Lohr, Heinrich Forster, Andreas Zieglmeier, Martin Zieglmeier, Xaver Zieglmeier und Herbert Priemer**



20 Jahre First Responder

Bei der Langen Nacht der Feuerwehr



23.9.2023 ab 18:00

Feuerwehrgerätehaus Oberdolling

Großes Erste Hilfe Angebot
Besichtigung eines Rettungswagens

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Barbetrieb



Buffetzeit in der Roßschwemm

Am 10. und 11.11.2023 Wildbuffet

(Reh, Wildschwein, Hirsch)



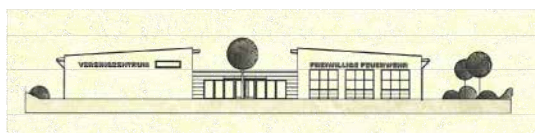
Essen Sie so viel Sie wollen und können!

Beginn um 18.30 Uhr

Anmeldung bitte unter 0152/54971996

Auf Ihr Kommen freut sich der

Förderverein Dolling e.V.



Bayerisches Musikkabarett & Comedy

OTTO

www.otto-stefan.de

Stefan

GMAHDE WIESN

21.10.2023 Oberdolling 20.00 Uhr
Vereinszentrum D'Roßschwemm
Karten: foerderverein-dolling.de

MICHAEL OTTO PHOTO ART

DA HUAWA UND I

drah de um

03.02.2024 - 20 Uhr - Vereinszentrum Oberdolling
Karten unter foerderverein-dolling.de

CHRISTIAN MAIER

@cudpotentertainment

CHRIS BOETTCHER

...IMMER DIESER DRUCK!

MUSIK COMEDY KABARETT

25.11.2023 20 Uhr Oberdolling
Vereinszentrum D'Roßschwemm
Karten: foerderverein-dolling.de

Steckerlfischverkauf am Tag der Deutschen Einheit



Am 3. Oktober 2023 von 11 bis 13 Uhr
Dieses Jahr bieten wir in der Roßschwemm
Steckerlfisch an!

Der Verkauf kann nur auf Vorbestellung
bis spätestens 30. September 2023 erfolgen
(Bernhard Smischek, Tel. 01 75 / 3 66 53 48).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Fußballabteilung des SV Dölling



Obst- und Gartenbauverein Oberdölling

Einladung zum **Integrationsfest** im Rahmen der **Interkulturellen Woche** **am 24.09.2023 um 12 Uhr** **in der Roßschwemm Oberdölling**

Es erwarten euch kulinarische Highlights
aus verschiedenen Ländern, Kaffee und Kuchen
und die Prämierung des Gewinners unserer
Kürbisaktion für Kinder.

Außerdem Glücksrad und für die Kleinsten Kinder-
schminken, Rikscha fahren und eine Hüpfburg.

Auf Euer zahlreiches Erscheinen
freut sich der

Obst- und Gartenbauverein Oberdölling

Yoga Flow



Zeit & Ort

Dienstags, 19 - 20 Uhr
10.10. bis 19.12.23
11x für 135€
Roßschwemm Dölling

Teilnahme

Jede/r ist willkommen,
offen für alle Level.

Anmeldung

Katharina Diepold
servuskathi@gmail.com

I g'frei mi auf eich! ♥



11. Oberdöllinger

Flohmarkt

rund um's Kind

- ⇒ Kindermode, -schuhe, Ausstattung,
Umstandsmode und vieles mehr
- ⇒ barrierefreier Zugang & breite Gänge für
Kinderwagen etc.
- ⇒ Tischflohmarkt, ohne Wühltische
- ⇒ Kaffee & Kuchen sorgen für's leibliche Wohl,
auch zum Mitnehmen
- ⇒ bei schönem Wetter wieder im Freien
- ⇒ anstelle einer Standgebühr wird um eine
Spende gebeten



23. September 2023

14:30 – 16:00 Uhr

Vereinszentrum „d'Roßschwemm“, Tholbather Weg 7, 85129 Oberdölling

Tischreservierung ab 09.09.2023 möglich unter: kinderflohmarkt-dolling@t-online.de

Der Erlös des Kaffee- & Kuchenverkaufs wird wie immer für einen guten Zweck gespendet.



@FlohmarktOberdölling



@oberdöllinger_flohmarkt



Schönstattzentrum **aktuell**

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 17 Uhr, Donnerstag + Freitag 13 – 17 Uhr, Sonntag 14 – 17 Uhr

Freitag, 01.09.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle	Dienstag, 19.09.2023	9 Uhr Frauenfrühstück mit Schw. Therese-Marie, Thema: „Frei und gebunden“
Sonntag, 03.09.2023	Motorrad-Wallfahrt – 10 Uhr Ausfahrt, Mittags Grillbuffett, 14 Uhr Hl. Messe vor der Kapelle, danach Kaffee + Kuchen	Dienstag, 19.09.2023	CÖNAKEL: Marianische Priesterbewegung , 14 Uhr Rosenkranz, 14.45 Uhr Hl. Messe (Gnadenkapelle), anschl. gemütliches, gemeinsames Kaffeetrinken
Sonntag, 03.09.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe	Di 19. – Fr 22.09.2023	Emilie-Exerzitien mit Schw. Therese-Marie*, Freiheit und Bindung – Grundbedürfnisse des Menschen
Sonntag, 03.09.2023	18.30 Uhr Sonntag-Abend-Messe mit neuen geistlichen Liedern, Zelebrant: Pfr. Pius Schmidt Musik: K-Singers	Freitag, 22.09.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle
Freitag, 08.09.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle	Samstag, 23.09.2023	Treffen der Pilgermadonna-Kreise mit Schw. Raphaela
Samstag, 09.09.2023	Walburgis-Fußwallfahrt 5.30 Uhr Start Schönstattzentrum, Abschlußmesse um 16 Uhr bei der Hl. Walburga, Eichstätt	Sonntag, 24.09.2023	15 Uhr Bündnismesse, 14.15 Uhr Rosenkranz , anschl. Kaffee und Kuchen
Sonntag, 10.09.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe – 15 Uhr Kasperltheater – Eintritt frei! „Kasperl und der kleine Drache Fauchi“	Sonntag, 24.09.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe
Freitag, 15.09.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle	Dienstag, 26.09.2023	9.30 – 10.30 „Mütter beten“ in der Gnadenkapelle
Samstag, 16.09.2023	Grüne Auszeit von 9.30 – 17 Uhr mit Waldgesundheitstrainerin Elisabeth Höflmeier zum Thema: Verbundenheit, Schöpfungsspiritualität, Gebet, Stille, Achtsamkeit	Freitag, 29.09.2023	16.30 Uhr Friedens-Rosenkranz in der Gnadenkapelle
Sonntag, 17.09.2023	14 Uhr Impuls „Was ist Schönstatt?“ Schw. Hiltraude, anschl. Sonntags-Cafe	Sonntag, 01.10.2023	ab 14 Uhr Sonntags-Cafe – letzter Termin dieses Jahr, 15 Uhr Schattentheater „Märchen“
Montag, 18.09.2023	19.30 Uhr Liebesbündnis-Feier in der Gnadenkapelle	Sonntag, 01.10.2023	18.30 Uhr Sonntag-Abend-Messe mit neuen geistlichen Liedern, Zelebrant: Generalvikar Michael Alberter Musik: Flotten Töne
		Sonntag, 15.10.2023	Männer-Einkehrtag mit P. Christoph Kreitmeir *Anmeldung erforderlich

Schönstattzentrum beim Canisiushof ▲ Josef-Kentenich-Weg 4 ▲ 85092 Kösching-Kasing
kontakt@schoenstatt-ei.de ▲ 08404 / 9387070 ▲ www.schoenstatt-ei.de

ANZEIGEN



„ Mit dem Hörsystem Phonak Audéo™ Lumity verstehen Sie mich, auch wenn ich leise spreche. “

Mit dem neuen Phonak Lumity und der SmartSpeech™ Technologie ist Hören und Verstehen in allen Situationen ohne Anstrengung möglich. Ja, auch die Bestellung bei der Barista.

Wir finden auch für Sie die perfekte Lösung.



PHONAK
life is on
A Sound. Beyond.

Neustadt Bahnhofstraße 24a
09445 973366
Di – Do 9–13 und 14–18 Uhr

Vohburg Donaust. 15
08457 9367900
Mo – Fr 8.30 – 12.30 und
Mo + Do 13–17 Uhr



DAS HÖR HAUS

IHR HÖRAKUSTIKER
rund 30 x in Ihrer Region

www.das-hoerhaus.de

Denken Sie rechtzeitig daran einen Termin zu vereinbaren!

Pfiffige Portraits vom

Schulanfang

egal ob frech, romantisch,
farbig oder Schwarz/Weiß;
Wir sind die richtige Adresse
wenn es um tolle Fotos geht.

FOTO MAYER
Professionelle Fotografie
93333 Neustadt - ☎ 09445/2888



SEIDL Fliesen-Design

Walter Seidl
Hadrianstr. 24
85104 Pförring

Telefon: 0 84 03/93 99 58

Hauser

TEXTIL · BETTEN · WÄSCHE- UND MIEDERBOUTIQUE

ANGEBOT DES MONATS:

Damast- und Jerseybettwäsche

135/200 cm und 155/220 cm **20% REDUZIERT!**

(Gilt nicht auf bereits reduzierte Ware)

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–12 Uhr, 14–18 Uhr
Samstag 9–12 Uhr, Mittwoch geschlossen!

Herzog-Ludwig-Str. 7 · 93333 Neustadt/Donau · Tel. 0 94 45/28 59

BACK TO SCHOOL

Cooler Schuhe für
Schulsport und Freizeit

Schuhhaus Henzl

Orthopädie
Schuh & Technik



Zertifizierter Fachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2015

Neustädter Str. 2, 85104 Pförring, Tel. 08403/644



Guttenberger

*Der Umwelt zuliebe –
Kaufen wo's wächst!*

Im Zauber der Farben

**INDIAN
SUMMER**

*...vor Deiner
Haustür!*



inspiriert
durch



Werde Fan von uns



Herrnstr. 19 | 93333 Neustadt a. d. Donau



Karosserie- und Fahrzeugbau GmbH

Meisterbetrieb

- Aufbauten und Anhänger
- Sonderkonstruktionen/Entwicklung
- Schaustellerfahrzeuge

JETZT BEWERBEN!

Wir suchen (m/w/d)

KAROSSERIE- UND FAHRZEUGBAUMECHANIKER

- >> Auszubildender
- >> Geselle in Vollzeit

Interesse? Dann schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbung per Post oder Mail.

Franz Brandl ■ Birkenstraße 2a ■ 85129 Oberdolling ■ Ortsteil Hagenstetten
Telefon: 08404 / 939061 ■ Handy: 0172 / 6367906
Mail: strasser-brandl@t-online.de



Mehr Zeit für den Menschen

Ihr ambulanter Pflegedienst für mehr Lebensfreude im Alltag.

Leistungen:

- ✓ kostenlose Erstberatung
- ✓ Hilfe bei Antragstellung
- ✓ Hausnotrufsystem
- ✓ Pflegesachleistungen
- ✓ Häusliche Krankenpflege
- ✓ Häusliche Betreuung
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Beratungseinsatz
- ✓ Zusätzliche Betreuungsleistung
- ✓ Haushaltshilfe wegen Schwangerschaft und Entbindung
- ✓ Garten- und Landschaftspflege
- ✓ Mobile Fachfußpflege

Wir sind in Großmehring, Neustadt a.d. Donau und Kelheim für Sie vor Ort. Kontaktieren Sie uns gerne, um einen Termin zu vereinbaren.

Pro Lebensfreude GmbH

85098 Großmehring | Ingolstädter Straße 10
Telefon +49 8407 939333-0

93333 Neustadt an der Donau | Kirchplatz 2
Telefon +49 9445 205417-0

93309 Kelheim | Schäfflerstraße 14
Telefon +49 9441 185381-0

Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr

oder nach telefonischer
Terminvereinbarung

www.pro-lebensfreude.com
info@pro-lebensfreude.com

MD
Prüfung 2023
Gesamtnote
1,3

caritas



HÄUSLICHE PFLEGE & TAGES PFLEGE

Entlastung und Hilfe:
freundlich – menschlich – zuverlässig

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegefachkräfte / Pflegehelfer (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGEEINRICHTUNG KÖSCHING
- ESSEN AUF RÄDERN
- HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.

Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching
www.caritas-sozialstation-koesching.de
info@caritas-sozialstation-koesching.de
☎ 084 56/98 83-0



Heizung,
Lüftung
und noch mehr...!

WERDE TEIL UNSERES TEAMS

WIR SUCHEN:

- ➔ Anlagenmechaniker / in SHK (m/w/d)
- ➔ SHK Kundendiensttechniker / in (m/w/d)
- ➔ Installateur- u. Heizungsbaumeister / in (m/w/d)

Schick uns gerne eine formlose Kurzbewerbung an:

✉ info@knoeferl-haustechnik.de

Weitere Informationen :



08403/1425



https://www.knoeferl-haustechnik.de

„SCHATTEN VON ALLEN SEITEN“

Auch das Kleine will repariert werden!
– Vom Fachmann in der Nähe –



Breitenstein - Bauelemente

Leistungen

- Reparatur, Verkauf, Montage, Dämmung
- Rollläden, Insektenschutz, Markisen
- Sonnenschutz innen + außen



RADEMACHER
Bewegt mehr.

Bettbrunner Str. 8 · 93336 Mendorf
Tel: 0170/6 13 12 13 · Fax: 09446/9 19 52 47
E-Mail: breiti-hj@t-online.de

Wir suchen DICH!

LKW-Fahrer (m/w/d) im Rübentransport



FÜHRERSCHEINKLASSE CE

- Rübenabfuhr seit 1993
- Moderne Flotte
- 3-Schicht-Betrieb von SEP-JAN
- Teil-, Vollzeit, Rentner oder Alters-Teilzeit

Jetzt direkt bewerben:

Tel.: 0160 / 470 8515 lmg.donatal@web.de



LMG
Donatal GdR mbH



MAYER
BAUZENTRUM

hagebauprofi

Modernisierung, Renovierung und Neubau.

WIR ÖFFNEN IHNEN TÜREN!

Innentüren, Haustüren, Lofttüren, Schiebetüren, uvm.

inklusive
Aufmaß
+ Montage

Bauzentrum Mayer | Siemensstraße 6 | 85055 Ingolstadt | Fenster-Türen-Tore | www.bauzentrum-mayer.de
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr | Samstag 9 - 13 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (außer an Feiertagen), keine Beratung, kein Verkauf



Natürliche Ziegelbaustoffe für Ihr Zuhause



Gefüllt mit Steinwolle für perfekten Schallschutz im Geschosswohnungsbau.

THERMOPOR TV 9



Pförring | Tel. (08403) 92 94-0 | www.turber.de

Bestattungsdienstleistungen in Pförring

Bestattung Marcus Biermeier

www.bestattung-marcus-biermeier.de
info@bestattung-marcus-biermeier.de



Ihre Beraterin
Felicitas Wollschläger

24 Stunden
für Sie erreichbar!

KELHEIM

Rennweg 122
09441 / 70 33 911

ABENSBERG

Weinbergerstr. 11
09443 / 91 80 710

NEUSTADT / DO.

Stadtplatz 12
09445 / 20 52 558

RIEDENBURG

Leodegarigasse 7
09442 / 92 17 730

Bayerland

Harmonika + Akkordeon

Große Auswahl!

Auch für den Normalverdiener
noch bezahlbar!



Pellndorf 4 · 93155 Hemau · Tel. 09491 / 9537 15 · bayerland-harmonika@web.de

Midi Einbaucenter und Vertrieb · www.bayerland-harmonika.de

Treppen- und Metallbau Härtl GmbH

- Treppen & Treppengeländer
- Exklusive Stahl- und Holzkonstruktionen
- Vordächer, Balkone und Zäune
- Stahlarbeiten nach Maß ...

... wir
MEISTERN'S
für Sie,
seit über
45 Jahren

Moderne, ständig erweiterte Ausstellungsfläche

Föhrengasse 42 · 93333 Neustadt a. d. Do.

Tel. 0 94 45 / 13 14 · haertl-treppenbau@t-online.de

www.haertl-treppenbau.de

Ofenstudio

Erstes RIKA-Exklusivstudio in Bayern

REN

REGENERATIVE ENERGIE NUTZEN

Wir haben Betriebsurlaub vom
09.09.2023 – 23.09.2023.

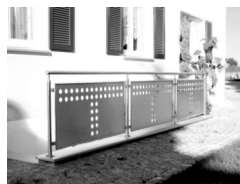
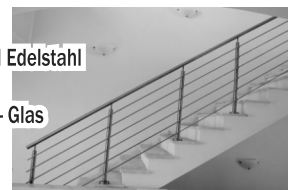
- Pellet-, Scheitholzöfen und Herde
- Schmutzfreier Kaminanschluss
- Außenkamine - Kaminsanierungen
- Kachelofensanierung

Am Gewerbepark 2
85104 Pförring

08403 / 939 500
info@r-e-n.org

Stahl von A - Z in allen Variationen !

- Außentreppen
- Bauspenglerei
- Innengeländer und Treppen in Stahl und Edelstahl
- Balkongeländer in Stahl und Edelstahl
- Vordächer und Überdachungen in Stahl - Glas
- Zaun- und Toranlagen



93349 Mindelstetten · An der Westen 3 Tel. 08404/930009 · Fax 9300 10

ENTSORGUNG

Müll, Bauschutt, Papier, Holz,
Eternit, Wurzelstöcke, Asphalt
usw.

Mitarbeiter gesucht!

ANKAUF

Schrott &
Metalle

ALTAUTO

ENTSORGUNG



KOMMUNIKATION

Telefon 08403/530

Telefax 08403/13 86

info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag
7.30 – 12 Uhr und
13 – 16.30 Uhr
Anmeldeschluss
11.30 und 16 Uhr

BÜRO FIRMENGELÄNDE

Mittersteigweg 16
85104 Pförring



www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de



Zum Schulanfang: Liste faxen, mailen
oder vorbeibringen und später ganz
bequem bei uns abholen.

Tel 08457/1020
Fax 08457/6354
017630741001
Donaustr. 6
85088 Vohburg
rampl.vohburg@t-online.de



Bestattungen Adamczyk

Tradition mit Würde seit 1987

- Erd-, Feuer-, alternative Bestattungen
- Überführungen weltweit
- Tag und Nacht dienstbereit
- Bestattungsvorsorge

Tettenwang • Schulstraße 12
Kelheim • Ludwigstraße 8 24-Std.-Tel.
Riedenburg • An der Altmühl 17 09446 561

Wabnitz

IHR MALERFACHBETRIEB

Wir bringen *Farbe*
in Ihr Leben!

Innenraumgestaltung
Fassadengestaltung
Bodenbeschichtung
Gerüstbau

Tel.-Nr. 09445-9910307
in Marching / Neustadt-Do.
www.wabnitz-maler.de

STIHL

**AKKU POWER.
BY STIHL.**

NEU HSA 60
AKKU-HECKENSCHERE

Akku-Heckenschere mit besonders starker Schnittleistung für anspruchsvolle Einsätze, z. B. zum Trimmen von Büschen und hohen Hecken. Überzeugen Sie sich selbst.

Set mit Akku und Ladegerät
369 € statt 417 € UVP

FISCHER Landtechnik GmbH
Neustädter Str. 35
85104 Pförring
Tel.: 08403/927980

WWW.FISCHER-LAND-TECHNIK.COM

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Minibaggerarbeiten Betonstemmarbeiten



Mario Kölbl
Fischerweg 34
85104 Pförring
Tel.: 0171-1492025
E-Mail: koelblmario11@gmail.com

Pächter gesucht

Privatbrauerei
NORDBRÄU
INGOLSTADT

**Ab 01.11.2023 suchen wir einen
Pächter
für die Sportgaststätte Mindelstetten**

Gastraum (ca. 60 Sitzplätze), Nebenraum, Keller, schöne Terrasse direkt am Sportplatz (ca. 40 Sitzplätze).
Ebenso wird die dazugehörige Wohnung mit 120 m² verpachtet.

Nähere Infos und Bewerbung unter:
E-Mail: thomas.osterrieder@nordbraeu.de
Mobil: 0172/815 46 84

www.nordbraeu.de



Frishemärkte
Kubitzky

Altmannstein • Pförring



Pförring

Landkreis: Eichstätt

Altmannstein

Landkreis: Eichstätt

- Schulbedarf - Schreibwaren -

Tolle Angebote - super Preise!

GROSSE AUSWAHL

Gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung entgegen
und halten sie zur Abholung bereit.

93336 Altmannstein, Galgenbergring 19, Tel.: 094 46/91 85 47
85104 Pförring, Max-Pollin-Str. 4, Tel.: 084 03/93 86 39



Starte Deine Ausbildung in einem globalen Unternehmen der Automobilindustrie.



Dein Weg zum Traumjob.

<https://www.smp-automotive.com/de/Karriere/ausbildung>

SMP Deutschland GmbH • Umbertshausener Weg 7 • 93333 Neustadt/Schwaig
bewerbungen.neustadt@motherson.com • 08402 - 77 0

Proud to be part of samvardhana **motherson**

BEST OF SEPTEMBER

Bestseller • Neuheiten • Sonderangebote

Lampen im Spar-Set!

10er-Preis!

14,95



BLULAXA®



BLULAXA 10er-Set LED-Filament-Lampen

Sparsames LED-Leuchtmittel mit warmweißem Licht.
Leistung: 7 W. Bauform: A60. Sockel: E27. Farbtemperatur:
2700 K (warmweiß). Lichtstrom: 810 lm. Lichtausbeute: 115 lm/W.
Farbwiedergabeindex (CRI): > 80 Ra. Abstrahlwinkel: 300°. c3-537 451



Leistung: 700 W

Vor-Ort-Angebot!

7,50



ECG Sand- wichmaker S 169

Praktischer 2-Scheiben-Sandwichtoaster
mit antihafbeschichteten Platten. Netz- und Temperaturkontrollleuchte. Leicht zu
reinigen. Betriebsspannung: 230 V~, 50 Hz. BxHxT: 230x98x225 mm. c3-694 299

Heimwerker-Tipp!



Top-Marke!

7,99



BOSCH

BOSCH Toolbox, 1.600.A01.5WM

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten, als Beistellsitz oder Tritthocker
für Gewichte bis 150 kg. Winkelschnitte lassen sich mithilfe des
Tragegriffs und der Winkelmarkierungen auf der Box einfach markieren. Hocker wird einfach
auf den Werkzeugkasten geklickt. Gewicht: 2,76 kg. Maße: 470x300x300 mm. c3-512 453

Solar-Energie für jedes Zuhause!



Geeignet für Haus und Wohnung!

Einfach und schnell zu installieren!

ZEHNDER Balkonkraftwerk BKW-600S, Eco Logic

Das Balkonkraftwerk lässt sich schnell und unkompliziert
am Balkon, am Gartenhaus, auf der Garage, oder auf der
Terasse installieren und an die Haussteckdose anschließen.
Es ist vielseitig einsetzbar und kann ohne eine behördliche Abnahme in Betrieb genom-
men werden. Mit WiFi Schnittstelle. Lieferumfang: 2x 415 W PV Module, Microwechsel-
richter 600 W, 5 m Schuko Kabel, WLAN Antenne, Schraubensatz, Anleitung. c3-591 276

-33%

599,-

statt 899,-

Preis-Hit!

PHILIPS

Bluetooth®

-60%

49,95

UVP* 124,99



DAB+ Radio PHILIPS M2505/10

Bluetooth-Streaming für kabelloses Audio. Störungsfreies DAB+ Digitalradio. Integrierter CD-Player
und Audioeingang. Klare Stereowiedergabe, 10 W Leistung. Übersichtliches Display. Multipairing-
Bluetooth. Weckfunktion mit Radiosender oder Weckton. Lieferumfang: DAB+ Radio, Netzteil, Fern-
bedienung, Batterien, UKW-Antennen, Wandmontage-Kit, Standfuß, Anleitung. c3-631 494

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers